

NATUR SCHAU SPIEL

2016

DER SPIELPLAN

1 JAHR, 10 THEMEN, 100 TOUREN.
MAJESTÄTISCH, BEZAUBERND, GESPENSTISCH,
GRANDIOS, URTÜMLICH UND BUNT.

LASS DICH (ENT)FÜHREN!

1 JAHR 10 THEMEN 100 TOUREN

NATURSCHAUSPIEL 2016

SCHAUPLÄTZE



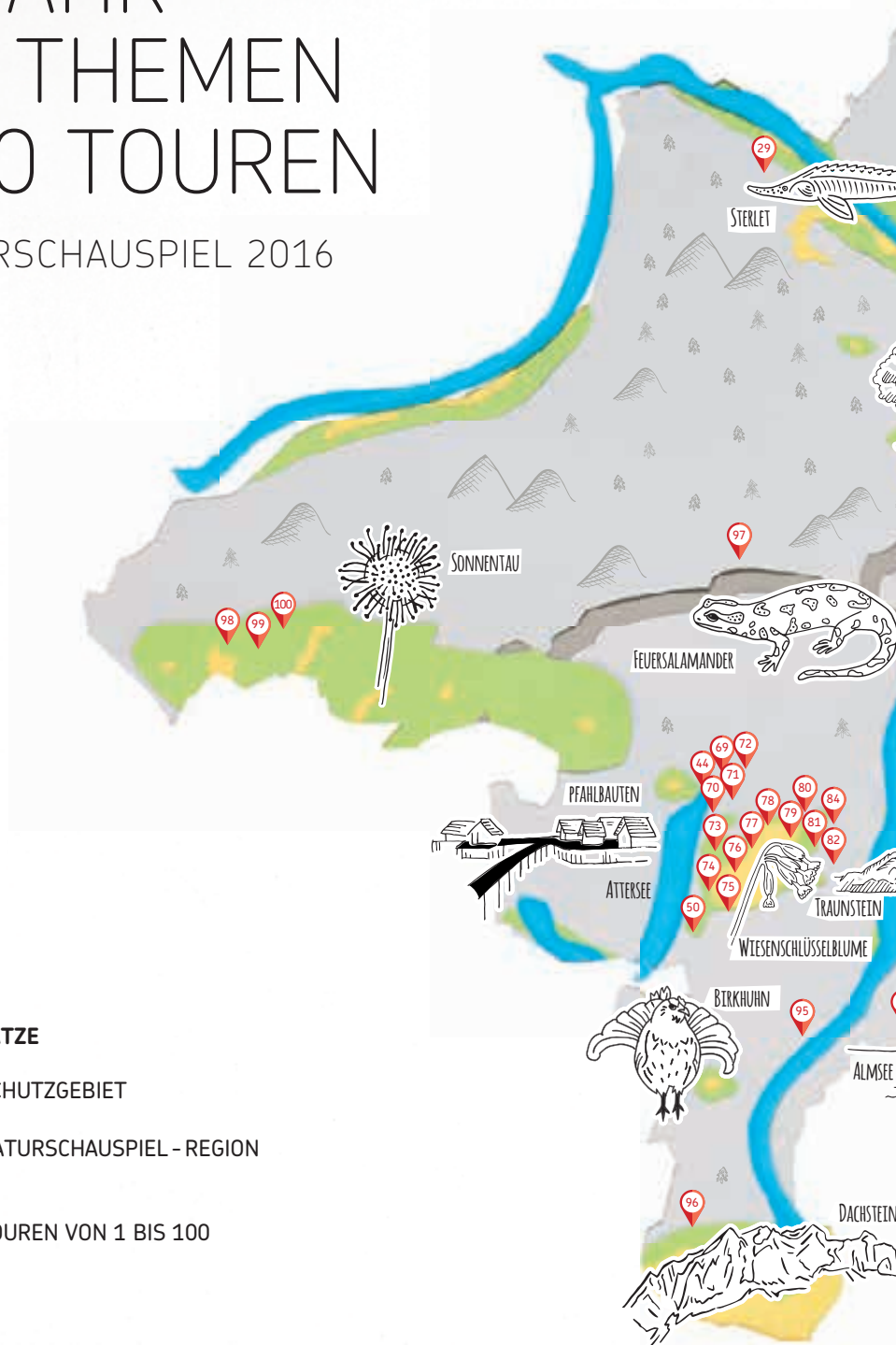
SCHUTZGEBIET

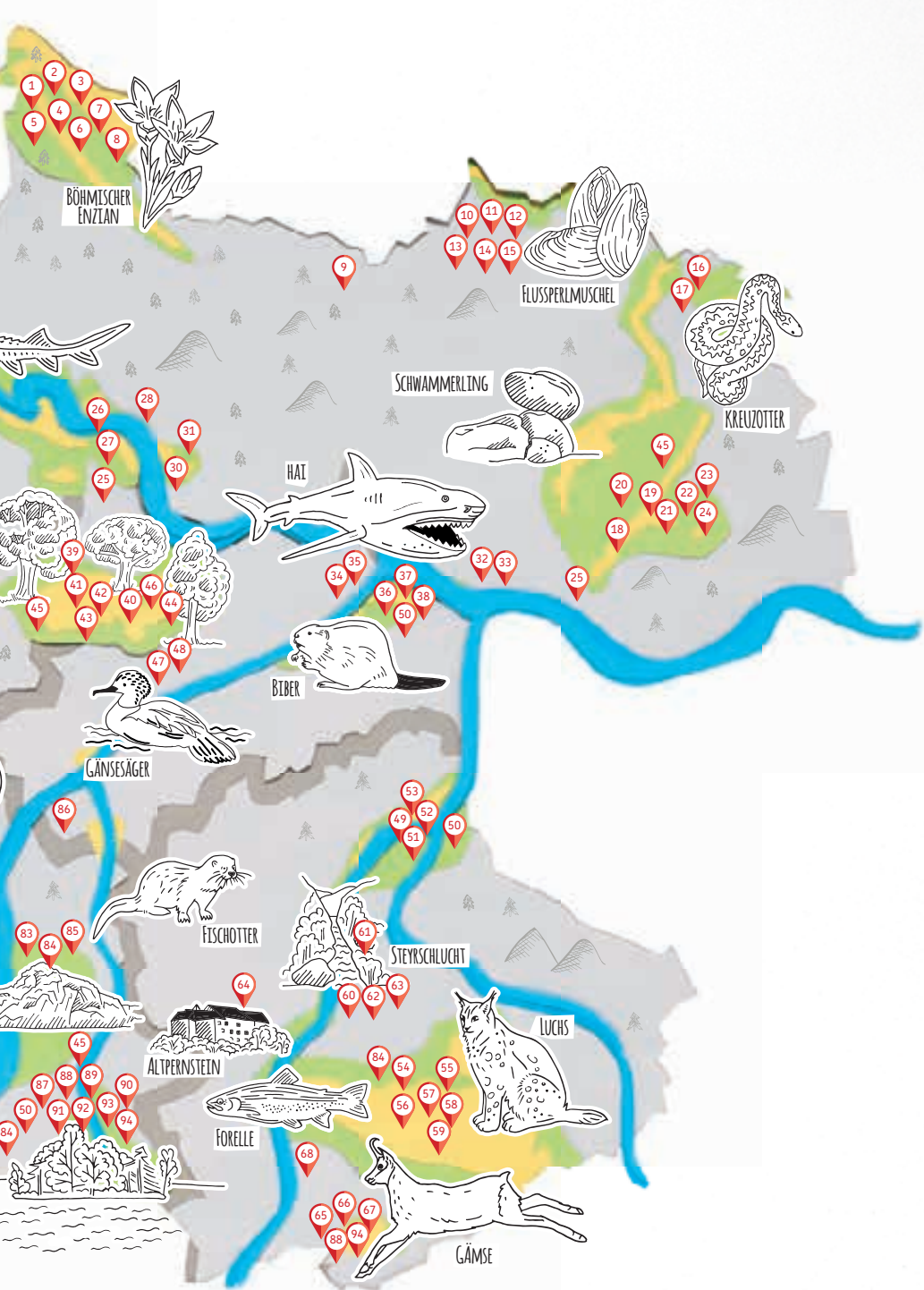


NATURSCHAUSPIEL - REGION



TOUREN VON 1 BIS 100





ZUM WOHLER DER NATUR

für uns Menschen.

www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturschutz



**NATURSCHAUBLAND
OBERÖSTERREICH**

LASS DICH (ENT)FÜHREN!

DIE NATUR – EIN SCHAUSPIEL!

MAJESTÄTISCH WIE DER
DACHSTEIN ODER BEZAUBERND
WIE DIE FLUSSPERLMUSCHEL.
GESPENSTISCH WIE DAS
IBMER MOOR BEI NACHT ODER
GRANDIOS WIE DIE DONAU.
URTÜMLICH WIE DIE WALDWILDNIS
DER KALKALPEN UND BUNT WIE
DIE STREUOBSTWIESEN.

OBERÖSTERREICH IST WAHRlich
REICH AN NATURSCHAUSPIELEN.
AN GROSSEN UND KLEINEN,
AN PROMINENTEN UND
UNBEKANNTEN. VON DEN ALPEN
ÜBER DIE STÄDTE BIS INS
MÜHLVIERTEL.

NATURSCHAUSPIEL
entführt Dich mit erfah-
renen Guides zu rund **30**
ausgewählten Natur-
schauplätzen in ganz
Oberösterreich. Folge
unseren NATURSCHAU-
SPIELern in ihre Welt –
und werde darin heimisch.
Erlebe die Natur mit
allen Sinnen und lerne die
Naturbühnenbilder unseres
Landes mit all ihren
geologischen, tierischen
und pflanzlichen Akteuren
persönlich kennen.

NATURSCHAUSPIEL ist
eine Initiative der Abteilung
Naturschutz des Landes
Oberösterreich in Zusam-
menarbeit mit dem Ober-
österreich Tourismus
und dem Oberösterreichi-
schen Landesmuseum.
Das Institut für Angewandte
Umweltbildung (IFAU) Steyr
ist für die Projektabwicklung
verantwortlich.



Natur erLEBEN

Natur lässt sich nur verstehen, wenn man sie erlebt. Oberösterreich zeichnet sich durch außergewöhnliche Naturräume aus. Ab dem Frühjahr 2016 bietet NATURSCHAUSPIEL Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wieder die Möglichkeit, sich von den Naturräumen in Oberösterreich verzaubern zu lassen. Interessierte können diese bei Exkursionen vor Ort hautnah erleben und erforschen – gleichsam ein buchbares Kombi-Paket aus Naturerfahrung, Erholung und Freizeiterlebnis.

Die Initiative NATURSCHAUSPIEL wird von der Abteilung Naturschutz des Amtes der Oö Landesregierung gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Landesmuseum und dem Oberösterreich Tourismus realisiert. Das Institut für Angewandte Umweltbildung (IFAU) in Steyr wurde mit der Umsetzung des Projekts beauftragt.

Tauchen Sie ein in das Erlebnis Natur und lassen Sie sich überraschen!

Dr. Michael Strugl MBA
Landesrat
WIRTSCHAFT

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann
KULTUR

Dr. Manfred Haimbuchner
Landeshauptmann-Stellvertreter
NATURSCHUTZ



**Pflanzen. Tiere. Moor & Au. Wasser. Berg.
Abenteuer. Stadt. Forschen. Wald. Spuren.**

Mit diesen 10 Schwerpunktthemen startet NATURSCHAUSPIEL in eine neue Periode. Exakt 100 Touren stehen 2016 zur Auswahl, sowohl zu fixen Terminen als auch auf Bestellung ab 7 Personen. Übrigens: Gruppenbuchungen erfreuen sich einer steigenden Beliebtheit! Ob als Geburtstagsgeschenk oder Familientreffen, als Weihnachtspackerl oder Vereinsausflug – NATURSCHAUSPIEL ist das perfekte Kombi-Paket für einen Ausflug in die Natur.

Wir von NATURSCHAUSPIEL haben in den letzten Monaten unsere Kunden befragt, über unsere Stärken und Schwächen nachgedacht und für die Zukunft geplant. Mit diesem SPIELPLAN halten Sie NATURSCHAUSPIEL komprimiert auf 195 Seiten in Ihren Händen. Das wahre Erlebnis aber findet draußen statt. Aus diesem Grund empfehlen wir: Raus in die Natur, Rein in das Erlebnis mit NATURSCHAUSPIEL.

DI. Johannes Kunisch, Abteilung Naturschutz, Land Oberösterreich
Dr. Gottfried Schindlbauer, Leiter der Abteilung Naturschutz, Land Oberösterreich
Andreas Kupfer MBA, IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung

ZUM WOHE DER NATUR

für uns Menschen.

Viele Menschen verbringen gerne ihre Freizeit in einer schönen Landschaft, genießen die Ruhe eines artenreichen Laubwaldes oder die Weite bunter Blumenwiesen. Durch den überwiegenden Aufenthalt in einem baulich geprägten Umfeld gewinnt diese Sehnsucht nach Natur zunehmend an Bedeutung. Zahlreiche Studien belegen die von diesem Umfeld ausgehenden heilsamen Wirkungen. Diese Erholungsräume sind oft im Bereich von Schutzgebieten anzutreffen, die in Oberösterreich einen Flächenanteil von etwa

8% der Landesfläche haben. Die Abteilung Naturschutz verbindet bei ihrer Arbeit das Bemühen um die Erhaltung einer hohen Lebensqualität für die Menschen mit ihrem Einsatz zum Schutz von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen. Dabei verkörpern die Angebote von NATURSCHAUSPIEL das „Erleben von Natur“ auf vielfältige und einzigartige Weise. Das Bewusstsein für den Wert von Natur & Landschaft sowie das Verständnis für die Zusammenhänge in der Natur wird so gestärkt.





**NATURSCHAULAND
OBERÖSTERREICH**

INHALT

NATURSCHAUSPIEL AUF EINEM BILCK

VORWORT **2** / EDITORIAL **3**

ZUM WOHE DER NATUR – FÜR UNS MENSCHEN **4**

UNSERE MISSION, UNSERE VISION **8**

ANMELDUNG, INFORMATIONSBÜRO **9**

SCHAUPLÄTZE OBERÖSTERREICHS **10**

PFLANZEN **16**

PORTRÄT – ELKE HOLZINGER **20**

HIGHLIGHTTOUR – WILDES FÜR GAUMEN UND GEIST **21**

PFLANZENPORTRÄT – BLUTWURZ **22**

TOUREN **23**

TIERE **36**

PORTRÄT – KATJA HINTERSTEINER **40**

HIGHLIGHTTOUR – DIE WILDEN STADTBIENEN **41**

TIERPORTRÄT – HOLZBIENE **42**

TOUREN **43**

MOOR & AU **54**

PORTRÄT – MARIA WIMMER **58**

HIGHLIGHTTOUR – IRRLICHTER UND MOORGEISTER **59**

PFLANZENPORTRÄT – SONNENTAU **60**

TOUREN **61**

WASSER **68**

PORTRÄT – CHRISTIAN BAUER **72**

HIGHLIGHTTOUR – DONAUGESCHICHTEN! **73**

TIERPORTRÄT – BIBER **74**

TOUREN **75**

BERG **82**

PORTRÄT – FRANZ MAIER **86**

HIGHLIGHTTOUR – BERGPARADIES WARSCHENECK **87**

TIERPORTRÄT – FEUERSALAMANDER **88**

TOUREN **89**

ABENTEUER 96	<u>PORTRÄT</u> – GABI WENIGWIESER, CHRISTINE ORTNER, MARIO PENZ 100 <u>HIGHLIGHTTOUR</u> – ABENTEUER SCHLUCHT WALD UND DIE VERLORENE PERLE DER NAARN 101 <u>TIERPORTRÄT</u> – FLUSSPERLMUSCHEL 102 <u>TOUREN</u> 103
STADT 112	<u>PORTRÄT</u> – PETRA SCHABHÜTTL, MARIA FELBAUER, HERMANN JANSESBERGER, SUSANNE OYRER 116 <u>HIGHLIGHTTOUR</u> – STADTEXPEDITION 117 <u>PFLANZENPORTRÄT</u> – ROTBUCH 118 <u>TOUREN</u> 119
FORSCHEN 126	<u>PORTRÄT</u> – DIDONE FRIGERIO 130 <u>HIGHLIGHTTOUR</u> – FLATTERN UND SCHNATTERN IM ALMTAL 131 <u>TIERPORTRÄT</u> – GRAUGANS 132 <u>TOUREN</u> 133
WALD 146	<u>PORTRÄT</u> – RUPERT FARTACEK, IRIS NIEDERDÖCKL, HERMANN GABRIEL, MICHAELA BAUMANN 150 <u>HIGHLIGHTTOUR</u> – TOT ODER LEBENDIG 151 <u>PFLANZENPORTRÄT</u> – BARTFLECHTE 152 <u>TOUREN</u> 153
SPUREN 164	<u>PORTRÄT</u> – HERMANN JANSESBERGER 168 <u>HIGHLIGHTTOUR</u> – IM REICH DES LUCHSES 169 <u>TIERPORTRÄT</u> – LUCHS 170 <u>TOUREN</u> 171
IMPRESSUM 180	
KALENDER 181	
PARTNER 190	
SCHUTZGEBIETE & DESTINATIONEN 192	

UNSERE VISION

NATURSCHAUSPIEL ist eine Institution für Bewusstseinsbildung, eine Plattform für das Erkunden und Erleben von Natur!

NATURSCHAUSPIEL vernetzt oberösterreichische Kompetenzträger aus Natur & Landschaft und vermittelt über vielfältige, besondere, leistbare Angebote nachhaltiges Bewusstsein durch das Erleben von Natur.

UNSERE MISSION

Angebote, die das Erforschen, Erkunden und Erleben der Natur ermöglichen.

Naturerlebnisse auf vielfältige und einzigartige Weise erfahren.

Bewusstseinssteigerung, die das Verständnis für Zusammenhänge fördert.

Den Nutzen für den Kunden im Fokus.

Kernzielgruppen: Naturinteressierte, Gruppen, Schulen, Familien

Vernetzung der Kooperations- und Projektpartner

ANMELDUNG, INFORMATIONSBÜRO

1 JAHR, 10 SCHWERPUNKTE, 30 SCHAUPLÄTZE, 100 TOUREN,
200 NATURSCHAUSPIELER, 500 FIXE TERMINE UND ÜBER 600 GRUPPENTOUREN.
DAS IST NATURSCHAUSPIEL 2016!

ANMELDUNG

Deine Anmeldung funktioniert ganz einfach online über die Homepage www.naturschauspiel.at. Die gewünschte Tour auswählen, einen Termin finden und unkompliziert anmelden. Du bekommst sofort ein Bestätigungsmail mit allen notwendigen Informationen. Eine Anmeldung ohne Internet? Kein Problem – funktioniert über das Informationsbüro oder direkt beim Naturvermittler.

Gruppenbuchung – NATURSCHAUSPIEL auf Bestellung

Du möchtest Dein privates NATURSCHAUSPIEL organisieren? Auch kein Problem, denn es gibt NATURSCHAUSPIEL auf Bestellung. Eine ausgewählte Tour zu Deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen! Es ist wie im Krimi: Du brauchst uns nur im Informationsbüro anrufen oder direkt mit dem Naturvermittler Kontakt aufnehmen – und dann Deine (Ent)Führung bestellen. Dramatisch, nicht? Am besten gibst Du uns auch gleich bekannt, wann und wohin genau wir Dich entführen dürfen. Und wie viele Deiner Freunde, Kollegen etc. wir noch mitnehmen. Denn wenn Ihr miteinander mindestens 7 Personen seid, inszenieren wir jedes unserer NATURSCHAUSPIELE exklusiv für Dich und Deine Gruppe. Mit unserem Naturvermittler zu Deinem Wunschtermin.

INFORMATIONSBÜRO

Das Informationsbüro befindet sich im Institut für Angewandte Umweltbildung (IFAU) Steyr. Während der Öffnungszeiten (MO – DO: 9-12 Uhr und 13-15 Uhr; Betriebsurlaub 25. Juli bis 15. August 2016) erhältst Du alle Informationen, bekommst Unterstützung bei der Anmeldung und Terminvereinbarung und sind Bestellungen von Drucksorten möglich.

Adresse:

IFAU-Institut für Angewandte Umweltbildung
Wieserfeldplatz 22
4400 Steyr
T +43 (0) 7252 – 81199-0
E info@naturschauspiel.at

WWW.NATURSCHAUSPIEL.AT

Alle aktuellen Informationen zu den Schauspielen, Schauplätzen und NATURSCHAUSPIELern sind unter www.naturschauspiel.at zu finden. Dort kann auch der newsletter bequem abonniert werden. Aktuelle Informationen und Fotos von NATURSCHAUSPIEL findet man auf Facebook unter www.facebook.com/NATURSCHAUSPIEL.at

LEGENDE



ALLWETTERTIPP



HUNDE ERLAUBT



MIT ÖFF. VERKEHRSMITTELN
ERREICHBAR



BARRIEREFREI



TOURNUMMER

ERMÄSSIGUNGEN (außer NP Kalkalpen)



4you Card



SteyrCard



OÖ Familienkarte



OÖNcard



DONAU-Card

SCHAUPLÄTZE OBERÖSTERREICH



SALZKAMMERGUT GERLHAMER MOOR

Dieses auch als „Gföhret“ bekannte kleinräumige Übergangs- und Niedermoorgebiet am Nordende des Attersees liegt im flachen Becken eines ehemaligen Sees. Streuwiesen, Moorwald und unbewirtschaftete Bult-Schlenken-Vegetation prägen sein Erscheinungsbild.



TRAUNSTEIN

Der Traunstein ist ein markanter, überall steil abfallender Karststock mit natürlicher und naturnaher Fels- und Waldvegetation am Ostufer des Traunsees. Seine steile Westseite endet direkt im See.



ALMSEE UND UMGEBUNG

Der Almsee ist ein nährstoffarmer Alpensee in herrlicher Lage und mit nahezu überall naturnahen Ufern. Inselartige Vermoorungen und ausgedehnte Erlenbruchwälder am Nord- und Südufer prägen außerdem sein Erscheinungsbild.



NATURPARK ATTERSEE-TRAUNSEE

Im „Naturpark Attersee-Traunsee“ ist der Wald das zentrale Landschaftselement. Streuobst- und Lärchenwiesen sowie Almwiesen und -weiden bilden schützenswerte „Inselflächen“ in teilweise enger Verzahnung mit dem Waldgebiet.



MOND- UND ATTERSEE

Das Seengebiet im Salzkammergut nimmt eine herausragende ökologische Stellung ein. Die nährstoffarmen, kalkhaltigen Voralpenseen beherbergen ausgedehnte Bestände an österreichweit seltenen Seelauben und Armleuchteralgen sowie die berühmten Perlfische, die europaweit nur noch in wenigen Seen vorkommen.

GROSSES LÖCKENMOOS

Das Gipfelplateau des Löckenmoosberges in Gosau ist von einem Deckenmoor überzogen, eine Rarität in Mitteleuropa. Im Zentrum befindet sich ein Moorage, der Löckensee. Hochspezialisierte Pflanzen behaupten sich, indem sie in Symbiose mit Pilzen leben oder zu „Fleischfressern“ werden.



KATRIN-NUSSENSEE

Das Naturschutzgebiet „Katrin“ beeindruckt durch die Artenvielfalt seiner Vegetation. Von Rotbuche, Tanne und Linde an der Waldgrenze bis zu Latschen oder Enzian im alpinen Karstgebiet. Der idyllisch gelegene Nussensee ist durch sein Karstwasser und die überwiegend naturnahen Uferbereiche geprägt.



ALMAUEN

Der Großteil dieses Naturschutzgebietes wird von verschiedenen Auwaldgesellschaften eingenommen. Ökologisch besonders wertvoll ist das Flussbett mit mannigfaltigen Uferstrukturen und Schotterbänken. Auf Flächen mit besonders geringer Bodenbildung findet man den Echten Wacholder als botanische Besonderheit.



NATIONALPARK & STEYR NATIONALPARK KALKALPEN

Der Nationalpark O.ö. Kalkalpen besteht aus zwei Gebirgseinheiten, dem Reichraminger Hintergebirge und dem Sengsengebirge. Er beherbergt eines der letzten, großflächig ohne Siedlungsräume erhaltenen montanen Waldgebiete der Nördlichen Kalkalpen.



STEYRSCHLUCHT

In diesem Naturschutzgebiet wird der Fluss Steyr großteils von steilen bis senkrechten Konglomeratwänden gesäumt. Die meist naturnahen Schluchtwälder beheimaten Baumarten wie Kiefer, Esche, Ahorn, Ulme oder Linde. Eisvogel, Flussuferläufer, Wassermamsel oder Gänsesäger finden ideale Lebensraumbedingungen.





RINNENDE MAUER

Namensgeber dieses Naturdenkmals ist das Phänomen einer Traufquelle, die auf etwa 50m Länge zum feinen Wasservorhang wird. Weiters ist dieser Bereich ein „pflanzensoziologisches Eldorado“ völlig unterschiedlicher Arten auf kleinstem Raum.



UNTERE STEYR & UNTERHIMMLER AU

Das Tal der Steyr ist durch die Schotterablagerungen der Eiszeiten charakterisiert. In den selten gewordenen Lebensräumen, wie Auwälder oder Magerrasen, gedeihen noch besondere und seltene Pflanzen, deren Vorkommen von derartigen Standortbedingungen abhängig sind.



WARSCHENECK

Das Schutzgebiet Warscheneck Süd-Wurzeralm ist geprägt von ausgedehnten, beweideten Fichten- sowie Fichten-Lärchen-Bergwäldern, Reinweiden und Sumpfflächen.



ALTPERNSTEIN

In der Gemeinde Micheldorf, rund um die Burg Altpernstein befindet sich dieses etwa 36 ha große Landschaftsschutzgebiet. Neben den Waldflächen, die den größten Teil des Schutzgebietes einnehmen, sind vor allem orchideenreiche Magerwiesen für den Artenreichtum verantwortlich. Ein Teich, sumpfige Flächen und sogar die Felsspaltvegetation tragen zur ökologischen Vielfalt bei.



LINZ & DONAU TRAUN-DONAU-AUEN

Dieses stadtnahe Gebiet präsentiert sich als weitgehend geschlossener Auwald. Mitten im intensiv genutzten Zentralraum konnte hier ein artenreiches, naturnahes Ökosystem erhalten werden. Am Mitterwasser hinterlässt der Biber seit einigen Jahren seine Spuren.



NATURPARK OBST-HÜGEL-LAND

Dieser Naturpark ist eine von Streuobstwiesen und Obstbaumalleen geprägte Kulturlandschaft in hügeligem Schliergebiet. Hier blieben alte und traditionelle Landschaftsformen in großer Zahl erhalten, die in anderen Regionen Oberösterreichs schon längst verschwunden sind.

OBERES DONAU- & ASCHACHTAL

Der Landschaftscharakter wird durch Schluchtwälder und felsige Einhänge geprägt. In flacheren Hanglagen gehen die trockenen oder feuchten Hang- und Schluchtwälder, die Eichen- Hainbuchen- und Buchenwälder in Mischwälder über, die stärker mit Nadelhölzern durchsetzt sind.



PESENBACHTAL

Der Reichtum und die Vielfalt an seltenen Moosen, Flechten und Farnen gelten als Besonderheit des Pesenbachtals. Die naturbelassene Wildwasserlandschaft wird von eindrucksvollen Gesteinsformationen umrahmt und ist Lebensraum seltener Arten.



UNTERE TRAUN

Das Europaschutzgebiet ist eines der letzten naturnahen Fließgewässerökosysteme der kontinentalen Region und ein österreichweit bedeutendes Brut- und Überwinterungsgebiet für Wasservögel, wie den seltenen Gänsesäger. In den Auwäldern brüten gefährdete Greifvögel wie Schwarzmilan und Rohrweihe.



PLESCHINGER AUSTERNBANK

Neben 200 verschiedenen Pflanzen, darunter gefährdete Farne, sind hier seltene Vögel wie der Schwarzspecht und über 300 Falterarten zu finden. Der Name dieser ehemaligen Sandgrube bezieht sich auf Fossilien, wie Haifischzähne und Austern, die hier in großer Menge gefunden wurden.



MÜHLVIERTEL BÖHMERWALD

Der Böhmerwald ist das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas. Das Europaschutzgebiet dient dem Schutz wertvoller Lebensräume wie Moorwälder, Hochmoore und seltener Tier- und Pflanzenarten.



MALTSCH

Das Europaschutzgebiet am unregulierten Flussverlauf der Maltzsch an der Grenze zu Tschechien weist eine Reihe von Besonderheiten auf. So leben hier Flussperlmuschel und Fischotter, die seltene Sumpfschrecke und mehrere bedrohte Schmetterlings- und Libellenarten.





TANNER MOOR

Das Tanner Moor ist das größte Kiefernhochmoor Österreichs. Es ist fast vollständig mit einem Latschendickicht bewachsen. Unter dieser „Gehölzdecke“ oder in Lücken wachsen andere Hochmoorpflanzen wie Rausch- und Moosbeere, Rosmarinheide und Scheidiges Wollgras.



NATURPARK MÜHLVIERTEL

Der Naturpark Mühlviertel ist geprägt durch eine für das untere Mühlviertel typische, reich strukturierte Kulturlandschaft mit markanten, teils hohen Granitfindlingen und Wollsackformationen sowie teilweise naturnahen, buchenreichen Wäldern und mageren Wiesen.



WALDAIST-NAARN

Die Gewässer der Schwarzen Aist und der Waldaist, sowie der Kleinen Naarn und Naarn sind in großen Bereichen weitgehend naturnah erhalten und bieten daher der Flussperlmuschel einen wertvollen Lebensraum und Arten wie Uhu und Schwarzstorch ungestörte Rückzugsräume.



INN- & HAUSRUCKVIERTEL PFEIFERANGER IM IBMER MOOR

Das Ibmer Moor ist Teil des größten Moorkomplexes in Österreich und weist Glanzlichter von Flora und Fauna auf, wie die winzige Windelschnecke, seltene Gräser und Binsen. Zahlreiche Wiesenbrüter, wie der Große Brachvogel, der Wiesenpieper und die Bekassine finden in den Feuchtwiesen ideale Lebensräume.



KINDERUNI OÖ – DAS FERIENHIGHLIGHT



Einmal Astronaut sein, im Forschungslabor experimentieren, Comics zeichnen, Roboter steuern, Städte planen, Mode entwerfen, Sterne gucken, mit Hunden trainieren, eine Website programmieren, Zeitung machen, Dschungelforschen und viele, viele Fragen stellen das und noch viel mehr, ist die KinderUni OÖ.

Aufgeweckte Jugendliche aufgepasst! Heuer startet die JungeUni OÖ mit sehr speziellen Workshops für 12- bis 16-Jährige. Du kannst mit Profis erfinden und designen sowie deine Produkte und Innovationen in erfolgreichen Betrieben in echt umsetzen.

Oberösterreichische Universitäten und Hochschulen sowie jede Menge weitere Bildungspartner sind dabei! Mit gewagten Experimenten, coolen Workshops und außergewöhnlichen Exkursionen rund um Naturwissenschaften, Kunst, Medien, Technik, Gesellschaft und alles, was junge Menschen sonst so interessiert.

Im Studienbuch kannst du dich durch alle Lehrveranstaltungen schmökern oder du klickst dich auf der Website durch das Programm. Ab April findest du alle Informationen zur KinderUni OÖ auf www.kinderuni-ooe.at.

FRAGEN.FORSCHEN.WISSEN WOLLEN

Gleich sechs Mal in Oberösterreich

Wichtige Termine für Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren mit Wissensdurst und Forschergeist:

KinderUniEnnstal

13. – 15. Juli 2016

KinderUniLinz

14. – 15. Juli 2016 und 18. – 19. Juli 2016

KinderUniWels

18. – 20. Juli 2016

KinderUniHagenbrg

18. – 20. Juli 2016

KinderUniAlmtal

20. – 22. Juli 2016

KinderUniSteyr

29. August bis 1. September 2016

Wirf einen Blick in die Welt der Hochschulen und erlebe Forschung, Wissenschaft und Kultur hautnah!

VIAGRA DER NATUR

WILDPFLANZEN KÖNNEN WOHLSCHECKEND, BEKÖMMLICH, HEILEND
UND MANCHE GAR APHRODISIEREND SEIN





Wildpflanzen enthalten wesentlich mehr Mineralstoffe, Vitamine und Eiweiß als Zuchtgemüsearten. Diese Konzentration kräftigender Vitalstoffe in den Wildpflanzenarten ist nachvollziehbar, denn sie brauchen gutes Rüstzeug, um alleine überleben zu können. Sie sind beständig in Bezug auf die meisten Wetter- und Wuchsbedingungsschwankungen und immun gegen die meisten Krankheiten, die die Kulturarten befallen. Betrachtet man die Menschheitsgeschichte, so wird klar, dass sich der Homo sapiens über den Großteil seiner Entwicklung von wildwachsenden Pflanzen ernährt hat. Ist eine Rückkehr zum Verzehr der nahrhaften Landschaft eine logische Entwicklung? Denn Wildpflanzen haben noch einen Vorteil: Sie werden einfach geerntet und müssen weder angebaut noch gepflegt werden.

VOM UNKRAUT ZUR DELIKATESSE

Unerwünschte Wildpflanzen werden in der Landwirtschaft wenig schmeichelhaft als „Unkraut“ oder versöhnlicher als „Begleitvegetation“ oder „Beikräuter“ bezeichnet. Doch unter Köchinnen und Köchen hat sich in den letzten Jahren das Image der Wildpflanzen gewandelt. Wildfrüchte, -gemüse und -kräuter haben es bis in Gourmetrestaurants geschafft und sind wichtiger Bestandteil für die regional-saisonale sowie vegetarische und vegane Küche. Heute wird der Giersch, der einst manche Gemüsegärtnerin zur Verzweiflung gebracht hat, zum Knödel verarbeitet, die Brennessel wird als Salat oder Spinat serviert. NATURSCHAUSPIEL wartet mit einer Fülle an Ideen zu diesem Thema auf.



PFLANZEN

Ein besonderes Erlebnis bietet das „Naturrestaurant“, wo die ganze Küche in die Natur verlegt wird. Dabei wird der Urinstinkt des Überlebens in der Wildnis angesprochen und wie vor tausenden Jahren aus der gesammelten Beute gemeinsam am Lagerfeuer ein mehrgängiges Menü gezaubert. Im üppigen Urwald an der Maltsch, wo sich im einstigen Niemandsland die Vegetation ungestört entfalten konnte, findet man nicht nur besondere Sammelstellen, sondern auch raffinierte Ideen wie Wildkräuter-Brokkoli, wildes „After-Eight“ oder Rotklee-Gelee.

NAHRUNG IST MEDIZIN

Doch nicht nur die Küche kann gefüllt werden, auch die Apotheke. Schon Hippokrates, der „Vater der Heilkunde“, sagte vor fast 2500 Jahren: „Unsere Nahrungsmittel sollten Heil-, unsere Heilmittel Nahrungsmittel sein.“ So wird bei NATURSCHAUSPIEL auch die Kräuterheilkunde zum Thema, wie Teemischungen, Wickel und Auflagen, Räucherkräuter und andere Hausmittel aus der Wald- und Wiesenapotheke. Im Böhmerwald kann man sich im Salbensieden mit Fichtenharz üben und nach überliefertem Rezept Pechsalbe, ein wahres Allheilmittel der Natur, herstellen.

DIE LUST AM KRÄUTERSAMMELN

Im Naturpark Atterseeer-Traunsee thematisiert Ursula Asamer mit NATURSCHAUSPIEL die erotisierende Kraft der heimischen Flora. Ihre Themenführung für Singles, Pärchen

und alle Interessierten widmet sich Pflanzen mit vielversprechenden Beinamen wie „Krone der Aphrodite“, „Heimliche Liebe“, „Jungfer im Grünen“ oder „Je länger, je lieber“. Dazu erzählt die Bad Ischler Kräuterfee Katarina von Aslanidis verschmitzt aus ihren mehr als siebenzig Jahren Erfahrung von einer Kräutertour, die sie einst mit dem klingenden Namen „Viagra der Natur“ angekündigt hatte. Während in ihren Führungen üblicherweise weibliche Teilnehmerinnen dominieren, wurden in diesem Fall Scharen von Männern zu begeisterten Kräutersammlern ...



Enzyklopädie essbare Wildpflanzen. 2000 Pflanzen Mitteleuropas.

Bestimmung, Sammeltipps, Inhaltsstoffe,
Heilwirkung, Verwendung in der Küche
von Steffen Guido Fleischhauer,
Jürgen Guthmann, Roland Spiegelberger
AT Verlag / 2013

**ELKE HOLZINGER**

Am liebsten draußen war Elke Holzinger schon als Kind: „Ich bin in der Natur aufgewachsen und habe leidenschaftlich gern Blumen gesammelt“. Eine Leidenschaft, die sich bis heute nicht verflüchtigt, sondern Elke Holzingers Berufsweg bestimmt hat. „Ich habe Botanik studiert, zusätzlich die Ausbildung zur Natur- und Landschaftsvermittlerin gemacht und zehn Jahre lang im Naturschutz gearbeitet.“ Inzwischen hat die Pflanzenkundlerin einen kleinen Anbau- und Versandhandelsbetrieb für Wildblumen übernommen.

Wenn Elke Holzinger heute entlang der Wald- und Wiesenränder, Bäche und Ufer im Naturpark Attersee-Traunsee streift, hat sie häufig Gesellschaft. Von NATURSCHAUSPIEL-Besuchern nämlich, vor deren Augen sich die Umgebung dank Elke Holzingers Ausführungen auf einmal in eine essbare Landschaft verwandelt. „Bei uns sind weit über 1.000 essbare Pflanzen verbreitet“, weiß Elke Holzinger, „von denen wir aber nur mehr eine Handvoll kennen und verwenden.“

Das war nicht immer so: noch im 19. Jahrhundert waren rund 450 Pflanzen Teil der Alltagsküche. „Heute nutzen selbst ernährungsbewusste und kochbegeisterte Menschen höchstens 50 Pflanzen.“ Das ist umso bedauerlicher, als in mindestens 80 % der Pflanzen und Kräuter für die Küche auch Heilkraft steckt – und die Vorratskammer der Natur somit auch eine ausgezeichnet sortierte Apotheke ist.



WILDES FÜR GAUMEN UND GEIST

KOSTBARES AUS DER WALD- UND WIESENAPOTHEKE



PFLANZEN

Die Wälder und Wiesen im Naturpark Attersee-Traunsee sind reich an wilden Pflanzen und ein Paradies für alle Kräuterliebhaber. Auf unserer Wanderung erkunden wir diese grüne Apotheke. Wir erfahren viel Wissenswertes über die heilenden Kräfte der heimischen Pflanzen, deren Aufbewahrung, Verarbeitung sowie Verwendung in der Naturapotheke. Staunt, wieviel Heilsames sich in unserer Natur verbirgt!

TERMINE	ZEIT
WILDE WIESEN APOTHEKE	
FR 29.04.	14-17
FR 13.05.	15-18
ZAUBERHAFTER WILDKRÄUTERBRUNCH	
DO 12.05.	10-13
DO 02.06.	10-13
WILDE FRÜCHTE AUF UNSEREN HECKEN	
DO 24.09.	10-13

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	9
Erwachsene	14
Schüler	10

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

Zusatzinfo:
Preis inkl. Materialien

ORTE
Aurach, Altmünster, Schörfling

NATURVERMITTLER
Elke Holzinger, Bärbel Ranseder,
Theresia Ruhdorfer, Elisabeth Strauss

TIPP
WEB
REWISA Wildblumen
www.wildeblumen.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

BLUTWURZ

PFLANZE MIT POTENZ



Die gelbblühende Blutwurz ist ein mehrjähriges Rosengewächs und wird bis zu 20 cm hoch. Sie ist kalkmeidend und wächst gerne in Magerwiesen und –weiden sowie an Waldrändern. Ihr lateinischer Name *Potentilla erecta* deutet schon darauf hin, dass viel Kraft (Potenz) in ihr steckt. Sie ist eine alte, wertvolle Arzneipflanze und wirkt aufgrund ihrer Gerbstoffe blutstillend, stopfend, zusammenziehend und krampflösend. Für Heilzwecke wird die Wurzel verwendet, aus der man Tee, Pulver, Salbe und Tinktur herstellen kann. In früheren Zeiten wurde sie aufgrund ihrer bakterientötenden Wirkung auch als „Antipestkraut“ verwendet. Auch Tiere sprechen gut auf Blutwurz an, v.a. bei Durchfall. Da die Blutwurz bereits zu den seltenen Pflanzen in Oberösterreich zählt, sollte sie nicht in der Natur ausgegraben sondern im Garten kultiviert werden.

HEUTE BACK ICH, MORGEN BRAU ICH

DEM GEHEIMNIS DES BIERES AUF DER SPUR

Wir begeben uns im Böhmerwald auf die Suche nach Bierkräutern des frühen Mittelalters. Am Lagerfeuer backen wir und brauen die „wahrhaft göttliche Medizin“ des Paracelsus abseits des Reinheitsgebotes. Während wir das archaische Selbstgebraute trinken, lauschen wir den Geschichten und Mythen über Aberglaube, Bierorakel sowie die Bieropfer des Heiligen Columban.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	2-tägig
FR 26.08.	2-tägig

PREISE	EUR
Erwachsene	60

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	55

Zusatzkosten für Material/Kostproben	5
---	----------

ORT
Ulrichsberg

NATURVERMITTLER
Gabriel Hermann, Team der Böhmerwaldschule

TIPP
GASTRO
Stiftsbrauerei Schlägl
www.stiftsbrauerei-schlaegl.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.



PFLANZEN



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

SO EIN GLÜCK MIT DEM PECH

SALBE RÜHREN AM LAGERFEUER MIT DER APOTHEKE DES BAUMES

PFLANZEN



Schon seit Urgroßmutterns Zeiten wird in der Böhmerwaldregion das Pech wirksam angewendet. Pech ist ein wahres Naturwunder, das auch „Apotheke der Bäume“ genannt wird. Es ist der Schutzstoff des Baumes, das auch bei Mensch und Tier seine heilende Wirkung entfaltet. Auch die Pechsalbe ist ein wunderbares Hausmittel für viele „Wehwehchen. Früher war das Pech ein Grundstoff für mancherlei wichtige Hilfsmittel in Haus und Hof.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	10-14
SA 18.06.	10-14
FR 15.07.	10-14
MO 01.08.	10-14
MO 29.08.	10-14

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	20

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	9
Erwachsene	15
Schulklasse	9

ORT
Ulrichsberg

NATURVERMITTLER
Berta Pfoser, Team der Böhmerwaldschule

TIPP
FREIZEIT
Kräutergarten Klaffer am Hochficht



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

TANKSTELLE GRÜNES BAND – WILDKRÄUTERPICKNICK

IN DEN URWALD EINTAUCHEN UND DIE KRAFT DER WILDKRÄUTER SPÜREN



PFLANZEN

Wir überschreiten den Grenzfluss Maltsh und tauchen ein ins üppige Gestrüpp des Grünen Bandes, einen „Urwald“ aus Weiden und alten Dorfbäumen! Gemeinsam entdecken wir die heilkräftigen Wildkräuter und ihre einzigartigen Geschmäcker. Wir atmen tief durch und spüren unsere eigene Lebenskraft!

TERMINE	ZEIT
FR 13.05.	15-18
FR 10.06.	15-18
FR 01.07.	15-18

Treffpunkte und weitere
Informationen unter
www.naturschauspiel.at

PREISE	EUR
Kinder	10,5
Erwachsene	18

**GRUPPENPREIS
auf Anfrage**

ORT
Windhaag/Freistadt

NATURVERMITTLER
Gabriele Böttcher, Bettina Hellein,
Angela Oberngruber-Steinecker,
Gertrude Pammer

TIPP
KULTUR
Green Belt Center
www.greenbeltcenter.eu



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WILDE DELIKATESSEN

WILDKRÄUTER VOM GRÜNEN BAND SAMMELN & KÖSTLICHES ZUBEREITEN!

PFLANZEN



Bei einer kleinen Wanderung über die Grenze entdecken wir schmackhafte Freunde aus der Natur. Wir lernen ihre Erkennungsmerkmale und Verwendungsmöglichkeiten kennen. Gemeinsam sammeln wir einen Korb voll Wildpflanzen, aus denen wir im GREEN BELT CENTER einen leckeren Imbiss zaubern. Lassen Sie sich überzeugen von köstlichen Delikatessen, wie Wildkräuter-Brokkoli, wildem „After-Eight“, Rotklee-Gelee und Co. Entdecken Sie einen lustvollen und kostengünstigen Weg, Ihre Küche zu bereichern und sammeln Sie mit uns Wildkräutererfahrungen!

TERMINE	ZEIT
SA 30.04.	9.30–14.30
SA 21.05.	9.30–14.30
SA 25.06.	9.30–14.30
SA 24.09.	9.30–14.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	16
Erwachsene	26

GRUPPENPREIS
auf Anfrage

ORT
Windhaag/Freistadt

NATURVERMITTLER
Gabriele Böttcher, Bettina Hellein,
Angela Oberngruber-Steinecker,
Gertrude Pammer

TIPP
GASTRO
Gasthaus Sengtschmied
www.gasthaus-sengtschmied.at

BRUNCH IM GRÜNEN

EIN PICKNICK MIT KRÄUTERFÜHRUNG IM NATURPARK UND
STIMMUNGSVOLLER MUSIKALISCHER BEGLEITUNG



PFLANZEN

Kräuterpralinen, Blumenbrot und Kräutерlimonaden – die nahrhafte Landschaft des Naturpark Obst-Hügel-Land bietet ein reiches kulinarisches Produktsortiment. Wir sammeln Wildkräuter und bereiten Spezialitäten zu, die wir anschließend bei einem Picknick in der Natur genießen!

TERMINE	ZEIT
SO 01.05.	10-14
SO 12.06.	10-14
SO 04.09.	10-14

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	18

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	18
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preise inkl. Getränke und
Lebensmittel, Musikbegleitung
und Kräuterbroschüre

ORT
Scharten

NATURVERMITTLER
Maria Mach, Brigitte Gaisböck

TIPP
FREIZEIT
Bienenlehrpfad Scharten
www.obsthuegelland.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

PILZE – VIELFÄLTIGE EDELSTEINE DES WALDES

SCHWAMMERLKNDE IM EINKLANG MIT DER NATUR

PFLANZEN



Pilze sprießen in unterschiedlichsten Farben und Formen aus dem Boden und aus Gehölzen. Das Bestimmen, Sammeln und die Zubereitung der Edelsteine des Waldes will allerdings gelernt sein. Die Exkursion hilft, Schäden an der Natur zu vermeiden und Gefahren für den Menschen abzuwenden.

TERMINE	ZEIT
MÜHLDORF/SCHARNSTEIN	
SO 04.09.	11-14
SO 11.09.	11-14
ST. THOMAS AM BLASENSTEIN	
SA 10.09.	10-13
SO 18.09.	10-13
ST. MARIENKIRCHEN A. D. POLSENS	
SA 17.09.	10-13

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schulklasse	4

ORTE
Mühldorf/Scharnstein, St. Thomas am Blasenstein, St. Marienkirchen an der Polsenz

NATURVERMITTLER
Wilhelm von Zitzewitz, Elisabeth von Zitzewitz,
Fritz Wolf

TIPP
KULTUR
Dauerausstellung NATUR OBERÖSTERREICH
www.landesmuseum.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

VON DER BLÜTE ZUR FRUCHT

STREUOBSTWIESEN IM FRÜHSOMMER UND HERBST



PFLANZEN

Streuobstwiesen sind typisch oberösterreichische Kulturlandschaften. Bei diesen beiden Naturerlebnisangeboten für Schulklassen lernen die Kinder die heimischen Wiesenblumen und Wildkräuter mit allen Sinnen kennen und erfahren, warum die Streuobstwiese als Lebensraum für verschiedene Tiere, Vögel und Insekten wichtig ist. Von Mai bis Juni steht das Heranreifen der Frucht im Mittelpunkt, im Herbst kann Obst geerntet und zu Saft verarbeitet werden. Naturerlebnisspiele sorgen dafür, dass der Spaß nicht zu kurz kommt.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu
Deinem Wunschtermin.
Ab April bis Ende Oktober,
Montag bis Freitag.
Ab 7 Personen!

ZEIT

Halbtags **3-4 Stunden**

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder	EUR 4
Schulklasse	4

Zusatzinfo:
Preise inkl. Obstsäfte aus
dem Naturpark und das Natur-
park-Entdeckerheft
„Mit Günter Grünspecht durch
die Streuobstwiesen“

ORTE

St. Marienkirchen an der Polsenz, Scharten
Treffpunkt kann individuell vereinbart werden.

NATURVERMITTLER

Gudrun Fuß, Brigitte Gaisböck, Julia Kropfberger,
Maria Mach, Heinz Steiner

TIPP

FREIZEIT

Zoo Schmiding
www.zooschmiding.at



ICH BAU MIR EIN INSEKTENHOTEL

DIE ARTENVIELFALT IN ALTPERNSTEIN ERFORSCHEN

PFLANZEN



Auf einem Felsen im Kremstal thront die Burg Altpernstein. Die Ritter sind vergangen, geblieben sind orchideenreiche Magerwiesen, die von naturnahen Fichten-Tannen-Buchenwäldern umgeben sind. Wir erkunden auf unserer Wanderung seltene Pflanzen wie Ochsenauge, Steinelke oder Akelei und fleißige Insekten. Am Rückweg sammeln wir Materialien und basteln ein Insektenhotel für zuhause. Unser Beitrag zum Artenschutz!

TERMINE	ZEIT
SA 09.04.	8.30-12
SA 07.05.	8.30-12
SA 04.06.	8.30-12
SA 02.07.	8.30-12

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	18
Erwachsene	24

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	16
Schulklasse	16

Zusatzinfo:
Preise inkl. Material

ORT
Micheldorf

NATURVERMITTLER
Christiane Tartarotti, Thomas Tartarotti,
Silvia Czepl, Elke Haslinger

TIPP

BUCH

„Wie Kinder heute wachsen:
Natur als Entwicklungsraum.“
Herbert Renz-Polster, Gerald Hüther
Beltz Verlag.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

50 SHADES OF GREEN

APHRODISIAKA AM WEGESRAND



PFLANZEN

Wir lustwandeln auf einem idyllischen Weg mit herrlichem Ausblick auf den Attersee. Pflanzenportraits verraten uns dabei die erotischen Wirkungsweisen unserer heimischen Kräuter. Wie schmecken „Heimliche Liebe“ und „die Krone der Aphrodite“? Wie schmecken Pimpinusslikör und grüner Hafertee? Welche Pflanze wird als grünes Viagra bezeichnet? Wir suchen und verkosten. Neben kulinarischen Kostproben erhalten wir Anregungen zu Ritualen, Ölen und Liebesgewürzen.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	15-18
SA 11.06.	15-18
SA 18.06.	15-18
SA 20.08.	15-18
SA 17.09.	15-18

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Erwachsene	24

GRUPPENPREIS
auf Anfrage

Zusatzinfo:
Preis inkl. Verkostungen und Materialien

ORT
Steinbach am Attersee

NATURVERMITTLER
Ursula Asamer

TIPP
GASTRO
Bierschmiede
www.bierschmiede.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

KRIMI UND KRÄUTER

TATORT HEILPFLANZE: DIE DOSIS MACHT DAS GIFT

PFLANZEN



Wir ermitteln in einer Kriminalgeschichte, kommen so der Welt der heimischen Giftpflanzen auf die Spur und erfahren Wissenswertes über deren Wirkung. Dosis facit venenum – die Dosis macht das Gift! Wir werden selbst Akteure in diesem Krimi, der je nach Jahreszeit und Giftpflanze mit einem Mord oder einem anderen Kriminalfall seinen Anfang nimmt. Zahlreiche Heilpflanzen werden erklärt und vorgestellt, kriminalistische Fähigkeiten geschult und Kräuter-köstlichkeiten je nach Kriminalfall verkostet.

TERMINE	ZEIT
SA 09.04.	14-17
FR 06.05.	14-17
SA 04.06.	14-17
SA 03.09.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	9
Erwachsene	14
Schüler	10

GRUPPENPREIS
auf Anfrage

Zusatzinfo:
Preis inkl. Materialien

ORT
Steinbach

NATURVERMITTLER
Bärbel Ranseder, Elisabeth Strauss

TIPP
GASTRO
Alpengasthof Kogler
www.gahberg.at

NATURRESTAURANT

OBERÖSTERREICH WILD GEWÜRZT



PFLANZEN

In verschiedenen außergewöhnlichen Naturräumen suchen wir wandernd nach Kräutern und Wildgemüse. Wir erweitern unser Wissen über die uns umgebende Natur und erfahren, welche Gerichte daraus gezaubert werden können. Beim gemeinsamen Kochen am Lagerfeuer lassen wir unserer kulinarischen Kreativität freien Lauf! Schließlich genießen wir ein herrliches, mehrgängiges Menü aus den gesammelten Pflanzen.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu
Deinem Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE

Erwachsene

EUR

25

PREISE GRUPPE / p.P.

Erwachsene

EUR

25

ORTE

Gmunden

Diese Tour kann auf Anfrage an verschiedenen
Veranstaltungsorten durchgeführt werden.

NATURVERMITTLER

Christof Buchegger, Gertraud Pühringer,
Bernhard Senkmüller

TIPP

FREIZEIT

Traunseeschiffahrt
www.traunseeschiffahrt.at

KRÄUTER IN HÜLLE UND FÜLLE

70-JÄHRIGE ERFAHRUNG DER ISCHLER KRÄUTERFEE KATARINA VON ASLANIDIS

PFLANZEN



Die jahrzehntelange Erfahrung der Bad Ischler Kräuterfee Katarina von Aslanidis führt uns ans Ufer des Nussensees. Unter ihrer fröhlichen Anleitung werden Wildkräuter gesucht, entdeckt, gefühlt, beschnuppert und anschließend verkostet. Und für Zuhause gibt es jede Menge wertvolle Tipps in Sachen Schönheit und Gesundheit aus der Natur!

TERMINE ZEIT
SO 07.08. 14-16.30

PREISE EUR
Kinder **5**
Erwachsene **10**

ORT
Nussensee

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Kinder **5**
Erwachsene **8**
Schulklasse **5**

NATURVERMITTLER
Katarina von Aslanidis, Kurt Reisenauer

TIPP
GASTRO
Gasthof zur Wacht
www.zurwacht.at

Zusatzinfo:
Weg ist auch mit Kinderwagen
und Rollstuhl begehbar.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!



ARBEITSVIECHA

SERVICELEISTUNGEN UNSERER TIERISCHEN HELFER





Wir Menschen lassen gerne arbeiten. So können wir uns etwa im Naturgarten auf Mikroorganismen verlassen, die Bioabfall in wertvollen Kompost verwandeln. Einen anderen Service leisten höhere Organismen wie z.B. Marienkäfer, Ameise, Ohrwurm, Fledermaus oder Igel. Sie verputzen Schädlinge und sorgen somit für ein biologisches Gleichgewicht. Vor allem kümmern sich die freiwilligen Helfer um die Bestäubung unserer Pflanzen, damit wir uns über eine üppige Ernte freuen können. Und doch kämpfen viele der für uns nützlichen Tiere um ihr Überleben, weil die Spezies Mensch in den letzten Jahrzehnten bedenkenlos Lebensräume zerstört oder mit Pestiziden vergiftet hat. Hoffnung geben ein aufkeimendes Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge und ein beginnender Lobbyismus für bedrohte Arten.

FLEISSIGE UNIVERSALTALENTE

Auch wenn mittlerweile umstritten ist, ob Einstein tatsächlich je gesagt hat: "Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben", gibt es Kausalketten in unserem Ökosystem und einen besorgniserregenden Rückgang der Bienenarten-Vielfalt.

Durch die Intensivierung der Landwirtschaft seit den 1960er Jahren verschlechterte sich die Situation ihrer Lebensräume: Unkrautbekämpfung und Düngung verhindern das Blühen bedeutender Pflanzen, das Verschwinden von Hainen, Säumen und Totholz nimmt ihnen Nistmöglichkeiten. Wildbienen organisieren sich nicht in perfekt durchgeplanten Völkern



wie Honigbienen, fast alle der ungefähr 430 in Oberösterreich lebenden wilden Bienenarten leben solitär, sind also Einzelgänger. Dafür ist Universal talent gefordert. Das Weibchen ist die eigene Königin, legt ohne Hilfe Nester an und kümmert sich um den Nachwuchs. So nebenbei bestäubt sie bis zu 5000 Blüten pro Tag.

WAS KÖNNEN WIR TUN?

Wildbienen nisten in oberirdischen Hohlräumen. Für einige dieser Arten lassen sich einfach aus Holz mit Bohrlöchern Nisthilfen, sogenannte „Wildbienenhotels“, bauen. Auch Wildblumenlandschaften statt englischem Rasen, Streuobstwiesen und weniger Ordnungssinn im Aufräumen von Totholz erleichtern den fleißigen Befruchtern das Überleben. Schließlich sollten wir die flächendeckende Intensivierung der Landwirtschaft samt Einsatz von chemischen Düngern und Insektenschutzmitteln hinterfragen. In intensiv betriebenen Obstkulturen muss, wie in den USA längst üblich, die Bestäubung als Dienstleistung von Bienen und Hummelvölkern zugekauft werden, um Bestäubungsmängel auszugleichen. Verhungern wird die Menschheit nicht, viele Pflanzen werden von Wind und Wasser oder anderen Tieren, wie Käfer, Vögel, Schmetterlinge sowie Fledermäusen bestäubt, Selbstbefruchter erledigen das gleich selbst.

GESCHICKTE GELSEN-KILLER

Unsere heimischen Fledermäuse sind reine Insektenfresser, sie vertilgen bis zu ein Kilo Fliegen, Käfer, Nachtfalter, Spinnen und Gelsen

in einem Sommer und sind somit hilfreiche Nützlinge im Garten und in der Landwirtschaft. Zudem sind sie wahre High-Tech-Säugetiere, von denen sich Wissenschaftler Techniken wie Radar, Ultraschall oder GPS-Navi abgeschaut haben. Sie gehören zu den am stärksten bedrohten Säugetieren in Österreich und stehen unter strengem Schutz. Auch diesen sensiblen Tieren machen Chemikalien, Quartier- und Nahrungsmangel zu schaffen. Im Naturpark Obst-Hügel-Land bietet die Koordinationsstelle für Fledermausschutz- und forschung in Österreich (KFFÖ) gemeinsam mit NATURSCHAUSPIEL in der „Bat Night“ einen faszinierenden Einblick in das Leben der Fledertiere.



H wie Habicht

von Helen Macdonald
Allegria 2015

Der Tod ihres Vaters trifft Helen unerwartet. Erschüttert von der Wucht der Trauer wird der Kindheitstraum in ihr wach, ihren eigenen Habicht aufzuziehen und zu zähmen. Und so zieht das stolze Habichtweibchen Mabel bei ihr ein. Durch die intensive Beschäftigung mit dem Tier entwickelt sich eine konzentrierte Nähe zwischen den beiden, die tröstend und heilend wirkt.



KATJA HINTERSTEINER

„Beekeeper“ heißen die Imker auf Englisch. Katja Hintersteiner mag das Wort. Gerne lässt sie sich „Bienenhüterin“ nennen. Oder „Bienenfrau“. Letzteres, weil mittlerweile ein Drittel der Bienenleute Frauen sind. „Doch das Bild vom Imker ist nach wie vor ein männliches“, wie die freiberufliche Ökologin sagt.

Katja Hintersteiner ist es gewohnt, sich auf die Füße zu stellen. Und so war sie es vor einigen Jahren (und nicht ihr ebenfalls hellhörig gewordener Mann), die beschloss, selbst Imkerin zu werden – inspiriert von einem Fernsehfeature über Imkern in Großstädten. „Ich hab’ gesagt: diese Ausbildung mache ich“, weiß Katja Hintersteiner noch, „auch weil es damals am Froschberg in Linz keine Bienen mehr gab.“

Mit anderen Imkern hat sie die LinzerBiene OG gegründet, mit Bienenstöcken u. a. beim Hafen, bei der neuen Bruckner Uni und auch am Barbarafriedhof im Herzen von Linz. Stadtimkern ist erfreulicherweise modisch, neu ist es nicht: noch vor 30 Jahren zählte der Imkerverband rund 180 aktive „Beekeeper“ in Linz, danach wurde es ruhiger um die Bienen und ihre Imker. Seit 2013 sieht sie eine Trendwende und eine neue Bewegung in der Imkerschaft.

Um die Honigbiene macht sich Katja Hintersteiner inzwischen auch keine allzu großen Sorgen mehr: „Die hat ihre Lobby gefunden.“ Für die Naturschützerin ein Grund mehr, sich verstärkt für die stillen Einzelgänger der Bienenwelt wie Wildbiene und Hummel einzusetzen.



DIE WILDEN STADTBIENEN

BEFRUCHTENDE NATURLANDSCHAFTEN IN LINZ



TIERE

Honigbiene, Pelzbiene, Furchenbiene, Steinhummel und Gartenhummel sind nur einige Vertreter der ca. 700 Arten von Bienen in Österreich. Auch wenn Imker vordergründig um den Erhalt ihrer Wirtschaftsvölker bedacht sind, sichern sie durch diverse Maßnahmen, wie Anlegen von Streuobstwiesen, Wildblumenlandschaften und Nistmöglichkeiten auch den Wildbienen das Überleben. Insbesondere auch in einer Stadt wie Linz – denn Natur macht vor Städten nicht halt.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu
Deinem Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder	3,5
Erwachsene	7
Schulklasse	3,5

EUR

ORT

Linz

NATURVERMITTLER

David Hintersteiner, Katja Hintersteiner,
Bernhard Rihl

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP

GASTRO

Die Donauwirtinnen
www.diedonauwirtinnen.at

TIERPORTRÄT

HOLZBIENE

GLANZVOLLER BRUMMER



Bis zu 28 mm können Holzbienen lang werden und sind damit die größten Wildbienen in Oberösterreich. Die schwarzen Brummer mit den metallisch blauschwarz schimmernden Flügeln werden häufig mit Hummeln verwechselt, dabei gehören sie zur Familie der Echten Bienen. Ihr Name bezieht sich auf ihren bevorzugten Nistplatz Totholz – ein seltener Lebensraum, da tote Bäume gerne dem Ordnungssinn des Menschen zum Opfer fallen. Die Holzbienen leben solitär, bauen also ihre Nester alleine und versorgen ihre Brut ohne Hilfe von Artgenossen wie es bei Hummeln und Honigbienen üblich ist. Ungewöhnlich ist, dass Mütter mit ihren Kindern zusammen leben, weil die Weibchen besonders alt werden. Bei Solitärbienen gibt es normalerweise keinen Kontakt zwischen den Generationen. Holzbienen sind friedlich, sie stechen nur in äußerster Notwehr.

TISCHLEIN DECK DICH, ESEL STRECK DICH

EINE ETHNOBOTANISCHE ESELWANDERUNG ZU
KRÄUTERSCHÄTZEN DES BÖHMERWALDES

Erst lernen wir unsere kuscheligen Begleiter kennen und machen uns mit ihrer Sprache vertraut. Dann führen wir die gelassenen Esel gemächlich auf alten Wegen durch Wälder und Wiesen. Wir halten inne, um seltene Pflanzen oder Heilsames zu entdecken und genießen mitten im Forst ein Picknick mit Kostbarkeiten des Böhmerwaldes. Nach der Rückkehr bleibt noch Zeit für Eselpflege und eine Kuscheleinheit.

TERMINE	ZEIT
FR 20.05.	14-17
SA 25.06.	10-13
FR 15.07.	14-17
FR 26.08.	14-17
FR 30.09.	14-17

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	20

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	20

ORT
Ulrichsberg

NATURVERMITTLER
Hermann Gabriel, Michaela Baumann,
Team der Böhmerwaldschule

TIPP
GASTRO
Restaurant in's Holz
www.insholz.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.



TIERE

LAMA-TREKKING DURCH DAS MÜHLVIERTEL

MIT FASZINIERENDEN TIEREN DIE KULTURLANDSCHAFT ERLEBEN

TIERE



Wir machen uns mit der faszinierenden Welt der Lamas vertraut und begeben uns als Karawane auf den Weg. Gemeinsam führen wir unsere sanftmütigen Begleiter durch die typischen, herrlichen mühlviertler Wiesen und Wälder. Dabei entdecken wir eine Besonderheit in der Kulturlandschaft, „die europäische Wasserscheide“ in Bad Leonfelden und erfahren Interessantes über diese.

TERMINE	ZEIT
SO 08.05.	14-16
SO 12.06.	14-16
SA 16.07.	10-12
MO 15.08.	10-12

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	15
Erwachsene	20

PREISE GRUPPE	EUR
Schulklasse (pauschal)	195

ORT
Rading

NATURVERMITTLER
Ralf Hübinger

TIPP
FREIZEIT
OÖ Schulmuseum
www.oeschulmuseum.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

DIE BÜFFEL SIND LOS!

TIERISCHE LANDSCHAFTSPFLEGE AM GRÜNEN BAND EUROPAS



TIERE

Im Europaschutzgebiet Maltzsch sind neuerdings außergewöhnliche Landschaftspfleger am Werk: europäische Wasserbüffel. Die prächtigen Tiere fressen auch Seggen, Binsen und Schilf, die von Schafen oder Rindern verschmäht werden. Beim Wälzen entstehen in den Feuchtwiesen Suhlen und Wasserlöcher, die Amphibien, Reptilien oder Fledermäusen einzigartige Lebensräume bieten. Wir lernen die sanften, zutraulichen Büffel hautnah kennen und erfassen die Zusammenhänge in der Natur.

TERMINE ZEIT
SA 18.06. 9-12

PREISE EUR
Kinder **5**
Erwachsene **10**

ORT
Leopoldschlag

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

NATURVERMITTLER
Wolfgang Sollberger, Andreas Abfalter,
Johann Weinzing

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP
KULTUR
Natura 2000 –
Grünes Band Infozentrum Leopoldschlag
www.naturschutzbund-ooe.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

INKAGOLD IM MÜHLVIERTEL

ALPAKATREKKING DURCHS PESENBACHTAL

TIERE



Nach einem Einblick in die Welt der Alpakas werden die Tiere an Halfter und Leine durchs idyllische Pesenbachtal geführt. Der Sanftmut und die Ruhe der Herde entschleunigen und schärfen den Blick auf die Natur. Bei einem gemeinsamen Picknick erfahren die Teilnehmer Erstaunliches über die Auswirkungen des Austausches der Tier- und Pflanzenwelt zwischen Europa und Amerika.

TERMINE	ZEIT
SA 09.04.	10-12
SA 30.04.	10-12
SA 14.05.	10-12
SA 10.09.	10-12
SA 24.09.	10-12

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	15

GRUPPENPREIS
auf Anfrage

ORT
Feldkirchen/Bad Mühllacken

NATURVERMITTLER
Christian Bauer, Inge Stückemann

TIPP
GASTRO
Gasthaus Schlagerwirt
www.schlagerwirt.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

LUCHS – HEIMLICHER RÜCKKEHRER

SCHÜLER AUF DEN SPUREN DES LUCHSES



TIERE

Luchse sind Teil der heimischen Tierwelt. Nach ihrer Ausrottung vor 150 Jahren gab es in den späten 1990er Jahren erstmals wieder Luchshinweise in der Nationalpark Kalkalpen Region. Wie weist man den heimlichen Waldbewohner in einem Gebiet überhaupt nach? Welchen Lebensraum brauchen Luchse, wie verhalten sie sich und was fressen sie? Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen in die Rolle eines Luchsforschers auf der Suche nach den spannenden Antworten auf diese Fragen.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.

ZEIT

Halbtags **3-4 Stunden**

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder
Schulklasse

EUR

7,5
7,5

ORT

Reichraming

NATURVERMITTLER

Hermann Jansesberger, Maria Laussamayer
und weitere Nationalparkranger

TIPP

KULTUR

Nationalpark Besucherzentrum Ennstal
www.kalkalpen.at

WILDTIERE ERLEBEN

BEI DER ROTWILDFAMILIE IM BODINGGRABEN / HIRSCHLOS'N IM NATIONALPARK

TIERE



Durch ausgedehnte Wildruhezonen im Nationalpark Kalkalpen werden Wildtiere vertrauter und sind leichter erlebbar. Mit Fernglas und Spektiv ausgerüstet beobachten wir das Rotwild, die Hauptwildart im Nationalpark Kalkalpen. Ein besonderes NATURSCHAUSPIEL ist die lautstarke Hirschbrunft im Herbstwald, wenn die Hirsche ihre Konkurrenten auf Distanz halten und um die weiblichen Tiere werben.

TERMINE	ZEIT
BEI DER ROTWILDFAMILIE IM BODINGGRABEN	
DI 24.05.	18-22
DI 21.06.	18-22
SA 23.07.	18-22
HIRSCHLOS'N IM NATIONALPARK	
SA 17.09.	16-20.30
DI 20.09.	16-20.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	11

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
FIXTERMINE	
Kinder	7,5
Erwachsene	11
Schulklasse	7,5
Studenten	11

MINDESTPAUSCHALE	EUR
unter 13 Erwachsene / Halbtagestour (gilt nicht für Fixtermine)	140

ORT
Molln

NATURVERMITTLER
Michael Kirchweger

TIPP
GASTRO
Jagahäusl
www.jagahaeusl.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin.

MIT DEN LAMAS IN DIE BERGE

IM PANORAMA DER ALPEN VERSINKEN



TIERE

Diese Lama-Tour führt uns auf wilden Pfaden durch den Wald, wo wir den achtsamen Umgang mit faszinierenden Tieren und der Natur lernen. Die wolligen Gefährten zeigen uns wie man sich trittsicher im Gelände bewegt und führen uns zum herrlichen Panorama der drei Naturschutzgebiete Nationalpark Kalkalpen, Warscheneck und Totes Gebirge. Kindergruppen absolvieren die Llamero-Prüfung und knüpfen Freundschaftsbänder aus Lama-Wolle.

TERMINE ZEIT
SO 04.09. 10-12

PREISE EUR
Kinder **15**
Erwachsene **20**

ORT
Vorderstoder

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Schulklasse **195**

NATURVERMITTLER
Elisabeth Nieskens, Wolfgang Nieskens

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP
FREIZEIT
Wirtshaus Bergpfeffer
www.bergpfeffer.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

AUF SPURENSUCHE IM REICH VON BIBER UND FISCHOTTER

LEBENDIGE FLUSSLANDSCHAFTEN UND AUENWÄLDER ENTDECKEN

TIERE



Auf unserer Flusstour begeben wir uns auf Spurensuche nach Bibern und Fischottern und entdecken dabei mit etwas Glück auch Fußabdrücke von Rehen, Hirschen oder Füchsen. Wir analysieren den Lebensraum Wasser und stellen uns die Frage, warum das Verhalten von Bibern und Fischottern häufig zu Konflikten mit Anrainern, Grundeignern und Fischteichbesitzern führt.

TERMINE	ZEIT
DI 12.07.	9-13
DO 25.08.	9-13

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6

ORT
Grünau im Almtal

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6
Schulklasse	6

NATURVERMITTLER
Heinz Hudelist, Nicole Mittendorfer

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP

FREIZEIT

Cumberland Wildpark Grünau
www.wildparkgruenau.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WENN LUCHS, BÄR UND WOLF AN UNSERE TÜR KLOPFEN

DIE RÜCKKEHR DER GROSSEN BEUTEGREIFER UND WIE WIR DAMIT UMGEHEN



TIERE

Luchs, Bär und Wolf gehören zu den faszinierendsten Kreaturen, die wir kennen. In Österreich galten sie lange Zeit als ausgestorben. Nun kehren sie auf leisen Pfoten in ihre alte Heimat zurück. Auf unserer Tour erfahrt ihr alles über die drei größten Beutegreifer Europas und welche Maßnahmen getroffen werden müssen, damit ihr Überleben in einer von Menschen dominierten Welt gesichert werden kann.

TERMINE	ZEIT
SA 09.07.	9-13
SA 17.09.	13-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6
Schulklasse	6

Zusatzinfo:
Tour wird auch auf der Wurzeralm i. R. von Projekttagen für Schulen angeboten.
www.missiongruenerplanet.at

ORT
Grünau im Almtal, Spital am Pyhrn

NATURVERMITTLER
Heinz Hudelist, Nicole Mittendorfer

TIPP
FREIZEIT

Genuss am Fluss – Almuferweg
www.almтал.salzkammergut.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WAS MECKERT HIER IM MOOR

EIN TIERISCHES ERLEBNIS MIT BRACHVOGEL, BEKASSINE UND KIEBITZ

TIERE



Im Ibmer Moor, dem bedeutendsten Wiesenbrütergebiet Oberösterreichs, erforschen wir die faszinierenden und äußerst seltenen Bodenbrüter wie Großer Brachvogel (Moorflöte), Bekassine (Himmelsziege) und Kiebitz (Pfeifer). Bei unserer Wanderung ahmen wir ihre Verhaltensweisen nach, machen uns auf die Futtersuche und üben uns im Nestbau. Wir lauschen den verschiedenen Vogelstimmen wie „Gesang“ oder Warnruf und imitieren sie im gemeinsamen Moorvogelkonzert.

TERMINE	ZEIT
MO 16.05.	17-20
DI 17.05.	17-20
FR 15.07.	8.30-11.30
FR 19.08.	8.30-11.30
FR 02.09.	8.30-11.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	7

GRUPPENPREIS
auf Anfrage EUR

Zusatzkosten:
Würstelgrillen für Kinder **3,50**

ORT
Eggelsberg-Ibm

NATURVERMITTLER
Maria Wimmer, Anneliese Frandl,
Gerlinde Wimmer

TIPP
FREIZEIT
Innviertler Traktor-Roas
www.traktor-roas.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!



VERSUNKENE WELTEN

ÜBER IRRLICHTER, MOORGEISTER UND WILDE WEIBER





Die Gestalt des oberösterreichischen Landschaftsbildes, besonders die Ausformung der Natur- und Kulturlandschaften ist maßgeblich ein Resultat Millionen Jahre alter geologischer Einflüsse. Oberösterreich verdankt sein Erscheinungsbild vor allem der Gebirgsbildung, als sich vor rund 18 Millionen Jahren das Tethys-Meer gänzlich zurückzog. Die Riffe und Lagunen dieses Ozeans sind am Dachstein und Gosaukamm teilweise noch zu erkennen, weiter nördlich findet man abgelagerte Schotter, Sande, Tone und sogar Fossilien. Perfekte Fundgruben für Naturforscher auf der Suche nach versunkenen Welten!

Nicht ganz so alt sind die Moore, die man in allen Landschaftsteilen finden kann. Sie sind Zeugen der jüngsten Verformungen, als sich die Gletscher nach den letzten Eiszeiten zurückzogen.

SCHAURIG SCHÖN

„Oh schaurig ists, übers Moor zu gehen“ schrieb Annette von Droste-Hülshoff, wahrlich schaurig ist es, in der Nacht oder Morgendämmerung durch das Ibmer Moor zu streifen. In der Fachwelt weit über unser Bundesland hinaus bekannt ist es der größte zusammenhängende Moorkomplex Österreichs. 12.000 Jahre alt und über 2.500ha groß, erstreckt sich das große „Moos“ im Grenzraum zu Salzburg und Bayern. Über Jahrhunderte wurde hier Torf abgebaut und ein Netz an Entwässerungsgräben gezogen, nur ein kleiner Teil blieb verschont, viele Flächen stehen mittlerweile unter Naturschutz. Trotz der menschlichen



Einflüsse zählt das Ibmer Moor zu den artenreichsten Mooren Mitteleuropas, hier sind fleischfressende Pflanzen wie Sonnentau und Feldkraut genau so zu Hause, wie die Bekassine oder Österreichs größte Familie an Brachvögeln. Zu den „Irrlichtern und Moorgeistern“ führen die begnadete Naturvermittlerin Maria Wimmer und ihr Team, Schulgruppen erforschen im Freiland-Labor das Leben im schaurig schönen Moor.

LECKER LATSCHEN & WILDE WEIBER

Österreichweite Berühmtheit erlangte das Gosauer Löckenmoos letzten Sommer, als es bei einer TV Show zu Oberösterreichs schönstem Platz gewählt wurde. Achtsame und lehrreiche Naturvermittlung wird an diesem Hochmoor bereits seit der Landesausstellung im Salzkammergut vor 8 Jahren durchgeführt. Für NATURSCHAUSPIEL führt Betty Jehle interessierte Gäste, davon viele Schulen, auf das 1.400m hoch gelegene Deckenmoor. Der Name Löckenmoos leitet sich von Latschen („Leckern“ ist die orstübliche Bezeichnung für Latschen) ab, in Österreich kommt dieser Typ Moor nur in den Rätischen Alpen und im Pongau vor. Die Pflanzenwelt ist vom Mangel an Nährstoffen geprägt. Gut angepasst finden sich hier viele Torfmoosarten und hoch spezialisierte Pflanzen wie das Wollgras, die Moosbeere und wiederrum der Sonnentau.

Nicht ganz so bekannt, aber nicht minder bedeutend ist das Tanner Moor im nordöstlichen Mühlviertel. Anfang der 1980er Jahre noch vom Torfabbau bedroht, entwickelt sich rund um Liebenau sanft der Naturtourismus.

Diese Moore sind keine Erben der Gletscher, sondern unter anderem auf Versumpfungen, hohe Niederschläge und geringe Verdunstung zurückzuführen. Darüber und über Wilde Weiber, „Frauenkräuter“ und „Fuchtlmandln“ wissen Hermine Wiesmüller und Josy Kaufmann bei ihren Touren zu erzählen.

Denn: Moore sind geniale Wasserspeicher, verzweigte Filteranlagen und wichtige Klimaschützer, Moore sind aber auch hervorragende Geschichtenerzähler und mystische Geheimnisträger.



Geheimnis Moor: Im Voralpenland zwischen Iben und Ainring

von Kurt Wolfgang Leininger
Styria Regional 2014

Einen kleinen Garten Eden für sich zu entdecken das ist heute das erklärte Ziel vieler Erholungsuchender.

Im Dreiländereck Oberösterreich, Salzburg und Bayern ist er zu finden. Ungestörte Natur, mächtige Wälder, sanfte Hügel, warme Badeseen und der mit 2.000 Hektar größte Moorkomplex Österreichs machen die vom Tourismus beinahe unberührte Region zu einer der spannendsten in den Voralpen.



MARIA WIMMER

Wenn in der warmen Jahreszeit die Nacht über das Ibmer Moor hereinbricht, dann kühlt die bodennahe, kalte Luft ab und Nebel wällt auf. Rundum mag es sternenklar sein, doch die Moorlandschaft ist dann in eine dichte Nebeldecke gepackt. Maria Wimmer liebt dieses Schauspiel, das sich von einem höher gelegenen Ausflugsgasthaus verfolgen lässt. Und sie liebt die spezielle Nacht- und Nebel-Stimmung im Moor, wenn die Konturen verschwimmen und die Totholzbäume mit einem Mal zu Schreckensfiguren wie aus dem Gruselkabinett werden.

„Jede Nacht im Moor ist anders“, erzählt die quirlige Naturführerin, die „ihr“ Moor zu allen Jahres- und Tageszeiten kennt, „je nach Wind und Wetter und je nach dem, wie es einem gerade selber geht.“ Das Moor in der Nacht erleben zu können, ist das Privileg von Maria Wimmer und ihren NATURSCHAUSPIEL-Gästen. Denn ohne Führerin ist der Aufenthalt im Schutzgebiet im Dunkeln verboten. Aus gutem Grund, schließlich sind im Lauf der Jahrhunderte viele Menschen auf rätselhafte Weise im Moor verschwunden. Wimmer: „Dieser Gefahren sind wir uns auch bewusst, wenn wir gemeinsam mit den Eulen in der Dunkelheit unterwegs sind“. Und zwar ausschließlich mit Kerzenlaternen, „weil Stirnlampen die schlafenden Moovögel wie Bekassine und Brachvogel aufstören würden.“

Eine Taschenlampe hat sie dennoch immer mit: „Ich hatte einmal eine unheimliche Begegnung mit einem nächtlichen Moorwanderer, seither hilft bei Bedarf das gute Licht Bedrohliches im Moor rechtzeitig zu erkennen.“



IRRLICHTER UND MOORGEISTER

MIT DER MOORWÄCHTERIN DURCH DAS ABENDLICH MYSTISCHE IBMER MOOR



MOOR & AU

Wenn sich die nächtliche Finsternis über das Land legt, machen wir uns auf ins Ibmer Moor. In diesem größten Moorkomplex Österreichs finden seltene Tiere und Pflanzen ideale Lebensbedingungen. Wir spüren im Laternenschein die beeindruckende Stimmung und Mystik dieser sagenumwobenen Urlandschaft und ergründen so manches Moorgeheimnis.

TERMINE	ZEIT
SO 15.05.	19-22.30
FR 01.07.	19.30-23.00
FR 08.07.	19.30-23.00
FR 15.07.	19.30-23.00

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	7

**GRUPPENPREISE
auf Anfrage**

ORT
Eggelsberg-Ibm

NATURVERMITTLER
Maria Wimmer, Anneliese Frandl,
Gerlinde Wimmer

TIPP
GASTRO
Brauerei Schnaitl
www.schnaitl.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

SONNENTAU

TÖDLICHE TAUTROPFEN



Wie morgendliche Tautropfen wirkt das klebrige Sekret an den Blättern des Sonnentaus (*Drosera*), mit dem kleinere Insekten angelockt und zersetzt werden. Die Nährstoffe aus den gefangenen Tieren helfen der Pflanze, auf nährstoffarmen Moorstandorten zu überleben. Das besondere Aussehen des Sonnentaus fiel den Menschen früh auf und so wurde er bereits von Alchemisten für ihre Heilmittel verwendet. Auch heute noch werden Wirkstoffe aus dem Sonnentau für Hustenmedizin eingesetzt. Die Pflanzen dafür stammen jedoch aus Kulturen. Denn die Nutzung der Lebensräume durch Trockenlegung, Torfabbau und Aufforstung führten dazu, dass alle drei in Oberösterreich vorkommenden Sonnentauarten gefährdet und daher auch geschützt sind. Schutz von Moorflächen und spezielle Artenschutzmaßnahmen sollen helfen, den Fortbestand des schimmernden Fleischfressers zu bewahren.

WILDES.WEIBER. WANDERN

VERBORGENE GEHEIMNISSE IM TANNERMOOR



MOOR & AU

Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Moore im Naturschutzgebiet Tannermoor mit seiner seltenen Tier- und Pflanzenwelt. Dabei erforschen wir die Entstehung von Hochmooren samt den sagenumwobenen fleischfressenden Pflanzen. Wir suchen Frauenkräuter und lernen ihre Heilkraft bei einem Moor-Fußbad kennen. Beim abschließenden Imbiss genießen wir die Aussicht auf das Moor.

TERMINE	ZEIT
SA 14.05.	14-17
SA 03.09.	14-17

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

ORT
Liebenau

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	60

NATURVERMITTLER
Hermine Wiesmüller, Josefa Kaufmann

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP
GASTRO
Hotel Rockenschau
www.hotel-rockenschau.at/de



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WO IST DAS FUCHTLMANDL?

DAS TANNERMOOR MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

MOOR & AU



Geheimnisse und Sagen ranken sich um das Fuchtlmandl. Wer kennt es? Es lebt hier in der Gegend. Bei der spielerischen Suche nach dem Fuchtlmandl und seinen Freunden lernen wir die Lebensräume Moor und Wald kennen und respektieren. Eine Entdeckungsreise für die ganze Familie.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin. Ab 7 Personen!

PREISE GRUPPE	EUR
Kinder	60
Erwachsene	60
Schulklasse	60

ORT

Liebenau

NATURVERMITTLER

Josefa Kaufmann, Hermine Wiesmüller

TIPP

FREIZEIT

Jagdmärchenpark Hirschalm
www.jagdmaerchenpark.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.

INSELHÜPFEN IN DER AUWILDNIS

ABENTEUERTOUR MIT KARTE UND KOMPASS



MOOR & AU

Auf unserer ca. 3-stündigen Erlebnisreise lernen wir auf spannende Weise die üppige Naturlandschaft des Auwaldes, unsere Begleiterinnen und Begleiter und uns selbst ein wenig besser kennen. Du erfährst die Natur mit deinen Sinnen. Einmal dich blind durchs Gestrüpp tastend, ein anderes Mal balancierst du über ein Seil von einem uralten Baum zum nächsten. Wir sind vielleicht sogar mit Karte und Kompass ausgestattet und finden so den Weg zum Fluss. Hier wartet die nächste Aufgabe auf uns. Aber lass dich überraschen.

TERMINE	ZEIT
MI 18.05.	8.30-11.30
DO 29.09.	8.30-11.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	12
Erwachsene	15

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	8
Schulklasse	5
Studenten	10

PREISE GRUPPE	EUR
Erwachsene	120

ORT
Steyr

NATURVERMITTLER
Gebhard Alber, Sonja Alber, Hermann Hirner

TIPP
KULTUR
Museum Arbeitswelt
www.museum-steyr.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

IM ATELIER DER NATUR

KUNST IN UND MIT DER NATUR

MOOR & AU



Durch das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien lernen wir die Ressourcen unserer Umwelt besser kennen. Wir erfahren, woher sie kommen, erleben die Vielfalt von Farben und Formen und begreifen im wahrsten Sinne des Wortes den Wert und die Schönheit der Natur. Das gemeinsame Gestalten hilft uns die natürlichen Kreisläufe unserer Umwelt zu verstehen.

TERMINE	ZEIT
SO 17.04.	9-13
SO 29.05.	9-13
SA 03.09.	9-13
SA 01.10.	9-13
SA 12.11.	9-13

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5

ORT
Steyr

NATURVERMITTLER
Hermann Hirner

TIPP
KULTUR
AKKU Steyr
www.aku-steyr.com



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

GERLI, DIE HEXE VOM GERLHAMER MOOR

DIE WUNDERSAME REISE DES PERLFISCHES VOM MEER IN DEN ATTERSEE



MOOR & AU

Auf unserer Wanderung ins Moor begegnet uns die liebe Gerli, eine Moorhexe. Viele Geschichten und Legenden weiß sie zu erzählen, vom Moor und dem Atterseegebiet. Eine Besonderheit ist die Reise des Perlfisches vom Schwarzen Meer in den Attersee. Mit allen Sinnen entdecken wir gemeinsam viele Geheimnisse im Lebensraum Moor.

TERMINE	ZEIT
SO 22.05.	13-16.30
SO 19.06.	13-16.30
SO 14.08.	13-16.30
SO 23.10.	13-16.30
SO 29.01.17	13-16.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	9
Schulklasse	5

ORT
Seewalchen

NATURVERMITTLER
Martina Huemer, Christina Burda, Max Huemer,
Markus Renner, Andreas Zöchmeister

TIPP

KULTUR
Gustav Klimt Zentrum Attersee
www.klimt-am-attersee.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

NATURERLEBNIS LÖCKENMOOS

AUF ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE MÄRCHENHAFTE NATURKULISSE DER GOSAU

MOOR & AU



Nach der geselligen Auffahrt mit dem Gosauer Bummelzug wandern wir auf historischen Pfaden durch das Deckenhochmoor Löckenmoos. Vorbei am kleinen Moorsee und sagenhaften Karsthöhlen entdecken wir seltene Pflanzen und die heute noch aktiven Schleifsteinbrüche. Dabei genießen wir den Ausblick auf das überwältigende Bergpanorama des Gosaukammes und die Einkehr in eine urige Almhütte.

TERMINE	ZEIT
SO 15.05.	10-16
DI 17.05.	10-16
SA 21.05.	10-16
DI 24.05.	10-16
SA 28.05.	10-16

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	9
Erwachsene	24

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	19
Erwachsene	22
Schulklasse	19

Zusatzinfo:
Preise inkl. Fahrt mit
dem Bummelzug

ORT
Gosau

NATURVERMITTLER
Bettina Jehle, Elisabeth Reiter, Helmut Nutz

TIPP
GASTRO
Plankensteinalm
www.plankensteinalm.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!



FREMDE NASSE HEIMAT

OB BACH, WILDWASSER, SEE ODER FLUSS:
JENSEITS DES WASSERSPIEGELS BEGINNT EINE ANDERE WELT.





Unter Wasser sind wir Menschen nicht mehr in unserem Element, mögen wir auch zum größten Teil selbst aus Wasser bestehen. Die Wüsten, Berge und Wälder sind erforscht und vermessen, die kartografisch weißen Flecken auf der Erde unter dem untrüglichen Blick der Satellitenkameras gescannt und ausgefüllt. Nur die Unterwasserwelt ist immer noch zu großen Teilen eine terra incognita für uns geblieben, die wir immer wieder nur für kurze Zeit besuchen können. Fremd mitten in der Heimat sind uns auch die Unterwasserlandschaften Oberösterreichs mit ihrer aquatischen Fauna und Flora. Reich bevölkert ist diese fremde Heimat, in der es so wie zu Lande ebenfalls Migration gibt.

TRANSIT UNTER WASSER

Speziell die Donau ist eine Transitroute ersten Ranges – oder besser gesagt auf bestem Weg dazu, wieder eine solche zu werden. Kraftwerksbauten und Regulierungen haben dem Fluss viel von seiner einst mächtigen Strömung genommen und die Lebensbedingungen der über 50 hier heimischen Fischarten massiv verändert. Vor allem für wandernde Fische waren die Kraftwerke unüberwindliche Hindernisse. Doch mit der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie entstehen allorts Fischtreppen, die den Weg zwischen Oberösterreich und Schwarzem Meer für Langstreckenreisende wieder zunehmend frei machen.

Zum Beispiel für den Sterlet, den letzten bei uns verbreiteten Stör. Bald, so sind Naturwissenschaftler zuversichtlich, werden auch



die Nasen und die Blaunasen wieder zum Laichen in den oberösterreichischen Donauabschnitt ziehen.

DIE PERLE OBERÖSTERREICHS

Ein noch seltenerer Exot als der Sterlet ist die Flussperlmuschel, die ihr Nischendasein unter anderem in der Naarn fristet. Sie ist ein sehr empfindliches Wesen, das nur unter ausgesuchten Bedingungen gedeiht: kaltes, klares und absolut sauberes Wasser braucht sie, das arm an Kalk und reich an Sauerstoff sein muss. Reges Sammeln und Wasserverschmutzung haben sie in den letzten Jahrzehnten fast aussterben lassen. Bis zu 100 Jahre alt wird die Muschel bei uns, im hohen Norden sogar 200 Jahre. Für ihre Fortpflanzung ist sie auf die ebenfalls empfindlichen Bachforellen angewiesen, in deren Kiemen sich die Muschellarven einnisten, bevor sie sich ins Bachsediment fallen lassen.

WILDE SCHMELZWASSERWELLEN

Oberösterreichs Unterwasserwelt ist hell und seicht wie ein Wiesenbach oder geheimnisvoll-dunkel und 170 oder mehr Meter tief. Sie ist glasklar oder trüb, still und glatt oder tosend und laut wie ein Wasserfall. Etwa dann, wenn zur Schneeschmelze das Wasser aus den Bergen kommt und die Wellen auf der Traun vier Meter hoch schlagen. Der landschaftliche Reichtum unter Wasser braucht den Vergleich mit jenem an Land nicht zu scheuen. Steile Wandabbrüche, Unterwasserhöhlen und Grotten, flache Terrassen und tiefe Gräben ziehen die Taucher in ihren Bann.

RELIKTE VON FRÜHER

Von Kalk und Algen überwachsen findet sich so manches Relikt aus vergangenen Zeiten auf den Seeböden und in den Flussbetten: überflutete Häuser und Treppelwege, jahrhundertalte Wehr- und Triftanlagen, Autos, Waffen, abgestürzte Baumriesen, Waffen und noch so manche Fliegerbombe.

Die Bewohner der nassen Welt kümmert es wenig. Wer weiß wo er suchen muss, entdeckt in den heimischen Wässern leuchtend gelbe Süßwasserschwämme, als tauche er wie in den Tropen. Mehrere hundert Fische zählende Schwärme tummeln sich ebenso im Nass zwischen Gosausee und Großer Rodl wie Einzelgänger vom Schlag des Flusskrebses. Mit Glück und Geduld trifft man auch auf einen der raren Huchen mit ihren imposanten 1,5 Meter Länge oder auf einen kapitalen Hecht bzw. einen der scheuen Gropfen.



Tauchen in Fließgewässern – Bäche, Flüsse, Seen

von Harald Hois und Gerald Kapfer
Steirische Verlagsgesellschaft 2008

Tauchen in fließenden Gewässern gehört wohl zur Königsklasse im Tauchsport. Zweifelsohne suchen viele Taucher dort das Außergewöhnliche, den „Kick“.



CHRISTIAN BAUER

Was es über die Donau zu wissen gibt: Christian Bauer weiß es. Dass die Donau ein durch Kraftwerksbauten und die Regulierung ab 1850 gezähmter Gebirgsfluss ist. Dass trotz offensichtlicher Andersfarbigkeit so beharrlich von der „schönen blauen Donau“ die Rede ist, weil Walzerkönig Johann Strauß junior eine gleichlautende Zeile aus einem romantischen Gedicht nicht aus dem Sinn wollte.

Dass Mohnflesserl und Kipferl ihren Ursprung in den Gebildebrotten der Flößer- und der Schifferzunft und damit in der historischen Donauschifffahrt haben. Für die historische Donauschifffahrt hat der umtriebige Lehrer, Fischer, Schiffer und Donaukundler ein besonderes Faible. Alte Donauschiffer haben Christian Bauer schon als Kind mit ihren Erzählungen für die Donau samt ihrer üppigen Historie begeistert. Aus ihrem Mund weiß Christian Bauer vom Arbeitsleben auf den über 40 Meter langen Lastzillen, die bis ca. 1950 gebräuchlich waren. Von den Schiffszügen, bei denen drei gekoppelte Zillen von 60 Pferden mit eingelerntem Spezialschritt und 30 Reitern stromaufwärts gezogen wurden.

Ebenso von den Hausen seinerzeit: bis zu neun Meter lange Störe, die am Linzer Fischmarkt beim heutigen Nibelungenbrückenkopf noch um 1930 zu haben waren. Die Hausen sind Geschichte, doch eine kleine Störart namens Sterlet gibt es noch. Wo er laicht und wie er lebt? Christian Bauer weiß es.

DONAU- GESCHICHTEN!

DIE GEHEIMNISSE DER DONAU MIT DER ZILLE ERLEBEN



Österreichs größter Strom fließt durch die Jahrtausende und hat dabei schon jede Menge erlebt. Wir begeben uns mit einer Motorzille aufs Wasser, entdecken die Spuren des Donauvolkes und begegnen Naturphänomenen sowie den Zeichen des Wandels. Sagen, Legenden und Anekdoten verraten uns dabei einige spannende Geheimnisse dieses faszinierenden Flusses.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	13-15.30
SA 25.06.	13-15.30
SA 16.07.	13-15.30
SA 13.08.	13-15.30

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	15

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	8
Erwachsene	12
Schulklasse	6

ORT

Neuhaus/St. Martin

NATURVERMITTLER

Christian Bauer, Ulrich Berger

TIPP

GASTRO

Schlossrestaurant Wesenufer
www.hotel-wesenufer.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.



WASSER



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

TIERPORTRÄT

BIBER

EIN BAUMEISTER MIT BISS



Er ist mit einem Körpergewicht von 30 kg und mehr das größte Nagetier Europas. Seine Vorfahren begannen vor rund 15 Mio. Jahren sich über die nördliche Hemisphäre auszubreiten und mit Ausnahme der Gebirgsbäche so ziemlich alle Gewässer zu besiedeln. An die 100 Mio. Exemplare, vom Polarkreis bis zum Mittelmeer, machten, was sie perfekt wie kein anderes Tier können: die Landschaft gestalten! Bäume fällen, Dämme bauen, Gewässer aufstauen und so ein sich dauernd wandelndes Mosaik aus Feuchtlebensräumen zu gestalten – das ist ihre Stärke. Libellen, Fische und Amphibien profitieren vom fleißigen Biber. Die Freude über die erfolgreiche Rückkehr des vor 150 Jahren ausgerotteten Bibers hält sich bei so manchem Landnutzer jedoch in Grenzen. Der Biber ist zum „Problemtier“ geworden, weil er uns schonungslos aufzeigt, dass unsere Gewässer mehr Platz brauchen.

HELDEN DER SCHLÖGENER SCHLINGE

EINE LAND- UND ZILLENEXPEDITION ENTLANG DER DONAULEITEN



WASSER

Vorbei an gefluteten Ortschaften, Burgen und Schlössern durchwandern wir die seltene Tier- und Pflanzenwelt des Oberen Donautals. Sodann schlüpfen wir in die Rolle von Waghals, Sößstaller oder Stoirer, besteigen eine ursprüngliche Holzzille und begeben uns auf eine Schifffahrt zum Naturdenkmal Schlögener Schlinge. Nahui!

TERMINE	ZEIT
SO 29.05.	13-16
SO 26.06.	13-16
SO 31.07.	13-16
SA 27.08.	13-16

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	20

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	8
Erwachsene	15
Schulklasse	8

ORT
Neuhaus/St. Martin

NATURVERMITTLER
Christian Bauer, Inge Stückemann

TIPP
KULTUR
Schopper- und Fischereimuseum Aschach
www.museum.aschach.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

BOOTSSAFARI DURCH DIE WILDNIS

PADDELSCHLAG UND WELLENSPIEL – AUF DER ASCHACH, INNBACH UND NAARN

WASSER



Die ursprünglichen und naturnahen Abschnitte von Aschach, Innbach und Naarn bilden den idealen Rahmen für unsere Flusswanderungen. Mit dem Boot erforschen wir die verborgenen Rückzugsgebiete vieler Vogelarten, die im Auwald perfekte Lebensbedingungen finden. Auch seltene Wasserbewohner liegen auf der Route unserer Bootssafari, die für jedes Alter und bei jedem Wetter ein unvergessliches Erlebnis ist.

TERMINE	ZEIT
PFAFFING	
DI 31.05.	14-17
SA 11.06.	10-14
FR 01.07.	10-14
FR 05.08.	10-14
FRAHAM	
FR 29.07.	10-14
PERG	
FR 30.09.	10-14

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	25

PREISE GRUPPE	EUR
Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre	180
Erwachsene	250
Schulklasse	180

ORTE
Pfaffing, Fraham, Perg

NATURVERMITTLER
Mario Stauder, Sherin Hoizin, Indigo Nomad,
Nina Brandstetter, Wolfgang Hack,
Werner Gaisbauer, Anke Leidmair,
Wolfgang Schmutz

TIPP

GASTRO

Hotel & Restaurant Donauschlinge
www.donauschlinge.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

GIGANTEN DER DONAU

... UND BEDROHLICHE ALIENS IN DER ENGELHARTSZELLER DONAUWELT



WASSER

Von der Quelle bis zum Schwarzen Meer durchwandern wir eine Miniaturausgabe der Donau. Wir gestalten mit Schaufeln den Flusslauf oder testen Schleuse und Seilfähre. Im Großaquarium entdecken wir endlich, was sich unter der Wasseroberfläche verbirgt: Donaufische, wie der kleinste Donaustör, der gefährdete Sterlet oder der größte Donaustör, der riesige Hausen. Auch fremde Arten und ihre Auswirkung auf die heimische Tier- und Pflanzenwelt lernen wir hautnah kennen.

TERMINE	ZEIT
DI 10.05.	10-12
MO 06.06.	13-15
MO 18.07.	13-15
DI 23.08.	10-12
DI 30.08.	10-12

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	2,5
Erwachsene	4

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	2,2
Erwachsene	3
Schulklasse	2,2

ORT
Engelhartszell

NATURVERMITTLER
Silke Atteneder, Wilhelm Atteneder,
Patricia Scharinger

TIPP

FREIZEIT
Haus am Strom
www.hausamstrom.de



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

MIT BECHERLUPE UND KESCHER AN DIE POLSENZ

ALTER BACH IM NEUEN BETT

WASSER



Wir haben die Gelegenheit, einen im Jahr 2007 renaturierten Abschnitt der Polsenz kennen zu lernen. Auf der Entdeckungsreise in den Lebensraum Fließgewässer beobachten wir die Tier- und Pflanzenwelt. Wir fragen uns, warum und wie sich Bäche im Laufe der Zeit verändern, wieso es Hochwasser gibt und warum es wichtig ist, dass Wasser sauber ist?

TERMINE ZEIT
SA 02.07. 14-17

PREISE EUR
Kinder **4**
Erwachsene **9**

ORT
St. Marienkirchen an der Polsenz

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Kinder **4**
Erwachsene **9**
Schulklasse **4**

NATURVERMITTLER
Gudrun Fuß, Brigitte Gaisböck, Julia Kropfberger,
Maria Mach, Heinz Steiner

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP

GASTRO

Most und Saftproduzent Walter Schauer
www.das-beste-aus-obst.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

(ENT)FÜHRUNG ZUR RINNENDEN MAUER

EINE ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE STEYERSCHLUCHT



WASSER

Natur-Stille genießen, abseits von Lärm und Hektik. Der Abstieg in die 40m tiefe Konglomeratschlucht der Steyr entführt in eine andere Welt, einem Rückzugsort für viele Tier- und Pflanzenarten. Entlang der smaragdgrünen Steyr führt der abwechslungsreiche Weg teils am Flussufer, teils unter überhängenden, imposanten Felsgebilden oder an der Schluchtoberkante bis zur Rinnenden Mauer, einem tropfenden Wasservorhang.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	9-13
SA 20.08.	9-13
SO 09.10.	9-13

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	7
Erwachsene	12

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6,5
Erwachsene	10
Schulklasse	6,5

ORT
Molln

NATURVERMITTLER
Gudrun Kössner, Franz Maier,
Gerald Kammerhuber

TIPP
KULTUR
Hoisn Haus
www.hoisnhaus.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

FLUSSEXPEDITION AUF DER STEYR

PADDEL- ABENTEUER AM SMARAGDGRÜNEN FLUSS

WASSER



Hier stehen sowohl Action als auch Naturerlebnis im Vordergrund. Wir lernen Kanurafing und steuern mit Paddeln unsere eigenen Boote mit maximal drei Personen. Wir starten in Klaus und erreichen nach einigen Kilometern das harmonisch in die Landschaft gebaute und über 100-jährige Jugendstilkraftwerk Steyr-Durchbruch. Von hier aus geht es durch den tiefen Canyon weiter bis Agonitz.

TERMINE	ZEIT
SA 04.06.	10-15.30
SA 11.06.	10-15.30
SA 18.06.	10-15.30
SA 25.06.	10-15.30
SA 02.07.	10-15.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

Diese Tour wird vom 1. Juni
bis Ende September jeden
Samstag angeboten.

PREISE	EUR
Kinder	49
Erwachsene	49

GRUPPENPREIS	EUR
ab 10 Personen / p.P.	45

ORT
Molln

NATURVERMITTLER
Herbert Schörkhuber, Gebhard Alber

TIPP

GASTRO
Landhotel Forsthof Sierning
www.forsthof.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 10 Personen!

ABENTEUER STEINZEIT – DAS LEBEN IM PFAHLDORF

EINE ZEITREISE IN DIE FRÜHGESCHICHTE



WASSER

Im flachen Wasser der Seeufer des Attersees versteckt sich Außergewöhnliches. Bei unserer Zeitreise entdecken wir die Natur der Region, ihre Geschichte, die Bewohner der Wasserwelt und begleiten den Vermittler zu den Siedlern in den Pfahlbauten der Jungsteinzeit. Wir tauchen ein in das Leben in einem Pfahlbaudorf vor tausenden Jahren und erleben die Anfertigung von urzeitlichen Werkzeugen und Geräten. Vielleicht gelingt es auch, ein Steinzeitmesser herzustellen – die Steinzeit-Messerklingen und der „Steinzeitsuperkleber“ stehen bereit.

TERMINE	ZEIT
SA 16.07.	10-12
SA 30.07.	10-12
SA 13.08.	10-12
SA 27.08.	10-12

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	2
Erwachsene	3

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	2
Erwachsene	2
Schulklasse	2

Zusatzkosten: Material p.P.	3,5
--------------------------------	-----

ORT
Seewalchen am Attersee

NATURVERMITTLER
 Alfons Egger, Gerald Egger, Gerlinde Egger,
 Karl Födinger, Martina Huemer,
 Gaby Löhninger-Mann, Andreas Mayr,
 Helga Oeser, Engelbert Seiringer, Alwis Wiener

TIPP
ESSEN
 Das KLIMT Restaurant-Cafe
www.dasklimt.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ÜBER ALLE BERGE

DIE ZUKUNFT DER ALPEN LIEGT IN EINER SANFTEN UND NACHHALTIGEN NUTZUNG.





In einer traumhaften Vielfalt schneidet der Nordrand der Alpen durch den südlichen Teil des Landes ob der Enns. Der vergletscherte Dachstein und majestätische Einzelgänger wie der Traunstein und der Große Priel sind ebenso Teil des Panoramas wie Sengsen- und Hintergebirge mit ihren sanfteren Rundungen. Dazwischen und mittendrin gibt es zahlreiche Gebiete, die von großer Ursprünglichkeit geprägt sind. Die latschendurchzogene Felswüste des Toten Gebirges zum Beispiel. Oder das Naturschutzgebiet Warscheneck mit Naturjuwelen wie dem größten Lärchen- und Zirbenurwald der Ostalpen. Sie gehören zu den letzten Flächen in Mitteleuropa, die bis heute kaum von Menschen berührt sind. Das macht sie zum Rückzugsgebiet für Wildtiere von der Gämse bis zum Luchs, nicht zu vergessen die Pflanzenwelt mit vielen selten gewordenen Arten.

LEBENSRAUM STATT MUSEUM

Pure Natur also, die mit Respekt und Umsicht betreten und genutzt werden will. So wie es Wanderer und Bergsteiger, Kletterer und Schitourengeher, Canyonauten und Bergläufer in aller Regel tun. Ihre Touren und Unternehmungen schaden den Bergen nicht. Im Gegenteil: Bergbegeisterte sind die besten Naturschutzbotschafter. Bei aller Verletzlichkeit sind die Alpen jedoch kein Museum, sondern ein Lebensraum – seit Jahrhunderten auch für den Menschen.



Die Almwirtschaft ist ein Paradebeispiel dafür, wie eine nachhaltige Bewirtschaftung der Bergwelt über Generationen aussehen kann. Als alte Kulturräume sind die Almen lebendiger Teil der alpinen Lebenstradition. Bei NATURSCHAUSPIEL kann man sich am Blütenzauber der Almen im Nationalpark genau so erfreuen, wie in deren Kultur und Botanik einzutauchen.

Einen ähnlichen Stellenwert als Ankerpunkte der Zivilisation haben auch die zahlreichen Schutz- und Berghütten. Sie gehören fix zum Kulturinventar der Berge und sind für alle, die in den Bergen unterwegs sind, eine unverzichtbare Infrastruktur und ein großes Stück Sicherheit. Sicherheit, die es angesichts der Herausforderung Berg auch dringend braucht. Eine von ihnen, die Dümmler Hütte am Fuße des Warschenecks, hat sich als Botschafter der Alpenvereinsinitiative „So schmecken die Berge“ profiliert. Dort setzt der Wirt auf eine gehobene regionale Kulinarik und engagierte Gastlichkeit und trägt so zu einem positiven Zukunftsbild der Alpen bei.

LEBEN UND LEBEN LASSEN

Heute ist die Herausforderung Berg nicht nur eine sportliche, sondern eine ökologische und eine wirtschaftliche. Es gilt, den Alpenbewohnern in den Tälern fernab der Ballungszentren eine Existenz zu verschaffen.

Gleichzeitig gilt es dafür zu sorgen, dass sich auch unsere Nachkommen noch an intakten alpinen Landschaften erfreuen können. Ein Anliegen, das sich auch das NATURSCHAUSPIEL in den Aufgabenblock geschrieben hat. Geführte Mehrtagestouren in den Kalkalpen oder „von See zu See“ über die Berge tragen der wachsenden Lust vieler Menschen an längeren Fußreisen Rechnung und können als Beiträge zur Erhaltung der alpinen Infrastruktur gewertet werden.



Das kulinarische Erbe der Alpen

von Dominik Flammer, Sylvan Müller
AT Verlag 2012

Die kulinarischen Schätze im ganzen Alpenraum. Überraschende Produkte, eigenwillige Produzenten, spannende Geschichte und Geschichten. Opulenter Band mit herausragenden Fotografien. Mit Lexikon der Produkte.



FRANZ MAIER

„Eine so sanfte Nutzung wie jene durch Wanderer, Alpinisten und Schitourengeher verkraften die Alpen locker“, sagt der Biologe Franz Maier aus Molln. „Das sensible Ökosystem der Alpen kommt jedoch immer mehr durch die Erderwärmung, Erschließungen und Verbauungen unter Druck“.

In den Bergen ist der passionierte Naturschützer auf Schusters Rappen, Tourenschis oder dem Mountainbikesattel seit seiner Jugend unterwegs: „Da hat es mir die Alpenvereinsjugend ermöglicht, auch ohne eigenes Auto viel in den Alpen herumzukommen.“

Inzwischen setzt sich der sportliche Mitbegründer des Nationalpark Kalkalpen, der seit 2014 auch Präsident des Umweltdachverbands ist, mit Leib und Seele für die Erhaltung des Naturjuwels Warscheneck ein. Es geht ihm „um die Erhaltung der ursprünglichen Bergnatur mit den höchstgelegenen intakten Latschenhochmooren der Nordalpen, in denen der Moorentstehungsprozess noch immer andauert.“

Rund ums Warscheneck gibt es zahlreiche Pflanzen die nicht zuletzt durch den Klimawandel unter Druck geraten. In diesem alpinen Naturschutzgebiet gibt es auch sogenannte „Endemiten“ wie den Ennstaler Frauenmantel oder die hier völlig ortsuntypische Rostblättrige Alpenrose. Mit Begeisterung führt Franz Maier seine NATURSCHAUSPIELgäste auch zu einem weiteren Unikat am Warscheneck: zum größten Lärchen- und Zirben Urwald der östlichen Alpen.

BERGPARADIES WARSCHENECK

EINE ENTDECKUNGSREISE



BERG

Das Warscheneckgebiet ist eines der hochwertigsten und schönsten Naturgebiete Österreichs. Neben einmaligen Naturerlebnissen sowie dem Entdecken einer unvergleichlichen Arten- und Formenvielfalt beschert diese Tour auch außergewöhnliche Genussmomente. So schmecken die Berge heißt es etwa bei der Dümmler-Hütte. Am Gleinkersee folgen wir den Spuren von Seekuh und Gleinkersau.

TERMINE	ZEIT
SA 18.06.	8.45-17.30
SO 31.07.	8.45-17.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Erwachsene	15

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	15
Studenten	10

Zusatzkosten:	
Seilbahnfahrt	10,6
Taxi Rückfahrt	
Wurzeralm	5

ORT
Spital am Pyhrn

NATURVERMITTLER
Franz Maier, Martha Rieß

TIPP
GASTRO
Dümmlerhütte
www.duemlerhuette.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

TIERPORTRÄT

FEUERSALAMANDER

KLEINER DRACHE MIT WARNWESTE



Tarnen, täuschen und warnen – diese Möglichkeiten nutzen Tiere, um ihr Überleben in der freien Natur zu sichern. Der Feuersalamander, mit einer Körpergröße von 14 bis 17 cm einer der größten heimischen Schwanzlurche, warnt mit dem auffälligen schwarz-gelben Streifenmuster seine Feinde. Andere Amphibien, wie der Alpensalamander, passen sich mit der Hautfarbe der Umgebung an und versuchen so, unscheinbar zu bleiben. Die Gelbbauchunke verbindet die Strategien des Tarnens und Täuschens auf ihrer Körperober- und -unterseite: der Rücken ist unscheinbar graubraun, der Bauch weist ein gelb geschecktes Muster auf. Das warnt die Feinde und bedeutet: Vorsicht, ich bin giftig!

Rückbaumaßnahmen an regulierten Bächen helfen allen Amphibien und auch dem Feuersalamander, der in seinem Bestand gefährdet ist. Er erreicht ein Lebensalter von 20 und mehr Jahren.

BLÜTENZAUBER IM NATIONALPARK

ORCHIDEEN UND ANDERE BOTANISCHE KOSTBARKEITEN ENTDECKEN



BERG

Bei diesen botanischen Wanderungen in Begleitung eines Nationalpark Rangers entdecken wir die enorme Vielfalt und Schönheit der heimischen Pflanzenwelt. Gerade auf mageren Standorten gedeihen besonders viele seltene und schützenswerte Blumen. Wir lernen faszinierende Orchideen und andere botanische Kostbarkeiten kennen.

TERMINE	ZEIT	PREISE	EUR	ORTE
MÖLLN		Kinder	7,5	Mölln, Windischgarsten/Hengstpaß, Losenstein
SA 28.05.	13.30-17	Kinder (*02.07.)	9,5	
WINDISCHGARSTEN		Erwachsene	11	NATURVERMITTLER
SA 11.06.	9.30-13	Erwachsene (*02.07.)	15	Maria Laussamayer, Walter Stecher,
LOSENSTEIN / GANZTAGSTOUR				Angelika Stückler
SA 02.07.*	10-16			
		PREISE GRUPPE / p.P.	EUR	TIPP
Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at .		Kinder	7,5	GASTRO
		Kinder (*02.07.)	9,5	Gasthaus Sagwirt Oberlaussa
		Erwachsene	11	www.sagwirt.com
		Erwachsene (*02.07.)	15	
		Schulklasse	7,5	
		MINDESTPAUSCHALE	EUR	
		unter 13 Erwachsene /		
		Halbtagestour	140	
		(gilt nicht für Fixtermine)		



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin.

FÜRSTEN IN DER WILDNIS

AUF DEN SPUREN DER GRAFEN LAMBERG



Die reichen Wildbestände im Bodinggraben waren Anziehungspunkt für adelige Jäger aus der ganzen Monarchie. Heute gehört das Gebiet zum Nationalpark Kalkalpen und ist großteils Wildruhezone. Das Forsthaus Bodinggraben, einst Jagdhaus der Grafen Lamberg, ist ein besonderes kulturhistorisches Juwel. Wir besichtigen mit einem Nationalpark Ranger das Forsthaus und seine einzigartige historische Einrichtung. Dabei hören wir Geschichten über das damalige Leben der Jäger und ihrer Jagdgäste.

TERMINE	ZEIT
SA 04.06.	14-17
DI 02.08.	14-17

PREISE	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	11

ORT
Molln

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	11
Schulklasse	7,5

NATURVERMITTLER
Erni Kirchweger, Michael Kirchweger

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

TIPP
KULTUR Nationalpark Zentrum Molln www.kalkalpen.at

MINDESTPAUSCHALE	EUR
unter 13 Erwachsene / Halbtagestour (gilt nicht für Fixtermine)	140



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin.

NATIONALPARK DURCHQUERUNG

WILDNIS AUF SCHRITT UND TRITT / 2- ODER 3-TAGESTOUR



Gemeinsam mit einem Nationalpark Ranger entdecken wir die schönsten Plätze im Schutzgebiet und erfahren Wissenswertes über Tiere und Pflanzen. Auf alten Steigen, durch Schluchten und über Gipfel durchqueren wir das Reichraminger Hintergebirge. Faszinierende Panoramaausblicke und Waldwildnis belohnen uns für diese anspruchsvolle Tour. Wir übernachten auf gemütlichen Almen und Hütten im Nationalpark Kalkalpen und der Region.

TERMINE	ZEIT
DO 26.05.	3-tägig
SA 27.08.	2-tägig
SA 17.09.	2-tägig

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Erwachsene	
2-Tagestour	45
3-Tagestour	59

Zusatzinfo:
Alle Preise inkl. Transfer vor Ort, exkl. Nächtigung & Verpflegung

ORT
Reichraming
Genauer Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

NATURVERMITTLER
Hermann Jansesberger, Günther Kühner

TIPP
FREIZEIT
Arena Schallau
www.reichraming.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin.

DIE ENTDECKUNG DES URWALDS IN DEN ALPEN

AUF EINSAMEN BERGPFADEN ÜBER DAS WARSCHENECKPLATEAU

BERG



Der größte Lärchen-Zirben-Urwald der Ostalpen erstreckt sich am Warscheneckplateau, ein jahrtausendalter Lebensraum, wo es außer Spuren früherer Almwirtschaft, kaum menschliche Beeinflussung gibt. So beeindruckend nicht nur alte, knorrige Bäume, die sich in der kargen Karstlandschaft als wahre Überlebenskünstler erweisen, sondern auch steile, schroffe Felswände und bizarre Karstformationen.

TERMINE	ZEIT
FR 10.06.	8.30-14
SO 10.07.	8.30-14
NUR FÜR SCHULGRUPPEN	
MO 04.07.	8.30-14
DI 05.07.	8.30-14
MI 06.07.	8.30-14
GEHZEIT	3,5-4 Std.

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	gratis
Erwachsene	15
PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder & Jugendliche in Begleitung	gratis
Erwachsene	9
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preis exkl. Seilbahnfahrt

ORT
Spital am Pyhrn
NATURVERMITTLER
Martha Rieß, Franz Maier
TIPP
GASTRO Gasthaus Seebauer www.gleinkersee.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

VON SEE ZU SEE

EINE ERLEBNISREICHE NATURPARKDURCHQUERUNG
VOM ATTERSEE ZUM TRAUNSEE



BERG

Bei diesem Streifzug quer durch den Naturpark vom Attersee bis zum Traunsee – den beiden Seen, die unseren Naturpark östlich und westlich begrenzen – erkunden wir abwechslungsreiche Landschaftsstrukturen, folgen den Spuren jahrhundertelanger menschlicher Aktivitäten und erforschen die geologische Entstehungsgeschichte. Der Weg führt uns über grüne, saftige Alm- und hügelige Lärchenwiesen, entlang rauschender Bäche und durch schattenspendende Wälder.

TERMINE ZEIT
SA 25.06. 8-17

ZEIT
Reine Gehzeit: **8 Stunden**

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE EUR
Erwachsene **18**
Schüler **18**

GRUPPENPREIS
auf Anfrage

ORT
Weyregg

NATURVERMITTLER
Barbara Bichler

TIPP
FREIZEIT
Attersee Schifffahrt
www.atterseeschifffahrt.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

SAGENHAFTER GRÜNBERG

GESCHICHTEN, MYTHEN UND FAKTEN ZU PFLANZEN
ZWISCHEN GRÜNBERG UND LAUDACHSEE

BERG



Neben Sagen über Hexen, Nixen und Riesen begegnen wir am Rücken des Grünbergs auch einer Vielzahl von Pflanzen, die es in die Welt der Geschichten, Mythen und Legenden geschafft haben. Und das nicht ohne Grund! Wir staunen, wenn wir einst bedeutungsschwere Pflanzen wie kulturgeschichtliche Relikte in alten Geschichten, in Kultur, Küche und Handwerk wieder entdecken. Wir öffnen ein Zeitfenster, das uns ermöglicht, das Wissen des Jahres 2016 mit Vorstellungen längst vergangener Zeiten zu vergleichen.

TERMINE	ZEIT
SA 07.05.	10-13
SA 21.05.	10-13
SA 04.06.	10-13
SA 18.06.	10-13
SA 02.07.	10-13

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
FIXTERMINE KOSTENLOS	
Unterstützung	
Tourismusverband Gmunden	

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	3
Erwachsene	7
Schulklasse	3

ORT
Gmunden

NATURVERMITTLER
Christof Buchegger, Gertraud Pühringer

TIPP
FREIZEIT
Grünberg-Seilbahn Gmunden
www.gruenberg.info



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

AUF INS ALM-PARADIES!

MIT KRÄUTERN, GESCHICHTEN UND JODLERN AUF DIE IRRER-ALM



BERG

Wildkräuter-Geheimnisse, faszinierende Baumriesen und überlieferte Sagen begleiten uns auf dem Weg von Grünau in Richtung Zuckerhut. Im Frühling bringt uns zudem ein Meer an Narzissenblüten zum Staunen. Schließlich genießen wir die Ruhe auf der Irrer-Alm, tauchen in Kultur und Botanik der Alm ein und stimmen einen gemeinsamen Jodler an.

TERMINE	ZEIT
DI 24.05.	9-12.30
SA 28.05.	13.30-17
FR 10.06.	9-12.30
FR 19.08.	8-11.30
SA 15.10.	13.30-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

**GRUPPEPREIS
auf Anfrage**

ORT
Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER
Sabina Haslinger

TIPP
GASTRO
Hochberghaus
www.hochberghaus.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

RAUS AUS DEM ALLTAG

DER URALTE LOCKRUF DES ABENTEUERS ERKLINGT SO LAUT WIE EH UND JE





„Abenteuer“: das Wort allein genügt, sekundenschnell prachtvolle Bilder vor das innere Auge zu zaubern. Wüsten entspringen da der Phantasie, die ebenso durchquert werden wollen wie Meere befahren, Felswände erklettert oder Urwälder erkundet. Abenteuer, das schmeckt nach grenzenloser Freiheit, offener Weite und intensivem Erleben. Darin steckt eine Sogkraft, die sich Werbung und Marketing zu Nutze machen, um Reisen, Outdoorbekleidung, Autos, Zigaretten und vieles mehr zu verkaufen. Als Accessoires für intensive Erlebnisse, denn ohne intensives Erleben gibt es keine Abenteuer.

DIE PERSPEKTIVE WECHSELN

Wer ein Abenteuer erleben will, muss für kürzere oder längere Zeit seine gewohnte Umgebung aufgeben und aus seinen vertrauten sozialen Netzwerken aussteigen. Abenteuer haben auch beim NATURSCHAUSPIEL einen großen Stellenwert: wer sich von kundigen Guides in die Natur und damit in eine noch unbekannte Umgebung (ent)föhren lässt, tut dies oft als Teil einer bunt zusammengewürfelten Zufallsgesellschaft. Beides bedingt einen Perspektivenwechsel. Beim Naturschauspiel geht es in Höhlen unter die Erde, ins tiefe Wasser und hoch über die Baumwipfel hinaus. Unter Anleitung des Guides und in der Gesellschaft neuer Bekannter tun sich andere Blickwinkel und neue Sichtweisen auf.



KEIN LEBEN OHNE RISIKO

Doch Abenteuer bedeutet noch viel mehr. Es schließt die Möglichkeit des Scheiterns sowie ein gewisses Risiko ein – und daher nicht einen Verlauf der Ereignisse stur nach Drehbuch mit festgeschriebenem Finale aus. Natürlich ist jeder NATURSCHAUSPIEL-Inszenierung daran gelegen, das ihr innewohnende Risiko weitgehend zu minimieren, insbesondere für Kinder, Jugendliche und Menschen fortgeschrittenen Alters. Doch wo Leben, da Risiko. Beim Bootstrip, beim Flussschnorcheln, am Berg: es kann immer etwas schiefgehen. Wir können Luchsspuren finden, wir können einen bestimmten Vogel tatsächlich beobachten, das Wetter kann den ganzen Tag halten – oder auch nicht. Willkommen im Abenteuer Leben!

NATURSCHAUSPIEL ist der Versuch, den Bedingungen dieses Abenteuer Lebens mit Verantwortung Rechnung zu tragen und die intensive, oft adrenalintreibende Selbsterfahrung in der Natur etwa bei Tauchen, Canyoning oder Kajakfahren und Klettern mit einem Wissenszuwachs und Freude an der Natur zu verbinden.

GESCHEITERT. NA UND?

Zum Abenteuer gehört die Bereitschaft, sich der Angst vor dem Risiko zu stellen und ein Scheitern zu riskieren. Das sind großartige Lernbedingungen, mit denen die Erlebnispädagogik seit über 100 Jahren bewusst und gezielt arbeitet. „Learning by doing“ ist ihr Prinzip. Ein Prinzip, das sich auch NATURSCHAUSPIEL zu eigen macht. Sei es bei

der spektakulären Flussquerung auf einer Slackline beim „Abenteuer Schluchtwald“, das die Selbstüberwindung mit einem großen Erfolgserlebnis und einem neuen Blick auf die Landschaft belohnt, beim eigenhändigen Kräutersammeln, Wasserinsekten fangen oder Bauen mit Holz.

Selbst wenn es nicht so wird, wie wir uns das vorstellen, liegt im Scheitern in Wahrheit nichts weiter als die Einladung zum Perspektivenwechsel: wir können den plötzlichen Platzregen verfluchen oder ihn lachend als Erfrischung begrüßen.



Natur als Abenteuer – Spiele, Methoden, Anleitungen, Anregungen

von IFAU – Institut für Angewandte
Umweltbildung 2013, office@ifau.at

Ausführlich beschrieben werden Methoden und Aktivitäten zur Gestaltung von Lern- und Erfahrungsprozessen in der Natur. Sie finden Ideen und Anregungen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, aber auch mit Erwachsenen.

DIE SCHLUCHT WALDLÄUFER



GABI WENIGWIESER, CHRISTINE ORTNER, MARIO PENZ

Zugegeben: das Mühlviertel ist alles andere als alpin. Trotzdem gibt es hier ähnlich steile und ausgedehnte Schluchtwälder wie in den Gebirgszügen im oberösterreichischen Süden. So zum Beispiel an der Naarn, die sich tief in den Granit des Mühlviertler Hügellands eingeschnitten hat. Die Schluchtwälder, die hier steil zum Fluss hinunter abbrechen, sind das Revier der Natur- und Landschaftsvermittlerinnen Christine Ortner und Gabi Wenigwieser. Sie sind dem Zauber dieser besonderen Landschaft erlegen: „Es ist wunderbar einsam hier, und das spezielle feucht-kühle Mikroklima schafft eine ganz eigene Atmosphäre, die es nur hier gibt.“

Fasziniert beobachten die beiden auch den unaufhörlichen Kreislauf der Veränderungen, der sich hier in aller Stille vollzieht. Jedes Gewitter, jedes Hochwasser formt die Flusslandschaft neu. Auch auf dem Wildwechsel im Wald, den sie mit dem NATURSCHAUSPIEL-Publikum als Steig nutzen, gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Morsches Fallholz verschwindet langsam im feuchten Waldboden, frisch vom Sturm gefällte Bäume legen sich quer und erzwingen neue Wegführungen.

Unten am Fluss – den die Tourgäste mit Hilfe von Seilgartentrainer Mario Penz in luftiger Höhe auf einem Seil überqueren – enthüllen Christine Ortner und Gabi Wenigwieser dann den wohl größten Schatz der Naarn: die vom Aussterben bedrohte Flussperlmuschel.

ABENTEUER SCHLUCHT WALD UND DIE VERLORENE PERLE DER NAARN

EIN MIX AUS ABENTEUER, GRUPPENERLEBNIS UND NATURERFAHRUNG



ABENTEUER

Dieses Programm ist ein Mix aus Abenteuer, Gruppenerlebnis und Naturerfahrung. Gemeinsam lösen wir einfache Aufgaben entlang des Weges. Danach suchen wir uns einen Pfad durch den Schluchtwald, der durch seine Steilheit besonders reich an Totholz und seiner faszinierenden Mikrofauna ist. An der Naarn angelangt, bergen wir einen Schatz und beschäftigen uns mit dem Lebenszyklus der Flussperlmuschel. Am Schluss steht uns eine Flussüberquerung mit Seilen bevor.



TERMINE	ZEIT
SA 25.06.	14-17
SO 04.09.	14-17

PREISE	EUR
Kinder	9
Erwachsene	11

ORT
Bad Zell

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Schulklasse ab 15 P.	8

NATURVERMITTLER
Gabi Wenigwieser, Christine Ortner, Mario Penz

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

Zusatzinfo:
Preise inkl. Material

TIPP
GASTRO
Landgasthaus Raabmühle
www.raabmuehle.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 10 Personen!

DIE FLUSSPERLMUSCHEL

DIE DIVA UNSERER URGESTEINSBÄCHE



Früher kam die Flussperlmuschel so häufig vor, dass ganze Messgewänder mit ihren Perlen bestickt wurden und eine eigene Zunft, die Perlenfischer, von Adeligen und Klöstern beschäftigt wurden. Dabei trägt nur jede dreitausendste Muschel tatsächlich eine Perle in sich. Jetzt sind wahrscheinlich keine 10.000 Stück in Oberösterreichs Bächen des Urgesteins zu finden. Statt Perlenräuberei macht der Süßwassermuschel heutzutage die intensive Nutzung im Umfeld der Bäche zu schaffen. Für den Methusalem (Flussperlmuscheln werden bis zu 200 Jahre alt) sind Sand- und Schlammteinträge reines Gift – die jungen, in der Bachsohle eingegrabenen, Jungmuscheln ersticken förmlich. Ein ehrgeiziges Artenschutzprojekt der Abteilung Naturschutz hat sich zum Ziel gesetzt, den Bestand der letzten Muscheln zu erhalten und durch gezielte Nachzucht zu stärken.

NACHTS AKTIV!

VON GLÜHWÜRMCHEN, SCHATTENMONSTERN UND FLUGMAIS



ABENTEUER

Wir begeben uns auf eine faszinierende und schaurig schöne Nachtwanderung im Naturpark Mühlviertel. Dabei erfahren wir Wissenswertes und Erstaunliches über nachtaktive Lebewesen. In einem typischen Mühlviertler Steinkobel vertiefen wir spielerisch das Gehörte und basteln kleine Schattenmonster. Beim gemütlichen Lagerfeuer erzählen wir Geschichten und verkosten Flugmais.

TERMINE	ZEIT
FR 16.09.	19.30-22.30
FR 07.10.	19.30-22.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	7

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	7
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preise inkl. Material und einem Getränk

ORT
Rechberg

NATURVERMITTLER
Christine Ortner, Andrea Thauerböck,
Karl Weichselbaumer

TIPP

GASTRO
Gasthof „Der Dorfwirt“
www.dorfwirt-raab.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

NATURKOSTÜME FÜR SCHRÄGE VÖGEL

KREATIVE KOSTÜMBILDNER ARBEITEN MIT MATERIALIEN AUS DER NATUR

ABENTEUER



Gut getarnt ist halb gewonnen! Eine wichtige Überlebensstrategie von Tieren ist zum Beispiel das Anpassen der Fellfarbe an die Umgebung. Naturvölker ahmten diese optischen Veränderungen der Tiere nach. Wir suchen im Naturpark Mühlviertel nach Naturmaterialien, um uns nach Art verschiedener Naturvölker zu verkleiden und zu schminken. Mit einfachen Hilfsmitteln schneiden wir kreative Kostüme und Kopfbedeckungen. Dazu denken wir uns Gesicht- und Körperbemalungen aus. Zum Abschluss gibt's einen köstlichen Eintopf am Lagerfeuer.

TERMINE ZEIT
SA 09.07. 13-17

PREISE EUR
Kinder **7**
Erwachsene **12**

ORT
Rechberg

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Kinder **7**
Erwachsene **11**
Schulklasse **5**

NATURVERMITTLER
Nikola Jakadofsky, Willibald Katteneder

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

Zusatzinfo:
Preise inkl. Material
und Eintopf.
Preis bei Schulklasse
ohne Eintopf

TIPP
GASTRO
Gasthaus Haunschmid
www.gasthaus-haunschmid.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

MEDIZIN AUS DER NATUR

ABENTEUERLICHE BACHEXPEDITION IM PESENBACHTAL



ABENTEUER

Am Pesenbach werden die fünf Säulen der Gesundheitslehre des Sebastian Kneipp – Kräuter, Ernährung, Bewegung, Wasser und Lebensrhythmus – auf spielerische Weise erforscht. Wir sammeln und verkochen Kräuter, stärken unsere Kräfte beim Wassertreten und schaffen gemeinsam ein Naturkunstwerk. Bei diesem Abenteuer entdecken wir auch seltene Farne und begegnen dem Star des Pesenbachtals, dem scheuen Feuersalamander.

TERMINE	ZEIT
FR 13.05.	9-11.30
FR 17.06.	9-11.30
FR 29.07.	9-11.30
FR 23.09.	9-11.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5

ORT
Feldkirchen/Bad Mühllacken

NATURVERMITTLER
Inge Stückemann, Gabriele Holzleithner

TIPP
FREIZEIT
Der Donausteig
www.donausteig.com



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

NATURE-CACHING OBST-HÜGEL-LAND & ATTERSEE

AUF SCHATZSUCHE IN DER NATUR

ABENTEUER



Eine abwechslungsreiche Tour zu interessanten Orten und verborgenen Schätzen im Naturpark Obst-Hügel-Land bzw. Attersee-Traunsee. Mit dem GPS-Gerät in der Hand und Unterstützung von oben geht es auf die abenteuerliche Suche quer durch eine einzigartige Natur- und Kulturlandschaft. Und am Ende winkt allen Schatzjägern kostbares Wissen und sogar eine Belohnung.

OBST-HÜGEL-LAND

TERMINE	ZEIT
SCHARTEN	
SO 17.04.	14-18
DI 19.07.	9-12

(nur für Kinder ab 8 Jahren)

ST. MARIENKIRCHEN	
SA 22.10.	14-18

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schulklasse	4
Preis inkl. Leihgebühr GPS Gerät (1 GPS für 2 Pers.)	

ORT
Scharten, St. Marienkirchen

NATURVERMITTLER
Heinz Steiner, Gerlinde Grubauer-Steininger, Eva Mayr

TIPP BUCH

Abenteuer Geocaching: Die moderne Schatzsuche für Einsteiger (Expedition Natur) moses Verlag, 2012

ATTERSEE / SEEWALCHEN

TERMINE	ZEIT
SA 07.05.	9-12
SA 25.06.	9-12
SA 20.08.	9-12

PREISE	EUR
Kinder	8
Erwachsene	12

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	8
Erwachsene	10
Schulklasse	8
Familie	25

ORT
Seewalchen

NATURVERMITTLER
Martina Huemer, Markus Renner, Ilse Schneider

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

DRIFTING DURCH DIE STEYRSCHLUCHT

NATURENTDECKUNGEN AUF DER REIZVOLLEN STEYR



Ausgerüstet mit Neoprenanzug, Schwimmweste und Helm treiben wir mit Driftingbooten einen Tag lang durch die atemberaubende Steyrschlucht. Aus der Flussperspektive lassen sich Fische und seltene Vögel wie Wasserramsel, Flusssuferläufer oder Graureiher behutsam beobachten. Wir meistern gemeinsam Stromschnellen, erleben das geologische Phänomen der Rinnenden Mauer hautnah und stärken uns bei einem Flusspicknick.

TERMINE	ZEIT
Ab 1. Juni jeden SA SO bis FR	9-13 auf Anfrage

Voranmeldung notwendig!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	39
Erwachsene	49

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	35
Erwachsene	44
Schulklasse	35

ORT
St. Pankraz

NATURVERMITTLER
Helmut Roithner, Andreas Hunger,
Sandra Huschka, Daniel Kainz,
Bernhard Woisetschlager

TIPP
FREIZEIT
Pro Adventures
www.pro-adventures.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

FLUSSEXPEDITION IN DIE UNTERWASSERWELT

EINTAUCHEN IN DIE GLASKLARE NATUR DER STEYR

ABENTEUER



Einer der schönsten Flüsse Österreichs erwartet uns mit kristallklarem Wasser, riesigen Fischschwärmen und seltener Unterwasser-Pflanzenwelt. Zwischen den Orten Molln und Leonstein entdecken wir eine tausende Jahre alte Konglomeratschlucht. Genau hier werden wir die Steyr auf einer Strecke von rund zwei Kilometern hautnah erleben. Mit Taucherbrille, Schnorchel und Neoprenanzug lassen wir uns die Strömung hinabtreiben.

TERMINE	ZEIT
SO 05.06.	10-13.30
SO 12.06.	10-13.30
SO 19.06.	10-13.30
SO 26.06.	10-13
SO 03.07.	10-13.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

Diese Tour wird vom 1. Juni bis Ende September jeden Sonntag angeboten.

PREISE	EUR
Erwachsene	47

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	47

Zusatzinfo:
Anmeldung für Personen
ab 14 Jahren

ORT
Molln

NATURVERMITTLER
Herbert Schörkhuber, Gebhard Alber,
Lukas Althuber

TIPP

FREIZEIT
Geoventure Natursport
www.geoventure.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 10 Personen!

WALDWESEN UND BAUMGEISTER

KREATIV IN WALD UND WIESE WERKELN

König Baumbart hat uns in sein Waldreich eingeladen, in dem viele unsichtbare Waldwesen und Baumgeister leben. Mit Naturmaterialien aus Wiese und Wald machen wir diese Waldfeen, Kobolde, Elfen und Wurzelwichtel sichtbar. Auch Zwergenhöhlen, Blütenmobiles und Wurzelschmuck werden entstehen und Baumbarts Waldpalast bereichern. Dich erwartet ein lustiger Bastelspaß in den Wäldern des Naturpark Attersee-Traunsee, bei dem deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt sind.

TERMINE	ZEIT
SA 14.05.	9-12
SA 16.07.	9-12
SA 15.10.	9-12

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schüler	5

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

ORT
Steinbach, Weyregg, Neukirchen

NATURVERMITTLER
Sabine Ablinger, Christof Buchegger,
Clemens Schnaitl

TIPP
GASTRO
DorfCafe Steinbach

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.



ABENTEUER

WIPFELSTÜRMER

VON DER WURZEL BIS ZUR KRONE KLETTERND
DEN LEBENSRAUM BAUM ERFORSCHEN

ABENTEUER



In der Gruppe begeben wir uns dorthin, wo sonst nur Vögel oder die geschicktesten Kletterer des Waldes hausen – in die Kronen der heimischen Bäume. Am Seil gesichert geht's entlang dem Stamm, durch und über Äste bis hinauf ins oberste Blätterdach. Auf unseren luftigen Wegen lernen wir das Lebewesen Baum von einer ganz besonderen Seite kennen.

TERMINE	ZEIT
SA 07.05.	14-17
SA 30.07.	14-17
SA 27.08.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	25
Erwachsene	30
Schulklasse	20
Ative Begleitperson	20

GRUPPENPREISE auf Anfrage

Zusatzinfo:
inkl. Sicherheitsvorkehrungen
(Seil, Helm, Gurt)

ORT
Steinbach

NATURVERMITTLER
Paul Hofstätter, Clemens Schnaitl

TIPP
GASTRO
Mostschenke Grablerhof



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

SCHWARZES GOLD IM HAUSRUCK

EINE ZEITREISE ZU KOHLE, WASSER UND WALD

Vor 260 Jahren wurde die erste Braunkohle am Ursprung der Trattnach gefunden. Alte Stolleneingänge, Einbrüche und spannende Geschichten ziehen uns in den Bann des ehemaligen Bergbaugebietes. Wie in alten Zeiten fahren wir mit dem Hauerzug zum Kalkquellmoor, wo wir seltenen Pflanzen, wie Wollgras oder Karthäusernelke, begegnen. Eine vergnügliche Draisienfahrt bringt uns schließlich zurück in die Gegenwart.

TERMINE	ZEIT
SA 14.05.	10-13.30
SA 04.06.	10-13.30
SA 02.07.	10-13.30
SA 06.08.	10-13.30
SA 01.10.	10-13.30

PREISE	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	12,5

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	7
Erwachsene	12
Schulklasse	7

ORT

Geboltskirchen

NATURVERMITTLER

Annamaria Raab

TIPP

FREIZEIT

Sommerrodelbahn Haag am Hausruck
www.haag-hausruck.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.



ABENTEUER



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

STADTWILDNIS

SAFARI DURCH DEN STADTDSCHUNDEL





Die wechselseitige Beziehung von Mensch und Natur ist historisch geprägt von Nähe und Entfremdung. Bis zur Gründung der ersten Städte lässt sich der Prozess der Entfernung vom „Natürlichen“ zurückführen. Im Lebensraum des Menschen, in den Städten und Dörfern, wurde über Jahrhunderte ein Terrain zurückgedrängter Natur geschaffen, ein Kulturraum der die Gefahren durch die Natur abwehrte. Dort leben sie heute, die lachenden Kinder und die lauten Jugendlichen, die verträumten Spaziergänger und die genervten Anrainer, die fleißigen Arbeiter und die aktiven Senioren. Aber nicht nur sie. Der bebaute Raum ist auch die Heimat der hungrigen Ratten, der schlaun Fuchse, der nachtaktiven Marder und der klugen Raben. Neben den Tieren, den Parks und Alleen zeichnen die wilden Flüsse und einsamen Gstätten, die Baulücken und Bahndämme, die Industrie- und Verkehrsflächen ein dynamisches Bild der Stadtwildnis. Der Wildwuchs in der Stadt sprießt aus allen Ritzen!

WALK ON THE WILD SIDE

Tief aus den Alpen suchen in Oberösterreich die Flussläufe ihren Weg in den Norden, um dann vereint mit der Donau weiter bis zum Schwarzen Meer zu ziehen. Bei Zwischenbrücken in Steyr treffen die beiden Gebirgsflüsse Steyr und Enns aufeinander. Diese Flussgabel dient der alten Eisenstadt als Erkennungszeichen, hier holte sich Franz Schubert seine Inspirationen für das Forellenquintett, ein pittoresker Natur-Stadt-Raum wo noch heute Forellen, Saiblinge und Huchen ihren Weg zu



den Laichgründen suchen. Dort mitten im Herzen von Steyr macht sich ab diesem Jahr NATURSCHAUSPIEL auf eine Expedition nach den Spuren des Nationalpark Kalkalpen in der Stadt. Erkundet werden alte Buchen und knorrige Eiben, verborgene Blütenwunder im Konglomeratfelsen und außergewöhnliche Steine sowie Spuren von Biber und Fischotter.

HINAUS, HINAUS

Wanderungen durch das verbaute Gebiet, zu den Brachen und Baulücken, zu den Hinterhöfen und Gewerbeflächen, also abseits touristischer Routen, lassen die Städte in einem völlig neuen Bild erscheinen. Vielfältige Zusammenhänge, neue Perspektiven, unerwartete Situationen und außergewöhnliche Orte bieten diese Naturschauspiele. Vergleichbar spannende Inhalte vermittelt der Botaniker und Stadtökologe Fritz Schwarz auf seiner Tour „Nach Linz hinaus“ ins Industriegebiet im Linzer Hafen. Der Dschungel der Großstadt zeigt sich dort bunt: Urban Gardening, der letzte Donaufischer, die Wechselkröte und nebenan ein Heizkraftwerk und ein Segelflugplatz.

Natur entwickelt sich vor allem spontan, ungeplant, subversiv, vielfältig, dynamisch und von selbst. Die Natur macht vor der Stadt nicht halt. Auch nicht vor Friedhöfen! Das machen sich die Stadtimker der Linzer Biene zu Nutze. Am Barbarafriedhof sind

ihre Bienenstöcke postiert, verständlich dank dem reichen Blütenangebot in dieser Anlage. Friedhöfe sind gestaltete, geplante Naturflächen, wie auch die Parkanlagen. An diesen Orten manifestiert sich das Verhältnis zwischen Mensch und Natur, zwischen Gestaltung und Wildnis, zwischen Kontrolle und Zulassen.



**Unterirdisches Oberösterreich:
Höhlen. Bunker. Gräfte. Stollen.
Keller. Krypten. Geheimgänge. Verliese**
von Josef Weichenberger, Robert Bouchal
styria regional 2015

Riesige Höhlen, rätselhafte Erdställe, Bergwerke, Gräfte, Unterkirchen, gewaltige Bunker- und Stollenanlagen: Oberösterreich, ein Bundesland von großer landschaftlicher Vielfalt und mit außerordentlich bewegter Geschichte, beherbergt auch ein erstaunliches „Unter-Österreich“.

DAS KALKALPENTEAM



PETRA SCHABHÜTTL, MARIA FELBAUER, HERMANN JANSEBERGER, SUSANNE OYRER

„Unter dem Pflaster der Strand“, hieß es im Paris der 1960er Jahre. Daran ist etwas: Stadt überschreibt die Natur bloß und überformt sie, doch nie vermag sie alle ihre Spuren zu tilgen. Umgekehrt macht die Natur auch vor der Stadt nicht Halt. Pflanzen wandern ein und zahlreiche Wildtiere finden hier reichlich Futter und zwischen den Häusern Schutz vor hohem Jagddruck. Maria Felbauer und Hermann Janseberger, Susanne Oyrer, Petra Schabhüttel und Gerhard Lindner wissen um die vielfachen Verflechtungen von Ballungsraum und Natur in ihrer Stadt, in Steyr. Sie lesen ihren täglichen Lebensraum als Resonanzkörper der Wildnis im nahen Nationalpark Kalkalpen.

Da ist das Schloss der Grafen Lamberg, die vor 400 Jahren nahe der Stadt ganze Wälder als Energiespender für die Eisenverarbeitung roden und gleichzeitig erste Schutzgebiete für die Jagd entstehen ließen. Die mächtigen Buchen im Steyrer Schlosspark geben einen kleinen Eindruck von den urtümlichen Buchenwäldern im Hintergebirge und dem bestimmenden Baum in den „wilden“ Nationalpark Wäldern.

Da sind über 800 Quellen, aus denen sich Enns und Steyr speisen und als reines Wasser durch die Stadt strömen – vor gar nicht allzu langer Zeit auch noch als Transportader für das im Sengsen- und Hintergebirge geschlagene Holz. Mit dem Wasser sind auch die Steine aller Erdzeitalter nach Steyr gekommen, wo die Nationalpark Ranger auf den Schotterbänken anhand einer Reihe Steine eine kleine Geologiegeschichte der Kalkalpen erzählen können.

STADTEXPEDITION



AUF DEN SPUREN DES NATIONALPARK KALKALPEN IN STEYR



STADT

Steyr gilt als das Tor zum Nationalpark Kalkalpen. Hier die historische Stadt mit modernster metallverarbeitender Industrie. Dort ein 210 Quadratkilometer großes Waldschutzgebiet ohne jede Besiedelung mit natürlichen Bergbächen und tief eingeschnittenen Schluchten. Was verbindet die so unterschiedlichen Orte? Bei diesem Rundgang begeben wir uns in Begleitung eines Nationalpark Rangers auf Spurensuche nach dem Nationalpark in der Stadt. Ausgestattet mit Kartenmaterial und der Lust auf's Entdecken finden wir historische und höchst lebendige Verbindungen von Steyr und dem Nationalpark Kalkalpen.

TERMINE	ZEIT	PREISE	EUR	ORT
SA 30.07.	14-16	Kinder	4	Steyr
SA 06.08.	14-16	Erwachsene	9	
SA 13.08.	14-16	GRUPPENPREISE auf Anfrage		NATURVERMITTLER Maria Felbauer, Gerhard Lindner, Susanne Oyrer, Petra Schabhüttl, Hermann Jansesberger
SA 01.10.	14-16			
SA 08.10.	14-16			
Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at		Zusatzinfo: Anmeldung bis zum jeweiligen Samstag 12 Uhr.		TIPP GASTRO Kultiwirt Knapp am Eck www.knappameck.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ROTBUCHE

MUTTER DES WALDES



Obwohl die Buche als die häufigste Laubbaumart in Oberösterreich gilt, sind naturnahe Buchenwälder mittlerweile selten geworden. Vielerorts musste der Laubbaum mit den ganzrandigen Blättern und der glatten Borke der forstwirtschaftlich interessanteren Fichte weichen. Dabei ist unter natürlichen Verhältnissen die Buche auf mittleren Standorten – nicht zu feucht und nicht zu trocken – beinahe konkurrenzlos. Im Nationalpark Kalkalpen gibt es noch großflächig alte, natürliche Buchen- und Buchenmischwälder. Sie beeindrucken vom ersten Blattaustrieb bis zur herbstlichen Farbenpracht. Für Nachwuchs sorgt die Buche in den sogenannten Mastjahren. Die nun im Überfluss produzierten Bucheckern werden vor allem von Nagern verspeist. Da wundert es nicht, dass auf Mastjahre auch besonders hohe Mäusepopulationen folgen. Das freut wiederum Fuchs, Kauz und Co.

MÄRCHENHAFTES AUENLAND

EINE ERLEBNISREISE DURCH DIE PLESCHINGER AU



STADT

Auf versteckten, verschlungenen Pfaden bewegen wir uns durch die geheimnisvolle Aulandschaft. Wir lauschen der Märchenerzählerin und entdecken in alten Geschichten die Besonderheiten von Bäumen, Kräutern und Tieren. Wird sich der prächtige Eisvogel zeigen? Wir setzen unsere Expedition fort, verwandeln uns in Fledermaus und Falter und bauen verwunschene Koboldverstecke.

TERMINE	ZEIT
SA 28.05.	15-18
DO 16.06.	15-18
FR 15.07.	15-18
DO 08.09.	15-18
SO 02.10.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	7
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	8
Schulklasse	5

ORT
Linz

NATURVERMITTLER
Claudia Edermayer

TIPP
KULTUR

Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel
www.kuddelmuddel.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

DIE RIESEN DER STADT

BAUMGEFLÜSTER IM LINZER STADTPARK

STADT



Im Linzer Stadtpark machen wir uns mit Hilfe einer Schatzkarte auf die Suche nach alten Baumriesen. Diese können uns eindrucksvolle und erstaunliche Geschichten erzählen. Die verschiedenen Baumarten werden von uns bei einer spannenden Entdeckungsreise erforscht. Mit detektivischem Spürsinn tauchen wir in die wunderbare Welt der Bäume ein und erwerben mit dem neuen Wissen zum Abschluss das Baum- Diplom.

TERMINE	ZEIT
FR 29.04.	9-11.30
FR 20.05.	9-11.30
FR 24.06.	9-11.30
DI 19.07.	9-11.30
FR 16.09.	9-11.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5

ORT
Linz

NATURVERMITTLER
Inge Stückemann, Gabriele Holzleithner

TIPP
KULTUR
Biologiezentrum Linz
www.landesmuseum.at

NACH LINZ HINAUS

SELTSAMKEITEN IM INDUSTRIEGEBIET

Diese Naturwanderung der etwas anderen Art in das unbekannte Linzer Industriegebiet kann mit spannenden Begegnungen aufwarten. Auf Brachflächen kommen Tier- und Pflanzenarten vor, die in weiten Teilen in der Landschaft heute fehlen, darunter eine der seltensten Amphibienarten Österreichs: die Wechselkröte. Zum Schluss gibt es wunderbaren gegrillten Donaufisch beim letzten Berufsfischer in Linz.

TERMINE	ZEIT
SA 02.07.	14-18
SA 17.09.	14-18

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

Zusatzinfo:
Preis exkl. Essen beim Fischer

ORT
Linz

NATURVERMITTLER
Friedrich Schwarz

TIPP
GASTRO
Fischbraterei Wiesmayr

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.



STADT

UNTERWEGS IM LINZER DSCHUNGEL

NATURJUWELE IN DEN TRAUN-DONAU-AUEN



Bei der Erkundung der Traun-Donau-Auen erleben wir Wildnis pur, denn der Dschungel existiert auch nahe der Großstadt. Das beweisen die schützenswerten Tiere und Pflanzen, die hier beheimatet sind. Je nach Jahreszeit werden unterschiedliche Themenschwerpunkte wie Auwäldökologie und Wildfrüchte geboten. Weiters führt die Tour durch Biber- und Vogelreviere.

TERMINE	ZEIT
WAS TREIBT DER BIBER IN DER AU	
SA 02.04.	10-13
DSCHUNGELGEZWITSCHER	
SA 30.04.	9-12
DER AUWALD FEIERT HOCHZEIT - FRÜHSOMMERLICHES BLÜHEN	
SA 04.06.	14-17
HERBSTLICHE ERNTEZEIT	
SA 17.09.	14-17

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	8
Schulklasse	5

ORT
Linz

NATURVERMITTLER
Gudrun Fuß, Gabriele Holzleithner,
Friedrich Schwarz, Wilhelm von Zitzewitz

TIPP

KULTUR
Botanischer Garten
www.linz.at/umwelt/botanischergarten.asp

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WILDES WELS

TREFFPUNKT VON EISVOGEL UND GÄNSESÄGER



STADT

Was haben Gänsesäger, Eisvogel, und Ringelnatter gemeinsam? Sie alle leben in Wels, im Europaschutzgebiet „Untere Traun“! Das glauben Sie nicht? Dann begeben wir uns doch gemeinsam auf Spurensuche in das beliebte Welser Naherholungsgebiet. Tauchen wir ein in diesen vielfältigen und interessanten Lebensraum, denn die wilden Nachbarn von Wels warten darauf, entdeckt zu werden.

TERMINE	ZEIT
SA 02.04.	14-17
SO 19.06.	14-17
SA 24.09.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	4
Erwachsene	8
Schulklasse	4

ORT
Wels

NATURVERMITTLER
Gudrun Fuß

TIPP
KULTUR
Welios Science Center
www.welios.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

GAUMENFREUDEN IN DER AU

WILDKRÄUTER IN DER UNTERHIMMLER AU ENTDECKEN UND VERARBEITEN

STADT



Bei unserem Streifzug durch die Au lernen wir ihre Besonderheiten & Vielfalt kennen. Anschließend stellen wir die kulinarischen Freuden der Natur in den Mittelpunkt. Wir suchen nach Essbarem, vernaschen feine Wildkräuterüberraschungen aus dem Picknickkorb und fangen die Waldaromen in einem „Likör on tour“ ein. Im Wirtshaus geht`s ans Selbermachen besonderer Köstlichkeiten für zu Hause.

TERMINE	ZEIT
SO 24.04.	9-13
SA 28.05.	9-13
FR 24.06.	14-18
SA 30.07.	9-13
SA 01.10.	9-13

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	13
Erwachsene	18

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	18

Zusatzinfo:
Preise inkl. Lebensmittel
(Picknick) und Material

ORT
Steyr

NATURVERMITTLER
Elisabeth Nußbaumer

TIPP
GASTRO
Cafe Drahtzug
www.drahtzug.at

GOETHE GROOVT

EINE NATURERFAHRUNG MIT ALTEN MEISTERN UND NEUEN TÖNEN



STADT

Auf unserer Wanderung begegnen wir den alten Meistern der Literatur und Ihrer Auseinandersetzung mit der Natur. Wir lauschen legendären Texten und musikalischen Liveinterpretationen. Dabei entdecken wir unterschiedliche Regionen, die seit jeher kreative Persönlichkeiten positiv beeinflusst haben. Auch wir lassen uns inspirieren um gemeinsam Antworten auf die wesentlichen Fragen der Gegenwart zu finden.

TERMINE	ZEIT
MI 25.05.	8.30–11.30
FR 30.09.	8.30–11.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	15

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6
Erwachsene	10
Schulklasse	5

ORTE
Steyr, Linz, Aurach am Hongar, Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER
Gebhard Alber, Stephan Mastnak,
Manfred Seifriedsberger

TIPP
KULTUR
00 Landesbibliothek
www.landesbibliothek.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ERKUNDEN. ERFORSCHEN. ERFAHREN.

DIE SCHULPROGRAMME BEI NATURSCHAUSPIEL FÖRDERN FORSCHENDES LERNEN





Über 12.000 Schüler tauschten 2015 als Naturforscher bei NATURSCHAUSPIEL das Klassenzimmer mit dem Lernraum in der Natur. Dieser Trend beruht auf den Prinzipien der Naturpädagogik, die neben der klassischen Wissensvermittlung auch die soziale und emotionale Ebene miteinbezieht. Waldpädagogik, Erlebnispädagogik, Kräuterpädagogik und viele Vermittlungsmethoden mehr zielen auf die Sensibilisierung von Abläufen in der Natur ab. In einem vergleichbar noch jungen pädagogischen Lernmodell – dem Forschenden Lernen – werden Kindern und Jugendlichen Raum und Zeit für selbständiges Forschen eröffnet. Das Fundament für diese pädagogischen Modelle ist die Neugierde der Kinder, ihr Interesse an Entdeckungen. Wieso, weshalb, warum? Wissenschaft zum Anfassen – ein zentrales Ziel von NATURSCHAUSPIEL.

SOMMERFRISCHE IN MOLLN

Im Rahmen eines „Sparkling Science“-Forschungsprojektes erforscht die Konrad Lorenz Forschungsstelle in Grünau zusammen mit Kindergarten- und Schulkindern laufend, in welchen Paar- und Kleingruppenzusammensetzungen die Waldrappen im Almtal unterwegs sind. Waldrappen sind sogenannte Ibisvögel, kamen bis vor 350 Jahren in ganz Mitteleuropa vor, in freier Wildbahn leben heute nur noch 200, nämlich in Marokko. Die gesamte Waldrapp-Kolonie, die ihr Basislager im Wildpark Grünau hat, fliegt jeden Sommer für ein paar Wochen nach Molln. Die Forscher in Grünau haben aber immer noch keine Ahnung, warum sie damit begonnen und warum sie sich ausgerechnet



Molln ausgesucht haben. Ein Schlüssel dafür könnten spezielle Verbindungen im sozialen Netzwerk der Waldrappe sein. Das ist zwar ähnlich wie bei Raben weit weniger komplex als das Beziehungsgefüge von Graugänsen, doch nicht minder spannend.

IMMER IN BEWEGUNG

2007 geriet der Gschlifgraben am Ostufer des Traunsees ins Rutschen, über 4 Millionen Kubikmeter Erdmasse bewegten sich talwärts. Das Gebiet ist seit knapp 200 Jahren Objekt geologischer Studien, ein tektonisches Fenster zwischen Flysch und Kalkgesteinen ist der Grund für die Massenbewegungen. Der Geologe Johannes Weidinger ist Leiter des ERKUDOK-Instituts in Gmunden und „der“ Experte für Bergstürze und Erdbeben in Österreich. Als Gastprofessor an der Universität Salzburg gibt er sein Wissen an junge Kollegen weiter. Bei NATURSCHAUSPIEL vermittelt er Jung und Alt die Hintergründe der Massenbewegungen – die nicht selten durch den Einfluss des Menschen ausgelöst werden – und die Faszination für Fossilien.

FRAGEN. FORSCHEN. WISSENWOLLEN.

Seit 2004 gibt es in Oberösterreich eine Universität nur für Kinder in Oberösterreich, 2015 waren bereits über 2.000 junge Menschen an 6 Kinderunis angemeldet. Zwar werden wie an einer echten Universität auch an der Kinderuni klassische Vorlesungen angeboten, jedoch sind mittlerweile Workshops, Exkursionen und konkrete Forschungsaufträge der große Renner. Die Naturwissenschaften nehmen dabei die Hauptrolle ein, in der Fakultät „Tiere und Pflanzen“ werden mit NATURSCHAUSPIEL Baumriesen erkundet,

die Unterwasserwelt beobachtet, in das Reich der Insekten eingetaucht oder Jungimker gesucht. Neue Ansätze in der Vermittlung versuchen nun Kinder und Jugendliche noch stärker in die Wissenschaft miteinzubeziehen. Mit den Prinzipien von „Open Innovation“ oder „Citizen Science“ werden Menschen zu Mit-Forschern gemacht. So kann man mit Global 2000 österreichweit Bienen zählen, Bird Life Österreich beim Birdwatching unterstützen oder im Rahmen der Initiative naturbeobachtung.at des Naturschutzbundes aus 130 unterschiedlichen Tier- und Pflanzenarten Sichtungen melden. Bei der Kinderuni erforschen junge Studierende die Pflanzen- und Tierwelt von Auen und Feuchtgebieten. Bewusstseinsbildung soll anregen: Vom Wissen zum Handeln.



Das Anthropozän: Ein Zwischenbericht

von Bernd Scherer, Jürgen Renn (Autoren)
Matthes & Seitz 2015

Mit dem »Zeitalter des Menschen« ist erdgeschichtlich ein irreversibler Prozess in Gang gesetzt worden.

Wenn das, was wir bisher als Natur verstanden haben, von Menschen gemacht ist, funktionieren

Dualismen wie Natur/Kultur nicht mehr in ihrer althergebrachten Funktion. Ein neues Staunen über das Wunder Erde ist gefragt.



DIDONE FRIGERIO

Von Konrad Lorenz und seiner Forschung an Graugänsen hört die italienische Wissenschaftlerin bereits während ihres Biologiestudiums an der Universität Mailand. Um Forschungserfahrung im Ausland zu sammeln, wie es die Uni empfiehlt, bewirbt sie sich um ein Praktikum an der Konrad-Lorenz-Forschungsstelle in Grüna im Almtal. Ihr Wunsch: hier wie einst Konrad Lorenz selbst mit Graugänsen zu arbeiten.

Praktische Erfahrungen mit Wasservögeln hat sie, wenn auch nur begrenzte: „Während des Studiums habe ich eine Ente großgezogen, die unsere Nachbarn bei einer Tombola gewonnen hatten.“ Aus dem befristeten Aufenthalt im Almtal wird – wie die Liebe so spielt – ein seit über 20 Jahren währender Daueraufenthalt mit Familiengründung, aus dem Praktikum eine ganze Reihe von Forschungsprojekten mit Graugänsen und Waldrappen. Ihr aktuelles Forschungsprojekt geht der Bedeutung sozialer Netzwerke in der Grünaer Waldrapp-Kolonie nach. Dabei gilt es herauszufinden, welche Waldrappen miteinander fliegen und welche einander unterstützen.

Im Rahmen eines Sparkling Science Projekts und mit der Hilfe von drei Schulen und zwei Kindergärten will Didone Frigerio auch nachvollziehen, wie stark sich der Rang in der Gruppe auf Freundschaften zwischen den seltenen Vögeln auswirkt. Nebenbei leitet sie mit ihrer Kollegin Gudrun Gegendorfer auch noch die KinderUniAlmtal.

FLATTERN UND SCHNATTERN IM ALMTAL

VON ZIEHENDEN SINGVÖGELN UND DEM ERBE DES KONRAD LORENZ



FORSCHEN

Wir erleben die Vogelwelt des inneren Almtals im Lauf der Jahreszeiten und ein Naturschauspiel in zwei Akten. Der eindrucksvolle Vogelzug am Almsee zeigt uns die Vogelberingung als Methode der ornithologischen Forschung. Weiters begeben wir uns auf die Spuren von Konrad Lorenz und seinen Graugänsen an der Forschungsstelle Grünau.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE

Kinder
Erwachsene

EUR

3
10

GRUPPENPREIS auf Anfrage

Zusatzinfo:
Diese Tour, betreffend den Akt:
Auf den Spuren von Konrad
Lorenz – Graugänse und Co.,
findet ganzjährig jeden DI von
15-16 Uhr statt (auch ohne
Anmeldung).

ORT

Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER

Didone Frigerio, Josef Hemetsberger,
Marie Depenau, Verena Pühringer-Sturmayr

TIPP

GASTRO

Gasthof Seehaus
www.gasthof-seehaus.at



TIERPORTRÄT

DIE GRAUGANS

GETREUE SCHNATTERTIERE



Seit dem Sommer 1973 fliegt im oberösterreichischem Almtal eine Schar von Graugänsen (*Anser anser*). Begründer dieser Population war der emeritierte Nobelpreisträger Konrad Lorenz. Die Graugans ist, nach der bei uns eingebürgerten Kanadagans, die zweitgrößte Gänseart Europas. Graugänse ernähren sich hauptsächlich von Pflanzen, meist kurzen Gräsern und Kräutern, die sie an Land, aber auch im Wasser finden. Für gewöhnlich zeigen Graugänse eine starke Partnertreue und die Paarpartner bleiben ganzjährig und über mehrere Jahre, oft auch lebenslang, zusammen. Die jungen Graugänse heißen auf Deutsch Gössel und schlüpfen nach etwa 27 bis 29 Tagen. Sie bleiben bis zur Brut im darauffolgenden Jahr mit den Eltern als Familie zusammen. Graugänse sind, wie die meisten anderen Gänsearten, sehr gesellig und haben starke familiäre Bindungen.

FORSCHEN & WERKELN

NATURERLEBEN IM BÖHMERWALD IN VIELEN FACETTEN

Durch das Erleben des Waldes in den vier Jahreszeiten werden die Kreisläufe der Natur spürbar. Der Wald, die Wiese, die Forst- und Landwirtschaft sind zentrale Themen im Biologieunterricht. Durch das Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien setzen wir uns mit dem Böhmerwald auseinander, unserer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Dieses Projekt führt zu einem besseren Verständnis der Natur und stärkt die Klassengemeinschaft.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin. Ab 7 Personen!

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Schulklasse	5

ORT

Ulrichsberg

NATURVERMITTLER

Team der Böhmerwaldschule

TIPP

FREIZEIT

BöhmerWaldArena
www.boehmerwaldarena.at

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.



FORSCHEN

FELSENKINO & DSCHUNGELZIMMER

EIN ABENTEUER FÜR SCHÜLER MIT WILDEN KRÄUTERN AM GRÜNEN BAND

FORSCHEN



Entlang der Malsch entdecken wir ganz unterschiedliche Landschaftsräume. Im Felsenkino staunen wir über die moosbewachsenen Felsformationen und lauschen dem Rauschen des Grenzflusses und seinen Geschichten. Im Dschungelzimmer beweisen sich die Mutigen beim Brennnessel-Essen. Spielerischen Zugang finden die Kinder im Gestalten einer eigenen Visitenkarte und im Kreieren von grünen Kronen. Am Weg sammeln wir Wald- und Wiesenkräuter, aus denen wir delikate Aufstriche für unsere Jause zaubern.

TERMINE

Buchungszeitraum von
20. Juni bis 8. Juli
(Montag, Dienstag, Mittwoch
und Donnerstag)

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Kinder 12

Zusatzinfo:
Preis inkl.
Lebensmittelkosten

ORT
Windhaag/Freistadt

NATURVERMITTLER
Bettina Hellein, Angela Oberngruber-Steinecker,
Gertrude Pammer

TIPP

GASTRO
Gasthaus Rudelsdorfer
www.waldlehrpfad.com

VOM WINDE VERWEHT

GENIALE FLUGLÖSUNGEN IN DER PFLANZENWELT



FORSCHEN

Ob Schirmflieger, Gleiter oder Schraubenflieger, viele Pflanzenarten wollen ihre Samen möglichst weit verbreiten. Dazu nutzen sie den Wind und rüsten ihre Samen mit Flugapparaten aus. Wir erforschen den Bau und die Flugbahn unterschiedlicher Samen und basteln in der Werkstatt des Freilichtmuseums Großdöllnerhof unsere Fluggeräte nach den Vorbildern der Natur. Wie sich unsere Flugmodelle in der Praxis verhalten, erproben wir beim Flugwettbewerb.

TERMINE	ZEIT
SA 23.04.	14-17
SA 17.09.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	7

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	7
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preise inkl. Materialkosten

ORT
Rechberg

NATURVERMITTLER
Nikola Jakadofsky, Willibald Katteneder

TIPP
KULTUR
Freilichtmuseum Großdöllnerhof
www.doellnerhof.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

TATORT NATUR

EIN BOTANIK-ERLEBNIS MIT RECHTSANSPRUCH
IN DEN HANGWÄLDERN DES DONAUTALES

FORSCHEN



Wir begeben uns auf eine Zeitreise durch den urtümlichen Schluchtwald zum mittelalterlichen Schloss Neuhaus. Ein Pflanzenexperte und ein Richter eröffnen uns den unterhaltsamen Blick auf die Bedeutung von Pflanzen in der Rechtsprechung vergangener Jahrhunderte. Warum benutzte der Scharfrichter Baldrian? Was hat es mit Gerichtslinde, Herkulesstaude und Schwurbaum auf sich? Durch Riechen und Kosten lösen wir das eine oder andere Rätsel und werden mit einem Henkersmahl belohnt.

TERMINE	ZEIT
SA 28.05.	10-13.30
SA 17.09.	10-13.30
SA 22.10.	10-13.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	9
Erwachsene	11

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	7
Erwachsene	9
Schulklasse	7

ORT
Neuhaus

NATURVERMITTLER
Klaus-Boris Binder, Tiberius Binder

TIPP
KULTUR
Schloss Neuhaus
www.donauschloss-neuhaus.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

BAT NIGHT

NÄCHTLICHES FORSCHEN MIT FLEDERMAUSSPEZIALISTEN



FORSCHEN

Im Naturpark Obst-Hügel-Land leben dreizehn verschiedene Fledermausarten, wie Bechstein-, Fransen-, Zwergfledermaus und Mausohr. Wir beobachten, welche Fledermausarten an diesem Abend unterwegs sind und versuchen, das eine oder andere Fledertier zu fangen. Mit speziellen technischen Geräten bekommen wir spannende Einblicke in das Leben dieser Tiere. Zum Abschluss stärken wir uns mit einer zünftigen Forscherjause.

TERMINE	ZEIT
MI 24.08.	19.30-22
MI 31.08.	19.30-22

PREISE	EUR
Kinder	7
Erwachsene	14

ORT
St. Marienkirchen

NATURVERMITTLER
Julia Kropfberger, Isabel Schmotzer

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

Zusatzinfo:
Preis inkl. Jause und Getränk

TIPP
KULTUR
Mostmuseum St. Marienkirchen
www.mostmuseum.at

DAS UNIVERSUM IN DER KUHFLADE

NATURSCHUTZ UND VERANTWORTUNGSBEWUSSTE ALMWIRTSCHAFT
HAUTNAH ERLEBEN

FORSCHEN



Unsere Almrunde führt uns am Oberen und Unteren Filzenmoos vorbei zu den Almgebieten. Wir erzählen euch warum diese beiden Moore besonderen Schutz genießen und nicht beweidet werden dürfen. Danach geht es zu den Almen der angrenzenden Niedermoores. Dort ermöglichen wir euch einen Einblick in die Almwirtschaft und ihr erfahrt alles, was ihr über das Verhalten von Kühen wissen solltet. Dabei lernt ihr auch die Bewohner des Universums in der Kuhflade kennen, ohne die es keine Almwirtschaft gebe.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

GRUPPENPREIS auf Anfrage

Zusatzinfo:
Tour kann nur i. R. von
Projekttagen für Schulgruppen
angeboten werden.

www.missiongruenerplanet.at

ORT

Spital am Pyhrn

NATURVERMITTLER

Heinz Hudelist, Nicole Mittendorfer,
Ernst Lichtenwöhner

TIPP

FREIZEIT

Sommerrodelbahn Wurbauerkogel
www.wurbauerkogel.at

ABENTEUER ZEITREISEN – EXPEDITION IN DIE STEINZEIT

NATURSCHÄTZE UND PFAHLBAU AM ATTERSEE ERLEBEN



FORSCHEN

Auf unserer Schiffsexpedition erkunden wir den nördlichen Attersee, erfahren interessante Geschichten über seine Entstehung und über die hier lebenden Perlfische, Seelauben und Armleuchteralgen. Beim Landgang in Seewalchen entdecken wir Spuren der ersten Siedler, die in der Steinzeit an den Ufern des Attersees gelebt haben. Wir tauchen in die Frühgeschichte ein und staunen über originale Pfähle, Steinwerkzeuge, Pfeilspitzen und einen faszinierenden Steinzeit-Bohrapparat. Im Kids-special – Angebot werden Steinzeitmesser, Pfeile oder Steinzeitdolche gebastelt.

TERMINE	ZEIT
FR 08.07.	15-17.45
FR 15.07.	15-17.45
MO 18.07.	15-17.45
FR 22.07.	15-17.45
FR 29.07.	15-17.45

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	17

**GRUPPENPREIS
auf Anfrage**

Zusatzinfo:
Preis inkl. Schifffahrt

KIDS-Special immer Montags!

ORT
Attersee am Attersee

NATURVERMITTLER
Alfons Egger, Gerald Egger, Gerlinde Egger,
Karl Födinger, Martina Huemer, Andreas Mayr,
Gaby Lohninger-Mann, Helga Oeser,
Engelbert Seiringer, Alwis Wiener

TIPP
GASTRO
Seehof Attersee
www.seehof-attersee.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ABENTEUER GSCHLIEFGRABEN

EINE ZEITREISE DURCH DIE JAHRTAUSENDE DER KULTUR-GEOLOGIE

FORSCHEN



Unsere Exkursion führt uns die strukturellen Umwälzungen am Traunsee-Ostufer in Gmunden vor Augen. Wir erforschen die verschiedenen geologischen Zonen und ihre natürlichen Erosionsprozesse. Dabei werden Maßnahmen zur Eindämmung der Naturgewalten erläutert. Der Schauplatz Gschlifgraben konfrontiert uns eindrucksvoll mit den Grenzen und Möglichkeiten der Gestaltung durch Menschenhand.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin. Ab 7 Personen!

PREISE	EUR
Kinder (bis 14. J.)	5
Erwachsene	6

GRUPPENPREIS auf Anfrage

Zusatzinfo:

Berg-See-Erlebnisticket	
Kinder	7,5
Erwachsene	13,5

ORT

Gmunden

NATURVERMITTLER

Johannes Weidinger

TIPP

GASTRO

Seegasthof Hois'n Wirt am Traunsee
www.hoisnwirt.at

**Diese Tour wird auch als Variante durch die
Kaltenbachwildnis angeboten.**

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen
unter www.naturschauspiel.at.

ALARM IM AUENLAND

EIN ABENTEUER MIT DEN SCHÄTZEN DER ALMAUEN



FORSCHEN

Wir begeben uns in die Welt der Fabelwesen. Die Naturelfen Feuer, Erde, Wasser und Luft sind in den Almauen in Bedrängnis: das Gleichgewicht der Elemente ist durch Unwissenheit der Menschen aus dem Lot geraten! Gemeinsam eilen wir den Elfen zu Hilfe, erleben dabei viele Abenteuer und üben den achtsamen Umgang mit den Schätzen der Natur. Vielleicht dürfen wir sogar einen Schatz mit nach Hause nehmen?

TERMINE	ZEIT
SO 03.04.	14-17.30
SO 08.05.	14-17.30
SO 12.06.	14-17.30
SO 10.07.	14-17.30
SO 28.08.	14-17.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	8

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Schulklasse	3

ORT
Bad Wimsbach Neydharting

NATURVERMITTLER
Burgi Reisner, Silke Rosenbüchler

TIPP
FREIZEIT
Moorbad Neydharting
www.moorbad.at

AUF EXPEDITION MIT AKTIVEN NATURFORSCHERN

AUEN UND FEUCHTGEBIETE ERFORSCHEN UND SCHÜTZEN

FORSCHEN



Als Wissenschaftler erforschen wir die Pflanzen- und Tierwelt der Auen und Feuchtgebiete. Dabei sammeln wir wertvolle Informationen über die Ökosysteme Wald und Wasser. Wir üben uns aktiv in Naturschutz und suchen Argumente gegen ein geplantes Bauprojekt. Als Filmteam mit Kamera bzw. Fotohandy finden wir die schönsten Drehplätze für eine Fernsehdokumentation.

TERMINE	ZEIT
SO 12.06.	9-13
DI 26.07.	9-13

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6
Erwachsene	6
Schulklasse	6

Zusatzinfo:
Tour wird auch auf der Wurzeralm i. R. von Projekttagen für Schulen angeboten.
www.missiongruenerplanet.at

ORT
Grünau im Almtal, Spital am Pyhrn

NATURVERMITTLER
Heinz Hudelist, Nicole Mittendorfer

TIPP
GASTRO
JUFA Almtalhotel
www.jufa.eu



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WASSERTIERE UNTER DER LUPE

DIE VIELFALT DES WASSERLEBENS IM GEBIRGSGEWÄSSER ENTDECKEN



FORSCHEN

Wir erleben eine kindgerechte naturwissenschaftliche Begegnung mit der Wasserwelt der Gebirgsgewässer des Almsees bzw. des Hetzautals. In spielerischer Herangehensweise untersuchen wir die Wasserwelt und erlernen das Fangen und Bestimmen von Wasserlebewesen. Dazu benötigen wir nicht nur Kescher, Lupen und Bestimmungsbücher, sondern auch etwas Geduld und Respekt vor der Natur.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE

Kinder
Erwachsene

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder
Erwachsene
Schulklasse

EUR

1
5

EUR

1
2
1

ORT

Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER

Didone Frigerio, Josef Hemetsberger,
Friederike Böhm, Marie Depenau,
Verena Pühringer-Sturmayer,
Gudrun Gegendorfer

TIPP

GASTRO

Almtalerhaus Grünau
www.almtalerhaus.at

LABOR IM MOOR

MIT LAPTOP UND MIKROSKOP AUF FORSCHUNGSEXPEDITION INS IBMER MOOR

FORSCHEN



Jetzt wird das Forschungslabor hinaus in die Natur verlegt! Wir schlüpfen in die Rolle eines Naturwissenschaftlers und erkunden die verschiedenen Ökosysteme des Ibmer Moores. Unsere eigenen Experimente und Untersuchungen lassen uns dabei erstaunliche Entdeckungen machen. Wir beobachten seltene Pflanzen und Tiere und sind den Geheimnissen des Moores auf der Spur.

TERMINE ZEIT

DI 17.05.	9-12
MO 13.06.	9-12
MO 20.06.	9-12
MO 27.06.	9-12

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE EUR

Kinder	4
Erwachsene	7

**GRUPPENPREIS
auf Anfrage**

ORT

Eggelsberg-Ibm

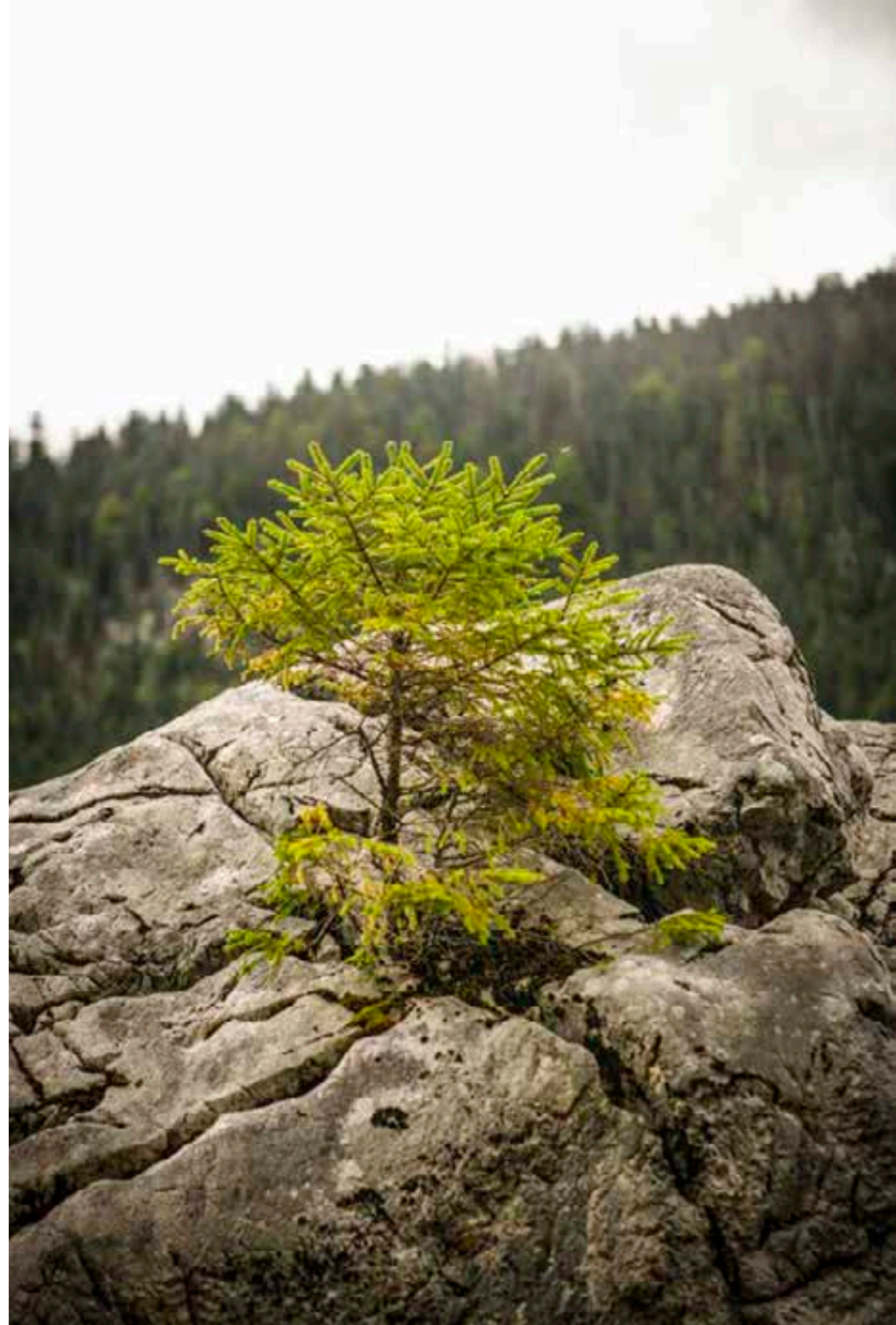
NATURVERMITTLER

Maria Wimmer, Anneliese Frandl,
Gerlinde Wimmer, Daniela Lichtmannegger

TIPP

KULTUR

Moormuseum Ibmer Moor
www.ooemuseumsverbund.at



WALDUNGEN

DER WALD STROTZT NUR SO VOR LEBEN, DAS SICH SELBST IM TOTHOLZ REGT





W“ wie „wir“, „a“ wie „alle“, „l“ wie „leben“ und „d“ wie „davon“. Ein nicht mehr ganz neues und immer noch einprägsames Wortspiel, das in Summe „Wald“ ergibt. Und das daran erinnert, wie sehr wir auf den Wald angewiesen sind. Auf den Wald als riesigen CO₂-Speicher und gigantische Klimaanlage. Als Schutz vor Bodenerosion und als Wasserreservoir ebenso wie als schier unerschöpflichen Rohstofflieferanten und Erholungsraum.

Wie eng verknüpft unser Leben mit dem Wald ist und wie viel wir vom Wald über das Leben lernen können, das wissen die Waldpädagogen auf der NATURSCHAUSPIEL-Bühne. Im oberösterreichischen Süden erschließen sie den Schauspielbegeisterten die Lebensgeschichten des Waldes auf der Jagd nach dem „Schatz im Almtal“, im Naturpark Attersee-Traunsee oder im Nationalpark Kalkalpen, wo die NATURSCHAUSPIEL-Besucher einen echten Urwald erkunden. Am anderen Ende des Landes ist es die Böhmerwaldschule im hohen Norden, die auf das Prinzip „im Wald vom Wald lernen“ setzt.

DIE SCHULE IM WALD

Im und um das ehemalige Forsthaus des Stiftes Schlägl in Sonnenwald auf dem Gemeindegebiet von Ulrichsberg können Kinder und Erwachsene das Leben im Wald hautnah erleben. Waldmenschen wie Bezirksförster Rupert Fartacek nehmen sie dabei an der Hand und führen sie in das Klassenzimmer der Böhmerwaldschule: in den Wald. Wer mit einem Forstfachmann wie Rupert Fartacek



durch den Wald streift, bekommt ein Gefühl für die Fülle und den Reichtum des Lebens im Reich der Bäume. Eines Lebens, das sich in einem logischen Kreislauf von Werden und Vergehen, von Geboren werden und Sterben vollzieht. Die Übergänge zwischen Sein und Nichtmehrsein sind fließend, die Grenzen unbestimmt. „Totholz“ heißen die abgestorbenen Bäume auf der Mühlviertler Seite, „trockener Wald“ nennen sie die nahen tschechischen Nachbarn poetischer. Doch was heißt „abgestorben“ wirklich? Bäume sind sterblich, doch nie wirklich tot.

ZWISCHEN LEBEN UND TOD

„In einem toten Baum ist mehr Leben als in einem grünen“, lautet ein Waldsprichwort. Wenigstens fünf und idealerweise 30 Festmeter Totholz je Hektar braucht ein gesunder Wald. Je mehr Totholz, desto mehr Arten profitieren von den Bäumen, die im Stehen von ihrer Lebenskraft verlassen oder vom Blitz getroffen worden sind. Der Tod ist die Bedingung neuen Lebens. Von den Baumkörpern zehren Pilze und Insekten. Im Totholz nisten die Fledermäuse, hämmern die Spechte, wohnen Waldgeister und Zwerge (wie die Kinder in der Waldschule lernen). Die stehenden Baumtoten schützen ihre Nachkommen als Blitzableiter und die im Sturm gefallenen Stämme bereiten den Jungbäumen ein Keimbett, wenn sie sich zersetzen und den Waldboden mit Nährstoffen düngen. Das alles erfährt man bei NATURSCHAUSPIEL unter anderem mit dem Förster und österreichischen Waldbotschafter Fritz Wolf bei seinen Waldschätzen im Almtal.

LEISE UND LANGSAM

Das Waldleben ist still und langsam, seine Zyklen und Übergänge dauern mitunter mehrere Menschenleben lang. Das Hinübersterben eines Baumes kann gut und gerne 30 Jahre dauern, und sogar 10 Jahre nach dem eigentlichen Tod ist die Wasserversorgung in der Baumkrone noch intakt. Jeweils 300 Jahre braucht eine Linde zum Werden, zum Bestehen und zum Vergehen. Manchmal versteinern Bäume auch regelrecht und es kommt vor, dass 6.000 Jahre alte Eichenleichen entdeckt werden.



Das sechste Sterben. Wie der Mensch Naturgeschichte schreibt

von Elizabeth Kolbert (Ulrike Bischoff)
Suhrkamp Verlag 2015

Wie keine andere Gattung zuvor haben wir Menschen das Leben auf der Erde verändert. In ihrem New York Times-Bestseller erklärt uns Elizabeth Kolbert, wie das geschehen konnte: Sie spricht mit Geologen, die verschwundene Ozeane erforschen, begleitet Botaniker, die der Waldgrenze in den Anden folgen, und begibt sich gemeinsam mit Tierschützern auf die Suche nach den letzten Exemplaren gefährdeter Arten.

BÖHMERWALDSCHULEKOLLEGIUM



RUPERT FARTACEK, IRIS NIEDERDÖCKL, HERMANN GABRIEL, MICHAELA BAUMANN

Wo sich Österreich und Tschechien „Ahoj“ bzw. „Servus“ sagen, erstreckt sich das wahrscheinlich größte Klassenzimmer des Landes: der Böhmerwald. Ihn hat sich die Böhmerwaldschule als riesigen Lehrsaal für Jung und Alt zu eigen gemacht. Der Wald ist Schauplatz und Spielplatz, Labor, Museum und Märchenwelt in einem. Hier unterrichten, vermitteln und begleiten Bezirksförster, Waldwirtschaftslehrer (und quasi Böhmerwaldschuldirektor) Rupert Fartacek und das Team der Böhmerwaldschule, darunter Michaela Baumann, Hermann Gabriel und Iris Niederdöckl.

Auf dem Lehrplan des Lebens steht die Natur mit ihrem nie endenden Zirkel von Werden und Vergehen. Wie das Leben dabei den Tod braucht, das zeigen die Naturvermittler der Böhmerwaldschule ihren „Schulklassen“ gerne am Beispiel Totholz. Denn die abgestorbenen Bäume gehören zu einem gesunden Forst wie die Fichten zum Böhmerwald.

Im „trockenen Wald“, wie das Totholz auf der tschechischen Seite heißt, leben nicht nur die Zwerge (so wissen es Iris Niederdöckl und Michaela Baumann den Waldschulkindern glaubhaft zu versichern), sondern viele verschiedene Tier-, Pilz- und Insektenarten. „In einem toten Baum“, sagt Rupert Fartacek, „ist in Wirklichkeit mehr los als in einem lebendigen.“ Gestorbene Bäume bringen nicht nur Artenvielfalt hervor, sondern bereiten als nährstoffreiches Keimbett für Jungpflanzen der Waldverjüngung den Weg.

TOT ODER LEBENDIG

DEN PLAFOND DES MÜHLVIERTELS ERWANDERN



WALD

Wir erwandern die Grenze zwischen dem Nationalpark Sumava und den Natura 2000 Europaschutzgebieten in Österreich und Tschechien. Dabei stoßen wir auf uralte Baumriesen, Granitfindlinge, Blockburgen, Totholz und Kadaververjüngung. So sammeln wir Grenzerfahrungen über Werden und Vergehen des Waldes sowie über Naturschutz, Borkenkäfer und das Wirtschaften mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz.

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5
Schulklasse ganztags	8

Zusatzinfo:

Ev. Lebensmittelkosten
falls Zubereitung von Kräuter-
speisen gewünscht wird.

ORT

Ulrichsberg

NATURVERMITTLER

Iris Niederdöckl, Team der Böhmerwaldschule

TIPP

GASTRO

Gasthof Dreiländereck
www.gasthof-dreilaendereck.com

BARTFLECHTE

AUCH BÄUME TRAGEN BART



Unter Bartflechten versteht man Flechten, die oft in langen Girlanden von den Bäumen herabhängen. Besonders üppig wachsende Arten werden im Volksmund auch als „Altmännerbart“ bezeichnet. Besonders die Arten der Gattungen *Bryoria* und *Usnea* verleihen manchem luftfeuchten und kühlen Bergwald einen fast regenwaldähnlichen Charakter. Infolge der Luftverschmutzung sind heute viele Arten in der böhmischen Masse und im Alpenraum verschwunden. Darunter auch die durch ihre meterlangen „Fäden“ auffällige *Usnea longissima*, die ihre letzten Refugien im Almtal und am Gosausee verloren hat. Der hohe Vitamin-C-Gehalt dürfte dafür verantwortlich sein, dass bereits die alten Ägypter diese Flechten gegen eine Vielzahl von Krankheiten eingesetzt haben. Heute wird besonders die antimikrobielle Wirkung der Usninsäure gegen Hautinfektionen geschätzt.

SAG, WER MAG DAS MÄNNLEIN SEIN

PFLANZENGEHEIMNISSEN DES BÖHMERWALDES AUF DER SPUR

Wir gehen auf eine Entdeckungsreise in den Zauberwald entlang des Grenzbaches am grünen Band. Aus Blüten, Blättern, Moosen, Hölzern und Wurzeln lassen wir kleine Meisterwerke entstehen, rühren eine Salbe und gießen sie in selbst hergestellte Pflanzentiegel. Wir schnitzen Pfeifchen und machen ein Amulett. Viel Wissenswertes über Heilkräuter, Rätsel, Reime und Geschichten runden die Wanderung ab.

TERMINE	ZEIT
FR 03.06.	10-14
MI 15.06.	10-14
FR 22.07.	10-14
FR 29.07.	10-14

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	30

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	7
Erwachsene	25
Schulklasse	7

ORT
Ulrichsberg

NATURVERMITTLER
Michaela Baumann, Team der Böhmerwaldschule

TIPP
GASTRO
Landhotel Hagerhof
www.hagerhof.com

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.



WALD

WENN DIE ERDE MÄRCHEN ERZÄHLT

ÜBER WUNDERBAUM, HEXENKRAUT UND HEIDEZAUBER

WALD



Wir begeben uns auf eine märchenhafte Vollmondwanderung in einer sagenumwobenen Landschaft. Mit überlieferten Geschichten und Weisheiten von Zauberblumen und Wunschbäumen wandeln wir jenseits der Grenze auf alten Pfaden zu geheimnisvollen Orten im Böhmerwald. Am nächsten Tag erfahren wir vom Wirken der Waldfrau, ihrer Waldapotheke und den Kräutern der Jahreszeit.

TERMINE	ZEIT
FR 13.05.	2-tägig
FR 08.07.	2-tägig

PREISE	EUR
Erwachsene	60

ORT
Ulrichsberg

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Erwachsene	55

NATURVERMITTLER
Hermann Gabriel, Team der Böhmerwaldschule

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

Zusatzinfo:
Preis exkl. Nächtigung und Verpflegung

TIPP
GASTRO
Berggasthof Dreisessel
www.berggasthof-dreisessel.de



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

WALDTHEATER

VORHANG AUF FÜR EIN EINZIGARTIGES SCHAUSPIEL IM BÖHMERWALD



WALD

Wir erleben den Wald aus einer neuen Perspektive. Mit Rollenspiel und Maskerade werden wir zu Schauspielern in der Natur und verwandeln uns in die Figur des Baumes. Dabei spüren wir den Wind in unseren Ästen, fühlen das Krabbeln der Käfer auf unserer Rinde und lassen unsere Wurzeln den Boden durchwachsen. So wird der Böhmerwald zur Bühne für die Premiere eines aufregenden Naturschauspieles!

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE GRUPPE / p.P.

Kinder	7
Erwachsene	10
Schulklasse	7

Zusatzinfo:
Preis inkl. Materialkosten

ORT

Ulrichsberg

NATURVERMITTLER

Iris Niederdöckl, Team der Böhmerwaldschule

TIPP

KULTUR

Glasmuseum Ulrichsberg
www.grenzgenial.info

BAUMSCHÄTZE UND WALDKÖSTLICHKEITEN

EINE (ENT)-FÜHRUNG ZU DEN GEHEIMNISSEN DES WALDES

WALD



Diese Wanderung führt uns zurück zu unseren Wurzeln, wo Menschen noch als Sammler durch die Wälder streiften, Heilwirkung und Nahrhaftigkeit des Waldes und seiner Pflanzen kannten und anwendeten. Wir lassen uns vom Wald, von Aromen und Düften, Geschichten und Wahrnehmungen verzaubern. So mancher „Schatz“ wird beim gemütlichen Abschluss zur kulinarischen Erinnerung verarbeitet – ein bisschen Wald für Zuhause.

TERMINE ZEIT

UNTERNIEDERNDORF

SA 25.06. 13-17

SA 27.08. 13-17

SA 08.10. 13-17

RECHBERG

SA 24.09. 13-17

PREISE

Kinder

Erwachsene

EUR

6

12

**GRUPPENPREIS
auf Anfrage**

ORTE

Unterniederndorf, Rechberg

NATURVERMITTLER

Sabine Eilmsteiner

TIPP

KULTUR

OÖ Burgenmuseum Reichenstein

www.burg-reichenstein.at

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

VON DER WEIDE ZUM KORB

BEIM KORBFLECHTER EIN ALTES BÄUERLICHES HANDWERK PROBIEREN



WALD

Weiden waren vor dem Kunststoffzeitalter das wichtigste Binde- und Flechtmaterial. Wo wir noch Weiden finden und welche Bedeutung sie in der Naturlandschaft haben, sind Inhalte dieser Themenführung. Beim Korbflechter erleben wir hautnah die Verwendung dieses biegsamen Naturmaterials. Als Belohnung gibt es frisch gebackenes Bauernbrot.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	14-17
SO 10.07.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	6
Erwachsene	12

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	6
Erwachsene	11
Schulklasse	6

Zusatzinfo:
Preis inkl. Material und Brot

ORT
Rechberg

NATURVERMITTLER
Nikola Jakadofsky, Willibald Katteneder,
Karl Thauerböck

TIPP
GASTRO
Gasthaus Ahorner



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

JÄGER DES VERLORENEN SCHATZES

EIN STREIFZUG DURCH DIE BAUMWELT AN DER UNTEREN TRAUN

WALD



Wir erforschen die Welt der Bäume und machen uns auf Spurensuche nach dem Leben darauf und darin. Verschiedene Plätze und Bäume erzählen uns Geschichten über die Gegenwart und die Vergangenheit. Manchmal finden wir einen ganz persönlichen Schatz – ein Stück Holz, einen Stein oder andere Naturelemente. Der Streifzug durch die Waldwildnis endet für die hungrigen Forscher am Lagerfeuer.

TERMINE	ZEIT
FR 27.05.	14-17.30
SA 11.06.	10-14

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

ORT
Gunskirchen

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Schulklasse	5

NATURVERMITTLER
Gustav Steinhuber

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

TIPP
FREIZEIT
Tiergarten Wels
www.wels.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ABENTEUER WALD

EIN ERLEBNISPARCOURS DURCH DIE EINZIGARTIGE
NATUR- UND KULTURLANDSCHAFT



WALD

Gemeinsam streifen wir durch die Wald-Wildnis der Attersee-Region und suchen die Herausforderung: Wir haben einige Hindernisse zu bewältigen, die es zu überwinden gilt. Wir werden hoch über den Baumwipfeln abgeseilt oder trainieren unsere Konzentration beim Schießen mit Pfeil und Bogen. Am Wasser erwartet uns der Bau eines Floßes oder eine Kajak-Tour. Auf verborgenen Pfaden entdecken wir die Faszination der Natur und haben Spaß an den Waldabenteuern und Gruppenerlebnissen.

TERMINE	ZEIT
SA 21.05.	13-16
SA 13.08.	13-16

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	15
Erwachsene	20

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	15
Erwachsene	20
Schulklasse	15
Familie	50

ORT
Seewalchen

NATURVERMITTLER
Martina Huemer, Markus Renner, Ilse Schneider

TIPP

FREIZEIT

Litz – das Erlebnishaus am Attersee
www.litz-erlebnishaus.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

AUF TAUCHGANG IM WALDMEER

IN DIE TIEFEN DER WUNDERSAMEN NATURPARKWÄLDER VERSINKEN

WALD



Gemeinsam tauchen wir in das Waldmeer des Naturpark Attersee-Traunsee ein. Wir werden Teil des Waldes, üben uns in der Kunst des Fährtenlesens und lernen seine Bewohner kennen. Während wir Geschichten über Feen, Kobolde und Zwerge lauschen, basteln wir aus Schätzen des Waldes tolle Erinnerungsstücke. So lernen wir mit Spiel, Spaß und viel Abwechslung den Wald im Kleid der vier Jahreszeiten kennen.

TERMINE	ZEIT
WALD-ERWACHEN	
SA 21.05.	10-13
WALD-HOCHZEIT	
FR 12.08.	10-13
SA 17.09.	10-13
WALD-WEIHNACHT	
SA 17.12.	15-18

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schüler	5

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

ORT
Weyregg, Steinbach

NATURVERMITTLER
Sabine Ablinger, Marcella Ziesch

TIPP
GASTRO
Aufhamer Stub'n
www.aufhamer-stubn.at

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

HOLZ-TRIFT ALM

ÜBER DIE GROSSALM ZUR NADASDY KLAUSE



WALD

Seit Jahrhunderten nutzt der Mensch die Besonderheiten der Natur in seinem Arbeitsalltag. Er beweidet Almflächen, bewirtschaftet Wälder und nutzt Wasserwege zur Holztrift. Wir wandern zu den einzigartigen Schauplätzen Großalm und Nadasdy Klause. Dabei sammeln wir ökologisches und kulturgeschichtliches Wissen aus der Region Salzkammergut.

TERMINE	ZEIT
SA 11.06.	16.30-19.30
SA 15.10.	16.30-19.30

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schüler	5

ORT
Neukirchen

NATURVERMITTLER
Christof Buchegger, Gertraud Pühringer

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

TIPP
GASTRO
Gasthof Großalm
www.gasthof-grossalm.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

IM WALDKAMMERGUT

MIT DEM FÖRSTER DURCH DIE WÄLDER STREIFEN

WALD



Auf einer abwechslungsreichen Route erkunden wir gemeinsam mit dem Förster die Wälder des Naturpark. Er teilt sein Wissen über die Funktionen des Waldes, die Pflege und den Schutz von Bäumen, über Jagd und Wildtiermanagement sowie Vogel- und Naturschutz mit uns. Auch gehen wir der Frage nach, wie der Wald in der Blütezeit der Salzgewinnung genutzt wurde und welche aktuellen Veränderungen besonderen Einfluss auf den Wald haben.

TERMINE	ZEIT
WALDFRÜHLING	
SA 30.04.	17-21
UNTERWEGS IM WALDKAMMERGUT	
FR 24.06.	8-13
ÜBER DIE KRÄUTELN	
SA 13.08.	8-13
HERBSTLN TUATS	
FR 23.09.	8.30-13.30
FR 28.10.	8.30-13.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schüler	5

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

ORT
Reindlmühl
NATURVERMITTLER Leopold Putz, Marcella Ziesch

TIPP
FREIZEIT
Sternwarte Gahberg
www.astronomie.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

DER SCHATZ IM ALMTAL

WALD, WASSER, WIESE, WILD, WUNDER



WALD

Die biologische Vielfalt in den geschützten Naturräumen des Almtals ist ein wertvoller Schatz, den es zu hüten gilt. An insgesamt vier Schauplätzen erhalten wir Einblick in die nachhaltige Nutzung und Bewahrung der Wiesen, Wälder und Seen. Rund um den Almsee, an den Ufern der Ödseen und in den Almauen entdecken wir Naturforscher kostbare Ökosysteme sowie die Geheimnisse des Wassers.

TERMINE	ZEIT
SO 01.05.	10-13
DO 05.05.	10-13

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	3
Erwachsene	6

**GRUPPENPREISE
auf Anfrage**

Zusatzinfo:
Tour wird auch auf Anfrage an den Ufern der Ödseen, im Tierpark Cumberland & in der Waldschule Almtal angeboten.

ORT
Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER
Fritz Wolf, Christoph Wolf, Wolfgang Rab

TIPP
GASTRO
Gasthof Jagasimmerl
www.jagasimmerl.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

DEM LEBEN AUF DER SPUR

SPUREN SIND DIE GESCHICHTEN, DIE DAS LEBEN SCHREIBT





Nichts geschieht, ohne eine Spur zu hinterlassen: Pfoten, Hufe, Klauen und Füße hinterlassen Abdrücke im Schnee, im Sand und auf weichen Böden. Ist der Untergrund zu hart, um Abdrücke aufzunehmen, bleiben immer noch Duftmoleküle zurück. Wo sich Tiere niederlassen, entstehen Schlaf- und Raststellen; wo sie sich sättigen, entstehen Fressspuren, und wo sie sich nach vollendeter Verdauung erleichtern, fallen Kotspuren an. Auch der menschliche Alltag in der technischen Zivilisation ist von Spuren nur so durchzogen: was der Mensch berührt, trägt seine Fingerabdrücke und wo er geht und steht, bleiben feinste Hautpartikel und Härchen zurück. Der nach dem Rauchen achtlos geworfene Zigarettenfilter oder der unter die Tischplatte geklebte Kaugummiest ist ebenso eine verwertbare Spur wie der Speichelfleck, der nach dem Ausspucken am Gehsteig zurückbleibt. Und seit neuestem zieht der Mensch mit Smartphone, Kreditkarte und Co auch elektronische Spuren.

SPURLOS VERSCHWUNDEN – UND WIEDER DA

So mancher und so manches verschwindet aber auch spurlos. In unseren Breiten etwa Luchs, Wolf, Otter, Bär und Biber. Nun sind sie zurück und ziehen neue Spuren. Mitunter nachdrücklich und nicht zur ungeteilten Freude aller. So entstehen mit der Rückkehr der verschwundenen Jäger und Räuber in das dicht besiedelte und hochtechnisierte Land Konflikte, die ihrerseits Spuren – manchmal auch Wunden und Narben – hinterlassen.



SPUREN

Die Raumplanung des Landes Oberösterreich versucht, das Beste daraus zu machen und den Wildtierpopulationen durch die Schaffung sicherer Korridore Bewegungsraum und Vernetzungsmöglichkeiten zu verschaffen. WWF, der Naturschutzbund, der Landesjagdverband, die österreichischen Bundesforste und das Forschungsinstitut für Wildtierkunde setzen sich mit vielen anderen für das Überleben der wilden Heimkehrer ein und vermitteln so wie auch das Bibermanagement des Landes Oberösterreich in Richtung Jäger, Land- und Forstwirte.

DAS LEBEN LESEN LERNEN

Spuren erzählen Geschichten. Diese Geschichten zu begreifen, erfordert die Fähigkeit des Spurenlesens. Es ist eine Fähigkeit, die wohl annähernd so alt ist wie das Leben selbst. Menschen verstehen sich darauf ebenso wie Raub- und viele andere Tiere. Anders als die Tiere, denen ihre Instinkte zu Hilfe kommen, braucht der Mensch viel Wissen, viel Geduld und viel Übung, um Spuren richtig zu entziffern.

Spuren richtig zu lesen ist eine Frage des Überlebens. Denn wer keine Spuren lesen und aufnehmen kann, ist bei der Jagd auf Zufallstreffer angewiesen. Spuren verraten ihrem Leser ebenso, mit welchen anderen Lebewesen er sein Territorium noch teilt, wie sie ihm auch Auskunft über deren Gewohnheiten und Eigenschaften geben. Trittspuren geben Hinweise auf die Größe und das Ge-

wicht ihrer Verursacher und sie zeigen, ob da jemand gemächlich unterwegs war oder auf der Flucht. Wissenschaftler können anhand von Spuren weitreichende Rückschlüsse auf die Anatomie der Spurengeber ziehen.

Spätestens seit der Möglichkeit zur DNA-Bestimmung sind Spuren auch endgültig persönliche Zeugnisse mit eindeutiger Beweiskraft, die es erlauben, die Geschichten des Lebens besser zu verstehen als je zuvor.



Lebendigkeit. Eine erotische Ökologie

von Andreas Weber
Kösel Verlag 2014

Der Biologe und Philosoph Andreas Weber stellt in seinem neuen Buch die brisante These auf: Kann es sein, dass unser Planet derzeit weniger an einer Umwelt- oder Finanzkrise leidet, sondern an einem Mangel an Liebe seiner Bewohner? Liebe und Erotik nicht verstanden als kitschiges Gefühl, sondern als unbändige Kraft der Fülle und schöpferischen Energie.



HERMANN JANSESBERGER

Hermann Jansesberger ist Nationalpark Ranger. Einer, der mit seinem wettergegerbten Gesicht und seinem klaren Blick in jedem Western gute Figur machen würde. Doch Hermann Jansesberger ist nicht im Wilden Westen, sondern in der Wildnis der Kalkalpen zuhause. Ihre Gräben und Täler, ihre Bergrücken und Gipfel kennt er von Kindheit auf. Sein Bauernhaus ist das letzte in einem entlegenen Tal. „Ich kann von der Haustür aus aufbrechen und den ganzen Nationalpark durchqueren, ohne an der Zivilisation anzustreifen“, sagt Hermann Jansesberger.

Auf seinen langen Touren alleine oder bei geführten Touren sucht sein Auge die Umgebung stets nach Spuren ab. Entdeckt er die eines Luchses, schlägt sein Herz höher. Denn die Luchse im Nationalpark Kalkalpen sind der Stolz und die Leidenschaft des Rangers. Der Meuchelmord von Jägerhand an nachweislich einem und mutmaßlich mehreren anderen Luchsen hat ihn, der selbst seit Jahrzehnten Jäger ist, zutiefst getroffen: „Ein paar Kugeln Krimineller können unsere jahrelange Aufbauarbeit mit einem Schlag zunichte machen.“

Doch Jansesberger gibt seine Vermittlungsbemühungen zwischen Jagd und Naturschutz nicht auf: „Das sind zwei Seiten der gleichen Medaille. Solange die beiden nicht zusammenarbeiten, steht das Überleben des Luchses auf Messers Schneide.“

IM REICH DES LUCHSES

RÜCKKEHR AUF LEISEN PFOTEN



SPUREN

In der Nationalpark Kalkalpen Region gibt es wieder einige Luchse. Sehen werden wir die große, scheue Waldkatze mit den auffälligen Pinselohren bei dieser Luchs-Infotour im Hintergebirge nicht. Aber wir erfahren viel Wissenswertes über den Nationalpark Kalkalpen, die Lebensweise des Luchses, mit welchen Methoden Luchs-Hinweise im Nationalpark gesammelt werden und welche Tiere im Gebiet sonst noch in die Fotofalle tappen.

TERMINE	ZEIT
REICHGRAMING	
SA 18.06.	9-13
WINDISCHGARSTEN/HENGSTPAß	
SA 09.07.	9-13
SA 13.08.	9-13
SA 10.09.	9-13
DI 04.10.	9-13

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	11
PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	7,5
Erwachsene	11
Schulklasse	7,5

ORTE
Reichraming, Windischgarsten/Hengstpaß

NATURVERMITTLER
Hermann Jansesberger, Norbert Angele,
Veronika Hatzenbichler, Roman Paumann

TIPP

GASTRO
Gasthof Kirchenwirt Großraming
www.kirchenwirt-ahrer.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin.

TIERPORTRÄT

LUCHS

PINSELOHR AUF LEISEN PFOTEN



Der Luchs ist hochbeinig, auffällig sind sein kurzer Schwanz und seine „Pinself“, die Haarbüschel an den Ohrspitzen. Er nimmt eine wichtige ökologische Rolle als Beutegreifer in großen Waldgebieten ein. Seine Hauptnahrung sind Reh, Gams, Hase und Fuchs, die der Anschleichjäger meist in der Dämmerung überrascht. Im Jahre 1996 wurde der Luchs in der Region des Nationalparks Kalkalpen wieder nachgewiesen, wo er 150 Jahre lang ausgerottet war. Zur Bestandsstützung wurden dann drei wildlebende Luchse von der Schweiz in den Nationalpark umgesiedelt. Nachwuchs stellte sich ein, das Projekt schien geglückt, bis ab 2012 mehrere Kuder (Männchen) auf mysteriöse Weise verschwanden und schließlich einer Jägerin ein illegaler Abschuss nachgewiesen wurde. Auch im Mühlviertel gibt es Luchsvorkommen. WWF, Naturschutzbund, Landesjagdverband, die Österreichischen Bundesforste und das Forschungsinstitut für Wildtierkunde versuchen die Populationen zu vernetzen.

AUF DEN SPUREN VON LUCHS, FUCHS UND FISCHOTTER

FÄHRTENLESEN AN DER MALTSCH



SPUREN

Die reizvolle Landschaft des Mühlviertels ist Schauplatz für eine Exkursion zum Erlernen der Grundbegriffe des Fährtenlesens. Besonders im Schnee aber auch in Schlick, Sand oder in der feuchten Erde sind Tierfährten gut zu sehen und leicht zu deuten. Wir erforschen alltägliche Gewohnheiten, Fressplätze und soziale Treffpunkte unserer Wildtiere und versuchen ihr Verhalten zu verstehen

TERMINE

NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG

Exklusive Tour zu deinem
Wunschtermin.
Ab 7 Personen!

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE

Kinder
Erwachsene

EUR

5
10

PREISE GRUPPE / p.P.
Schulklasse
Gruppe Erwachsene
auf Anfrage

5

ORT

Leopoldschlag

NATURVERMITTLER
Wolfgang Sollberger

TIPP

BUCH

Natur OÖ: Natur und Landschaft zwischen
Böhmerwald und Dachstein
Bibliothek der Provinz, 2009

GRENZENLOS WANDERN AM „GRÜNEN BAND EUROPAS“

VON DER MALTSCH INS EHEMALIGE NIEMANDSLAND

SPUREN



Die Expedition führt uns in das Europaschutzgebiet Maltzsch, sowie in das jahrzehntelang gesperrte Niemands-Grenzland auf tschechischer Seite mit seiner ursprünglichen Natur. Wir treffen auf Spuren alter Dorfstrukturen, Pilgerwege und einstiges Handwerk am Wasser. Im Flussbett der Maltzsch erforschen wir das vielfältige Tierleben.

TERMINE ZEIT
SA 30.04. 9-12

PREISE EUR
Kinder **5**
Erwachsene **10**

ORT
Leopoldschlag

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

NATURVERMITTLER
Wolfgang Sollberger, Andreas Abfalter,
Johann Weinzingner

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

Zusatzinfo:
Achtung! Alle Teilnehmer
müssen einen gültigen
Reisepass mit sich führen!

TIPP
FREIZEIT
Grenzlandbühne Leopoldschlag
www.grenzlandbuehne.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

AUSFLUG IN DIE VERGANGENHEIT

TRADITIONELLE ARBEITSWEISEN AUS URGROSSMUTTERS ZEITEN



SPUREN

Wir durchqueren den Naturpark und erkunden, wie die vielfältige Kulturlandschaft entstand und wer sie gestaltete. In der Vergangenheit waren intakte Waldränder mit Hasel und Birke bedeutende Materiallieferanten für das alte Handwerk am Hof. Wir lernen, was aus den verschiedenen Gehölzen hergestellt wurde und üben uns in traditionellen Arbeitstechniken wie der Haselbearbeitung auf der Hoanzl-Goaß.

TERMINE ZEIT
SA 02.07. 14-17

PREISE EUR
Kinder **5**
Erwachsene **7**

ORT
Rechberg

PREISE GRUPPE / p.P. EUR
Kinder **5**
Schulklasse **5**
Erwachsene **7**

NATURVERMITTLER
Willibald Katteneder, Christine Ortner,
Andrea Thauerböck

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

TIPP
FREIZEIT
KUMM Discgolfparcour
www.kumm-discgolf.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

HARRY UND DAS URMEER TETHYS

VERSTEINERTE MINIATUR-TITANEN UND ZAUBERSTÄBE
IN DER PLESCHINGER AUSTERNBANK

SPUREN



Als Linz noch am Meeresgrund lag, trieb hier allerlei Ungetüm sein Unwesen. Es heißt, dass die Ungeheuer eines Tages der Versteinerungszauber „Petrificus totalus!“ getroffen hat. Wir graben nach den Talismanen aus dieser Zeit, erforschen die Botanik und suchen nach Zauberstab-Gehölz. Und vielleicht treffen wir auf unserer Reise in die Erdgeschichte sogar auf Zauberlehrlinge und fossile Urwesen aus längst vergangenen Zeiten.

TERMINE	ZEIT
DO 24.03.	9-11.30
MO 16.05.	9-11.30
DO 14.07.	9-11.30
DO 18.08.	9-11.30
DO 08.09.	9-11.30

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	7
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5

ORT
Linz/Plesching – Steyregg

NATURVERMITTLER
Tiberius Binder

TIPP
KULTUR
Ars Electronica Center
www.aec.at

SPUREN DER WILDNIS

IN DEN TRAUN-DONAU-AUEN DIE WILDNIS ERLEBEN



SPUREN

Eine Abenteuer-Tour lässt uns die Au-Wildnis hautnah erleben. Dabei lesen wir Spuren, beobachten Tiere und schleichen durchs Dickicht. Wir werden eins mit dem Dschungel des Auwaldes und nehmen dabei den Geschmack der Natur mit Augen, Ohren und Nase wahr. Kleine Bachdurchquerungen oder notwendige Balanceakte auf umgestürzten Bäumen können da schon mal vorkommen.

TERMINE	ZEIT
SO 01.05.	9.15-12.45
SO 29.05.	9.15-12.45
SO 09.10.	9.15-12.45

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	10
Erwachsene	15

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	8
Erwachsene	12
Schulklasse	7

ORT
Linz / Pichling

NATURVERMITTLER
Bernd Pfleger, Harald Pfleger

TIPP
KULTUR
Höhenrausch
www.hoehenrausch.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

GESUCHT: NATURPARKDETEKTIVE

WER HILFT GÜNTER GRÜNSPECHT?

SPUREN



Günter Grünspecht wurde bestohlen. Sein größter Schatz ist weg, das Streuobstwiesen-Kochbuch mit dem Rezept für den allerbesten Ameisenkuchen. Am Tatort findet er allerdings einen mysteriösen Brief. Jetzt braucht er die Hilfe der Naturparkdetektive. Ihnen gelingt es sicher, Spuren und Hinweise zu finden, damit Günter Grünspecht sein Kochbuch wieder bekommt. Natürlich winkt auch ein Finderlohn.

TERMINE	ZEIT
SA 04.06.	14-17
FR 16.09.	14-17

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	9

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	9
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preis inkl. Obstsäfte, Kuchen und Broschüre

ORT
St. Marienkirchen

NATURVERMITTLER
Gudrun Fuß, Brigitte Gaisböck, Julia Kropfberger,
Maria Mach, Heinz Steiner

TIPP

FREIZEIT

Obstlehrgarten St. Marienkirchen/Polsenz
www.obsthuegelland.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

MIT DEM E-BIKE VOM KURPARK IN DEN NATURPARK

MIT DEM E-BIKE BAD SCHALLERBACH UND DEN NATURPARK ERFAHREN



SPUREN

Bei unserer gemeinsamen E-Bike-Tour „erfahren“ wir das sanfte Hügelland der Urlaubsregion Vitalwelt und des benachbarten Naturpark Obst-Hügel-Land. Von Bad Schallerbach radeln wir über Wallern zum landschaftlichen Höhepunkt am Römerweg. Dort werden wir gemeinsam einen kleinen Kräuterimbiss aus Kräutern der Naturpark-Streuobstwiesen zubereiten. Die weitere Tour führt durch die hügelige Kulturlandschaft zurück zum Ausgangspunkt. Den Abschluss bildet der wunderschöne Botanica-Park mit seinem interessanten Heilkräutergarten. Nach Vorbestellung können im Vitalwelt-Büro Bad Schallerbach neue E-Bikes (Pedelects) oder City-Bikes geliehen werden. Länge der Tour: ca. 30 km. Bei guter Kondition Teilnahme auch mit City-Bikes möglich.

TERMINE	ZEIT
FR 13.05.	14-16.30
FR 10.06.	14-16.30
FR 08.07.	14-16.30
FR 12.08.	14-16.30
FR 09.09.	14-16.30

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Erwachsene	10

**GRUPPENPREIS
auf Anfrage**

Zusatzinfo:
Preis inkl. Getränke & kleinem Imbiss.
Leihkosten E-Bike **10**
Leihkosten City-Bike **4**
(Bitte bei Anmeldung bekannt geben.)

ORT
Bad Schallerbach

NATURVERMITTLER
Maria Mach, Heinz Steiner

TIPP
FREIZEIT
Eurotherme & Aquapulco Bad Schallerbach
www.piratenwelt.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

ALIENS IM BACH

EINE BEGEGNUNG MIT BACHFLOHKREBS, STRUDELWURM
UND ANDEREN WASSERMONSTERN

SPUREN



Du begibst dich auf eine unvergessliche Entdeckungsreise in den Lebensraum Bach. Beim Stöbern nach den Wassermönstern (Amphibien, Insekten) im rauschenden Gewässer und am geheimnisvollen Ufer werden die außerirdisch aussehenden Tierchen genau erforscht und bestimmt. Dabei wird dich verblüffen, wie anpassungsfähig die Lebewesen sind und welche Tricks sie für ihre Fortbewegung, Atmung und Nahrungsaufnahme nützen

TERMINE	ZEIT
SA 18.06.	10-13
DO 18.08.	10-13

PREISE	EUR
Kinder	4
Erwachsene	9
Schüler	5

ORT
Weyregg, Schörfling, Steinbach

NATURVERMITTLER
Sabine Ablinger, Elke Holzinger, Marcella Ziesch

Weitere Termine, Treffpunkte
und Informationen unter
www.naturschauspiel.at.

GRUPPENPREISE
auf Anfrage

TIPP
FREIZEIT
Bienenhof Attersee
www.bienenhofattersee.com



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

AUF DEN SPUREN DES WASSERMANNS

MÄRCHENHAFT NASSER SPASS IM SCHINDLBACHTAL



SPUREN

Der Wassermann und die kleine neugierige Hexe begleiten uns auf dem Streifzug durch das hintere Schindlbachtal. Dabei lernen wir Wildkräuter hautnah kennen und erforschen den Wasserkreislauf eines Baumes, erfahren wie er atmet und Sauerstoff entsteht. Die Bäume und Steine des Märchenwaldes laden uns zum Balancieren ein und schließlich entspannen wir in der Naturkneippanlage. Einfach herrlich!

TERMINE	ZEIT
SO 22.05.	9-12
SO 19.06.	9-12
MI 20.07.	9-12
MI 03.08.	9-12
MI 17.08.	9-12

Weitere Termine, Treffpunkte und Informationen unter www.naturschauspiel.at.

PREISE	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10

PREISE GRUPPE / p.P.	EUR
Kinder	5
Erwachsene	10
Schulklasse	5

Zusatzinfo:
Preis inkl. Eintritt in den Märchenwald

ORT
Grünau im Almtal

NATURVERMITTLER
Maria Hageneder, Christina Lankmaier,
Hermine Schallmeiner

TIPP
FREIZEIT
Schindlbachgut
www.schindlbach.at



NATURSCHAUSPIEL AUF BESTELLUNG Exklusive Tour zu deinem Wunschtermin. Ab 7 Personen!

BACKSTAGE

AUFTRAGGEBER

Land Oberösterreich,
Abteilung Naturschutz
Ansprechpartner:
DI Johannes Kunisch
hannes.kunisch@ooe.gv.at

PARTNER

Oberösterreichisches Landesmuseum

Ansprechpartner:
Mag. Fritz Gusenleitner
f.gusenleitner@landesmuseum.at

Oberösterreich Tourismus

Ansprechpartner:
Sylvia Prunthaller
sylvia.prunthaller@ooetm.at

PROJEKTABWICKLUNG

IFAU – Institut für Angewandte
Umweltbildung mit Sitz in Steyr

ANSPRECHPERSONEN

Gesamtkoordination:
Andreas Kupfer MBA
andreas@kupfer.or.at

Informationsbüro:
Helga Fink
info@naturschauspiel.at

Projektassistenz:
Mag.ª Marlis Hilber
gruppen@naturschauspiel.at

Presse:
Mag.ª Birgit Schober-Pointinger
presse@naturschauspiel.at

Programm:
Mag. Martin Krejcarek
martin.krejcarek@wechselwirkung.at

Marketing:
Mag. Walter Stromberger
walter.stromberger@kest.net

Fotografie:
Thomas Reibnegger
foto@naturschauspiel.at

NATURSCHAUSPIEL ist ein von der Europäischen Union kofinanziertes Kooperationsprojekt

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Naturschutz, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Austria. Telefon: +43 / 732 / 7720 – 11870 | E-Mail: n.post@ooe.gv.at | www.land-oberoesterreich.gv.at

Redaktion: DI Johannes Kunisch, Andreas Kupfer MBA (Leitung), Marlis Hilber, Claudia Offner, Walter Stromberger | Autoren: Elke Holzinger, Andreas Kupfer, Florian Sedmak, Franz Sieghartsleitner, Birgit Schober-Pointinger, Bernhard Schön, Alexander Schuster | Fotos: Land OÖ / Josef Limberger, Josef Limberger, Heinz Hudelist, Harald Hois, Thomas Reibnegger, OÖ Tourismus, OÖ Tourismus / Andreas Röbl, OÖ Tourismus / Erber, OÖ Tourismus / Popp, Thomas Aichinger, Martin Kerschbaumsteiner, Manuel Schilcher, Johann Steininger, Nature Connect, Linz Tourismus / Eckerstorfer, WaldrappTeam / C. Falk, M. Spannring, E. Mayrhofer, Roman Türk, Alexander Schneider, Wolfgang Sollberger, NP Kalkalpen / Briendl, NP Kalkalpen / W. Rieder, NP Kalkalpen / E. Mayrhofer, NP Kalkalpen / Angelika Stückler, tman / Ossi Teichmann, Naturpark Attersee-Traunsee / Clemens Schnaitl, Naturpark Obst-Hügel-Land, Naturpark Mühlviertel, Bernd Pfleger, Silke Atteneder, Linzer Biene, Ralf Hübinger, Arthur Kofler, Markus Raab, M. Spannring, Gabi Böttcher, Katharina Lacko, Gudrun Fuss, Archiv KLF, Elisabeth Nussbaumer, Grünberg Seilbahn Gmunden / Leo Himsl, Barbara Derntl, Ferienregion Böhmerwald, TVB Böhmerwald, Böhmerwaldschule, Gerald Egger, Proksch / Bühler, Werner Bejvl, KATRIN STMG / Stadler, Helmut Roithner, Hermann Hirner, Franz Maier, Rivertours / Mario Stauder, NATURA2000 Grünes Band Europa Infozentrum, C. Burgstaller, GEOVENTURE / Herbert Schörkhuber, Österreichische Bundesforste / NP Betrieb, ÖBF AG / Kronsteiner, Martina Hochleitner, Kinderuni Linz, Kinderuni Steyr, WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH, WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH / Weissenbrunner, Tom Stückemann, Gustav Steinhuber, Maria Wimmer, Gerlinde Wimmer, Elisabeth Nieskens, Andreas Kupfer, Nikola Jakadofsky, Michaela Baumann, Adolf Schindler, Marcelle Ziesch, Karl Kriechbaumer, Annemarie Hofstadler, Elisabeth Fehkürer, Karl Redtenbacher, Schwarz, Hubert Bichler, Kurt Reisenauer, Roland Mayr, Alpenverein Molln, C. Burgstaller, Anita Atzgersdorfer, Michael Brands, Mühlviertler Alm, TVB Pyhrn Priel / Tazreiter, Bettina Wolfinger, Archiv Biologiezentrum Linz / H. Bellmann, Friedrich Schütz, Bernhard Schön, Technisches Büro für Gewässerökologie – Guttman / T. Scherer, Elke Holzinger, Gabriele Holzleithner, Bettina Wolfinger, Elisabeth Fehkührer, PIXXERS.com/Sigrid Hutter, PIXXERS.com/J.Matschy, PIXXERS.com/Christian Im-Fokus, PIXXERS.com/Daniela Köppl | GRAFIK: kest werbeagentur, Linz | DRUCK: Druckerei Gutenberg, Linz | 1. Auflage, März 2016 | DVR: 0069264 | © Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten. Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

TITELFOTO: „Aufstieg zum Großen Priel“, Thomas Gruber www.tomson.photography

NATURSCHAUSPIEL
KALENDER
2016

KALENDER FIXTERMINE

APRIL

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SA 02.04.	Unterwegs im Linzer Dschungel	STADT	Linz	122
SA 02.04.	Wildes Wels	STADT	Wels	123
SO 03.04.	Alarm im Auenland	FORSCHEN	Bad Wimsbach Neydharting	141
SA 09.04.	ARCHE NOAH Pflanzenmarkt und Gärtnerei-Raritätenbörse	FESTIVAL NATUR	Botanischer Garten Linz	
SA 09.04.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühllacken	46
SA 09.04.	Ich bau mir ein Insektenhotel	PFLANZEN	Micheldorf	30
SA 09.04.	Krimi und Kräuter	PFLANZEN	Steinbach	32
SO 17.04.	Nature-Caching	ABENTEUER	Scharten, Gemeindeamt	106
SO 17.04.	Im Atelier der Natur	MOOR & AU	Steyr	64
SA 23.04.	Vom Winde verweht	FORSCHEN	Rechberg	135
SO 24.04.	Kirschblütenwanderung 2016	FESTIVAL NATUR	Scharten	
SO 24.04.	Köstliche Kräuter & Heilsame Pflanzen	FESTIVAL NATUR	Green Belt Center	
SO 24.04.	Gaumenfreuden in der Au	STADT	Steyr	124
FR 29.04.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
FR 29.04.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Aurach	21
SA 30.04.	Grenzenlos Wandern am „Grünen Band Europas“	SPUREN	Leopoldschlag	172
SA 30.04.	Wilde Delikatessen	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	26
SA 30.04.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühllacken	46
SA 30.04.	Unterwegs im Linzer Dschungel	STADT	Linz	122
SA 30.04.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162

MAI

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SO 01.05.	Spuren der Wildnis	SPUREN	Linz / Pichling	175
SO 01.05.	Brunch im Grünen	PFLANZEN	Scharten	27
SO 01.05.	Der Schatz im Almtal	WALD	Grünau im Almtal	163
DO 05.05.	Der Schatz im Almtal	WALD	Grünau im Almtal	163
FR 06.05.	Krimi und Kräuter	PFLANZEN	Steinbach	32
SA 07.05.	Nature Caching Attersee	ABENTEUER	Seewalchen	106
SA 07.05.	Ich bau mir ein Insektenhotel	PFLANZEN	Micheldorf	30
SA 07.05.	Wipfelstürmer	ABENTEUER	Steinbach	110
SA 07.05.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SO 08.05.	Lama-Trekking durch das Mühlviertel	TIERE	Rading	44
SO 08.05.	Alarm im Auenland	FORSCHEN	Bad Wimsbach Neydharting	141
DI 10.05.	Giganten der Donau	WASSER	Engelhartzell	77
DO 12.05.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Altmünster	21
FR 13.05.	Wenn die Erde Märchen erzählt	WALD	Ulrichsberg	154
FR 13.05.	Tankstelle Grünes Band – Wildkräuterpicknick	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	25
FR 13.05.	Medizin aus der Natur	ABENTEUER	Feldkirchen/Bad Mühllacken	105
FR 13.05.	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	SPUREN	Bad Schallerbach	177
FR 13.05.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Schörfing	21
SA 14.05.	wildes.weiber. wandern	MOOR & AU	Liebenau	61
SA 14.05.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühllacken	46
SA 14.05.	Waldwesen und Baumgeister	ABENTEUER	Steinbach	109
SA 14.05.	Schwarzes Gold im Hausruck	ABENTEUER	Geboltskirchen	111
SO 15.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 15.05.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
MO 16.05.	Harry und das Urmeer Tethys	SPUREN	Linz/Plesching – Steyregg	174
MO 16.05.	Was meckert hier im Moor	TIERE	Eggelsberg	52
DI 17.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
DI 17.05.	Labor im Moor	FORSCHEN	Eggelsberg	144
DI 17.05.	Was meckert hier im Moor	TIERE	Eggelsberg	52
MI 18.05.	Inselhüpfen in der Auwildnis	MOOR & AU	Linz	63
FR 20.05.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
FR 20.05.	Tischlein deck dich, Esel streck dich	TIERE	Ulrichsberg	43



SA 21.05.	Heute back ich, morgen brau ich	PFLANZEN	Ulrichsberg	23
SA 21.05.	So ein Glück mit dem Pech	PFLANZEN	Ulrichsberg	24
SA 21.05.	Wilde Delikatessen	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	26
SA 21.05.	Von der Weide zum Korb	WALD	Rechberg	157
SA 21.05.	Donau-Geschichten!	WASSER	Neuhaus/St. Martin	73
SA 21.05.	(Ent)Führung zur Rinnenden Mauer	WASSER	Molln	79
SA 21.05.	Abenteuer Wald	WALD	Seewalchen	159
SA 21.05.	50 Shades of Green	PFLANZEN	Steinbach am Attersee	31
SA 21.05.	Auf Tauchgang im Waldmeer	WALD	Weyregg	160
SA 21.05.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 21.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 22.05.	Gerli, die Hexe vom Gerlhamer Moor	MOOR & AU	Seewalchen	65
SO 22.05.	Auf den Spuren des Wassermanns	SPUREN	Grünau im Almtal	179
DI 24.05.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
DI 24.05.	Auf ins Alm-Paradies!	BERG	Grünau im Almtal	95
DI 24.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 25.05.	Goethe Groovt	STADT	Almsee	125
DO 26.05.	Nationalpark Durchquerung (3-Tagestour)	BERG	Reichraming	91
FR 27.05.	Jäger des verlorenen Schatzes	WALD	Gunskirchen	158
SA 28.05.	Tatort Natur	FORSCHEN	Neuhaus	136
SA 28.05.	Märchenhaftes Auenland	STADT	Linz	119
SA 28.05.	Gaumenfreuden in der Au	STADT	Steyr	124
SA 28.05.	Blütenzauber im Nationalpark	BERG	Molln	89
SA 28.05.	Auf ins Alm-Paradies!	BERG	Grünau im Almtal	95
SA 28.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 29.05.	Helden der Schlögener Schlinge	WASSER	Neuhaus/St. Martin	75
SO 29.05.	Spuren der Wildnis	SPUREN	Linz / Pichling	175
SO 29.05.	Im Atelier der Natur	MOOR & AU	Steyr	64
MO 30.05.	Abenteuer Gschlieffgraben – durch die Kaltenbachwildnis	FORSCHEN	Gmunden	140
DI 31.05.	Bootssafari durch die Wildnis	WASSER	Pfaffing	76
DI 31.05.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66

JUNI

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
DO 02.06.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Altmünster	21
FR 03.06.	Sag, wer mag das Männlein sein	WALD	Ulrichsberg	153
SA 04.06.	Unterwegs im Linzer Dschungel	STADT	Linz	122
SA 04.06.	Gesucht: Naturparkdetektive	SPUREN	St. Marienkirchen	176
SA 04.06.	Fürsten in der Wildnis	BERG	Molln	90
SA 04.06.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 04.06.	Ich bau mir ein Insektenhotel	PFLANZEN	Micheldorf	30
SA 04.06.	Krimi und Kräuter	PFLANZEN	Steinbach	32
SA 04.06.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 04.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 04.06.	Schwarzes Gold im Hausruck	ABENTEUER	Geboltskirchen	111
SO 05.06.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
MO 06.06.	Giganten der Donau	WASSER	Engelhartzell	77
MO 06.06.	Abenteuer Gschlieffgraben – durch die Kaltenbachwildnis	FORSCHEN	Gmunden	140
DI 07.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
FR 10.06.	Tankstelle Grünes Band – Wildkräuterpicknick	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	25
FR 10.06.	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	SPUREN	Bad Schallerbach	177
FR 10.06.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen	BERG	Spital am Pyhrn	92
FR 10.06.	Auf ins Alm-Paradies!	BERG	Grünau im Almtal	95
SA 11.06.	Bootssafari durch die Wildnis	WASSER	Pfaffing	76
SA 11.06.	Jäger des verlorenen Schatzes	WALD	Gunskirchen	158
SA 11.06.	Blütenzauber im Nationalpark	BERG	Windischgartens	89
SA 11.06.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 11.06.	50 Shades of Green	PFLANZEN	Steinbach am Attersee	31

KALENDER FIXTERMINE

SA 11.06.	Holz-trifft Alm	WALD	Neukirchen	161
SA 11.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 12.06.	20 Jahre Naturpark Mühlviertel	FESTIVAL NATUR	Rechberg Großdöllnerhof	
SO 12.06.	Lama-Trekking durch das Mühlviertel	TIERE	Rading	44
SO 12.06.	Brunch im Grünen	PFLANZEN	Scharten	27
SO 12.06.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 12.06.	Alarm im Auenland	FORSCHEN	Bad Wimsbach Neydharting	141
SO 12.06.	Auf Expedition mit aktiven Naturforschern	FORSCHEN	Grünau im Almtal	142
MO 13.06.	Abenteuer Gschliefgraben – durch die Kaltenbachwildnis	FORSCHEN	Gmunden	140
MO 13.06.	Labor im Moor	FORSCHEN	Eggelsberg	144
DI 14.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 15.06.	Sag, wer mag das Männlein sein	WALD	Ulrichsberg	153
DO 16.06.	Märchenhaftes Auenland	STADT	Linz	119
FR 17.06.	Medizin aus der Natur	ABENTEUER	Feldkirchen/Bad Mühlacken	105
SA 18.06.	Fest der Natur	FESTIVAL NATUR	Volksgarten Linz	
SA 18.06.	Biologiezentrum – Tag der offenen Tür	FESTIVAL NATUR	Biologiezentrum Linz	
SA 18.06.	So ein Glück mit dem Pech	PFLANZEN	Ulrichsberg	24
SA 18.06.	Die Büffel sind los!	TIERE	Leopoldschlag	45
SA 18.06.	Im Reich des Luchses	SPUREN	Reichraming	169
SA 18.06.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 18.06.	Bergparadies Warscheneck	BERG	Spital am Pyhrn	87
SA 18.06.	50 Shades of Green	PFLANZEN	Steinbach am Attersee	31
SA 18.06.	Aliens im Bach	SPUREN	Weyregg	178
SA 18.06.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 18.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 19.06.	Schartner Kirschenfest	FESTIVAL NATUR	Scharten	
SO 19.06.	Wildes Wels	STADT	Wels	123
SO 19.06.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 19.06.	Gerli, die Hexe vom Gerlhamer Moor	MOOR & AU	Seewalchen	65
SO 19.06.	Auf den Spuren des Wassermanns	SPUREN	Grünau im Almtal	179
MO 20.06.	Abenteuer Gschliefgraben – durch die Kaltenbachwildnis	FORSCHEN	Gmunden	140
MO 20.06.	Labor im Moor	FORSCHEN	Eggelsberg	144
DI 21.06.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
DI 21.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
FR 24.06. – SO 26.06.	37. Steyrer Stadtfest	FESTIVAL NATUR	Steyr	
FR 24.06.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
FR 24.06.	Gaumenfreuden in der Au	STADT	Steyr	124
FR 24.06.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162
SA 25.06.	Wilde Delikatessen	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	26
SA 25.06.	Tischlein deck dich, Esel streck dich	TIER	Ulrichsberg	43
SA 25.06.	Abenteuer Schluchtwald und die verlorene Perle der Naarn	ABENTEUER	Bad Zell	101
SA 25.06.	Baumschätze und Waldköstlichkeiten	WALD	Unterniederndorf	156
SA 25.06.	Donau-Geschichten!	WASSER	Neuhaus/St. Martin	73
SA 25.06.	Nature Caching Attersee	ABENTEUER	Seewalchen	106
SA 25.06.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 25.06.	Von See zu See	BERG	Weyregg	93
SA 25.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 26.06.	Helden der Schlägöner Schlinge	WASSER	Neuhaus/St. Martin	75
SO 26.06.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
MO 27.06.	Labor im Moor	FORSCHEN	Eggelsberg	144
DI 28.06.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66

JULI

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
FR 01.07.	Tankstelle Grünes Band – Wildkräuterpicknick	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	25
FR 01.07.	Bootssafari durch die Wildnis	WASSER	Pfaffing	76
FR 01.07.	Irrlichter und Mooreister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SA 02.07.	Ausflug in die Vergangenheit	SPUREN	Rechberg	173



SA 02.07.	Nach Linz hinaus	STADT	Linz	121
SA 02.07.	Mit Becherlupe und Kescher an die Polsenz	WASSER	St. Marienkirchen an der Polsenz	78
SA 02.07.	Blütenzauber im Nationalpark	BERG	Losenstein	89
SA 02.07.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 02.07.	Ich bau mir ein Insektenhotel	PFLANZEN	Micheldorf	30
SA 02.07.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 02.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 02.07.	Schwarzes Gold im Hausruck	ABENTEUER	Geboltskirchen	111
SO 03.07.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
MO 04.07.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen	BERG	Spital am Pyhrn	92
DI 05.07.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen	BERG	Spital am Pyhrn	92
DI 05.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 06.07.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen	BERG	Spital am Pyhrn	92
FR 08.07.	Wenn die Erde Märchen erzählt	WALD	Ulrichsberg	154
FR 08.07.	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	SPUREN	Bad Schallerbach	177
FR 08.07.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
FR 08.07.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SA 09.07.	Naturkostüme für schräge Vögel	ABENTEUER	Rechberg	104
SA 09.07.	Im Reich des Luchses	SPUREN	Windischgarsten/Hengstpaß	169
SA 09.07.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 09.07.	Wenn Luchs, Bär und Wolf an unsere Türe klopfen	TIERE	Grünau im Almtal	51
SA 09.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 10.07.	Von der Weide zum Korb	WALD	Rechberg	157
SO 10.07.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 10.07.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen	BERG	Spital am Pyhrn	92
SO 10.07.	Alarm im Auenland	FORSCHEN	Bad Wimsbach Neydharting	141
DI 12.07.	Auf Spurensuche im Reich von Biber und Fischotter	TIERE	Grünau im Almtal	50
DI 12.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 13.07. – FR 15.07.	KinderUniEnnstal	FESTIVAL NATUR	Weyer	
DO 14.07. – FR 15.07.	KinderUniLinz	FESTIVAL NATUR	Linz	
DO 14.07.	Harry und das Urmeer Tethys	SPUREN	Linz/Plesching – Steyregg	174
FR 15.07.	So ein Glück mit dem Pech	PFLANZEN	Ulrichsberg	24
FR 15.07.	Tischlein deck dich, Esel streck dich	TIERE	Ulrichsberg	43
FR 15.07.	Märchenhaftes Auenland	STADT	Linz	119
FR 15.07.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
FR 15.07.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
FR 15.07.	Was meckert hier im Moor	TIERE	Eggelsberg	52
SA 16.07.	Lama-Trekking durch das Mühlviertel	TIERE	Rading	44
SA 16.07.	Donau-Geschichten!	WASSER	Neuhaus/St. Martin	73
SA 16.07.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 16.07.	Abenteuer Steinzeit – Das Leben im Pfahldorf	WASSER	Seewalchen am Attersee	81
SA 16.07.	Waldwesen und Baumgeister	ABENTEUER	Steinbach	109
SA 16.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 17.07.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 17.07.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
MO 18.07. – DI 19.07.	KinderUniLinz	FESTIVAL NATUR	Linz	
MO 18.07. – MI 20.07.	KinderUniWels	FESTIVAL NATUR	Wels	
MO 18.07. – MI 20.07.	KinderUniHagenberg	FESTIVAL NATUR	Hagenberg	
MO 18.07.	Giganten der Donau	WASSER	Engelhartzell	77
MO 18.07.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
DI 19.07.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
DI 19.07.	Nature-Caching	ABENTEUER	Scharten, Gemeindeamt	106
DI 19.07.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 20.07. – FR 22.07.	KinderUniAlmtal	FESTIVAL NATUR	Grünau im Almtal	
MI 20.07.	Auf den Spuren des Wassermanns	SPUREN	Grünau im Almtal	179
FR 22.07.	Seefest „Da Traunstoan leucht“	FESTIVAL NATUR	Seepromenade Altmünster	
FR 22.07.	Sag, wer mag das Männlein sein	WALD	Ulrichsberg	153
FR 22.07.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139

KALENDER FIXTERMINE

FR 22.07.	Irrlichter und Moorgeister
SA 23.07.	Wildtiere erleben
SA 23.07.	Flussexpedition auf der Steyr
SA 23.07.	Naturerlebnis Löckenmoos
SO 24.07.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt
DI 26.07.	Auf Expedition mit aktiven Naturforschern
DI 26.07.	Naturerlebnis Löckenmoos
MI 27.07.	Wildes für Gaumen und Geist
SA 28.07. – SA 13.08.	Musikfestival Steyr
FR 29.07.	Sag, wer mag das Männlein sein
FR 29.07.	Bootssafari durch die Wildnis
FR 29.07.	Medizin aus der Natur
FR 29.07.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit
FR 29.07.	Irrlichter und Moorgeister
SA 30.07.	Gaumenfreuden in der Au
SA 30.07.	Stadtexpedition
SA 30.07.	Flussexpedition auf der Steyr
SA 30.07.	Abenteuer Steinzeit – Das Leben im Pfahldorf
SA 30.07.	Wipfelstürmer
SA 30.07.	Sagenhafter Grünberg
SA 30.07.	Naturerlebnis Löckenmoos
SO 31.07.	Helden der Schlögener Schlinge
SO 31.07.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt
SO 31.07.	Bergparadies Warscheneck

MOOR & AU	Eggelsberg	59
TIERE	Molln	48
WASSER	Molln	80
MOOR & AU	Gosau	66
ABENTEUER	Molln	108
FORSCHEN	Grünau im Almtal	142
MOOR & AU	Gosau	66
PFLANZEN	Altmünster	21
FESTIVAL NATUR	Steyr	
WALD	Ulrichsberg	153
WASSER	Fraham	76
ABENTEUER	Feldkirchen/Bad Mühlacken	105
FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
MOOR & AU	Eggelsberg	59
STADT	Steyr	124
STADT	Steyr	117
WASSER	Molln	80
WASSER	Seewalchen am Attersee	81
ABENTEUER	Steinbach	110
BERG	Gmunden	94
MOOR & AU	Gosau	66
WASSER	Neuhaus/St. Martin	75
ABENTEUER	Molln	108
BERG	Spital am Pyhrn	87

AUGUST

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
MO 01.08.	So ein Glück mit dem Pech	PFLANZEN	Ulrichsberg	24
MO 01.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
DI 02.08.	Fürsten in der Wildnis	BERG	Molln	90
DI 02.08.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 03.08.	Auf den Spuren des Wassermanns	SPUREN	Grünau im Almtal	179
FR 05.08.	Bootssafari durch die Wildnis	WASSER	Pfaffing	76
FR 05.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
FR 05.08.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SA 06.08.	Stadtexpedition	STADT	Steyr	117
SA 06.08.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 06.08.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 06.08.	Schwarzes Gold im Hausruck	ABENTEUER	Geboltskirchen	111
SO 07.08.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 07.08.	Kräuter in Hülle und Fülle	PFLANZEN	Bad Ischl	34
DI 09.08.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
FR 12.08.	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	SPUREN	Bad Schallerbach	177
FR 12.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit	FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
FR 12.08.	Auf Tauchgang im Waldmeer	WALD	Weyregg	160
FR 12.08.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SA 13.08.	55. Gmündner Lichterfest	FESTIVAL NATUR	Rathaus/Esplanade Gmunden	
SA 13.08.	Donau-Geschichten!	WASSER	Neuhaus/St. Martin	73
SA 13.08.	Stadtexpedition	STADT	Steyr	117
SA 13.08.	Im Reich des Luchses	SPUREN	Windischgarsten/Hengstpaß	169
SA 13.08.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 13.08.	Abenteuer Steinzeit – Das Leben im Pfahldorf	WASSER	Seewalchen am Attersee	81
SA 13.08.	Abenteuer Wald	WALD	Seewalchen	159
SA 13.08.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162
SA 13.08.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 13.08.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 14.08.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
SO 14.08.	Gerli, die Hexe vom Gerlhamer Moor	MOOR & AU	Seewalchen	65



MO 15.08.	Lama-Trekking durch das Mühlviertel
MO 15.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit
DI 16.08.	Naturerlebnis Löckenmoos
MI 17.08.	Auf den Spuren des Wassermanns
DO 18.08.	Harry und das Urmeer Tethys
DO 18.08.	Aliens im Bach
FR 19.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit
FR 19.08.	Auf ins Alm-Paradies!
FR 19.08.	Irrlichter und Moorgeister
FR 19.08.	Was meckert hier im Moor
SA 20.08.	Nature Caching Attersee
SA 20.08.	(Ent)Führung zur Rinnenden Mauer
SA 20.08.	Flussexpedition auf der Steyr
SA 20.08.	50 Shades of Green
SA 20.08.	Naturerlebnis Löckenmoos
SO 21.08.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt
DI 23.08.	Giganten der Donau
DI 23.08.	Naturerlebnis Löckenmoos
MI 24.08.	Bat Night
DO 25.08.	Auf Spurensuche im Reich von Biber und Fischotter
FR 26.08.	Heute back ich, morgen brau ich
FR 26.08.	Tischlein deck dich, Esel streck dich
FR 26.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit
FR 26.08.	Irrlichter und Moorgeister
SA 27.08.	Baumschätze und Waldköstlichkeiten
SA 27.08.	Nationalpark Durchquerung (2-Tagestour)
SA 27.08.	Wildtiere erleben
SA 27.08.	Flussexpedition auf der Steyr
SA 27.08.	Abenteuer Steinzeit – Das Leben im Pfahldorf
SA 27.08.	Wipfelstürmer
SA 27.08.	Sagenhafter Grünberg
SA 27.08.	Naturerlebnis Löckenmoos
SA 27.08.	Helden der Schlögener Schlinge
SO 28.08.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt
SO 28.08.	Die Entdeckung des Urwalds in den Alpen
SO 28.08.	Alarm im Auenland
MO 29.08. – DO 01.09.	KinderUniSteyr
MO 29.08.	So ein Glück mit dem Pech
MO 29.08.	Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit
DI 30.08.	Giganten der Donau
DI 30.08.	Naturerlebnis Löckenmoos
MI 31.08.	Bat Night
MI 31.08.	Auf den Spuren des Wassermanns

SEPTEMBER

DATUM	TITEL
FR 02.09.	Irrlichter und Moorgeister
FR 02.09.	Was meckert hier im Moor
SA 03.09.	wildes.weiber. wandern
SA 03.09.	Im Atelier der Natur
SA 03.09.	Flussexpedition auf der Steyr
SA 03.09.	Krimi und Kräuter
SA 03.09.	Naturerlebnis Löckenmoos
SO 04.09.	Obertrauner Wanderherbst, Almfest
SO 04.09.	Abenteuer Schluchtwald und die verlorene Perle der Naarn
SO 04.09.	Brunch im Grünen
SO 04.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes
SO 04.09.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt

TIERE	Rading	44
FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
MOOR & AU	Gosau	66
SPUREN	Grünau im Almtal	179
SPUREN	Linz/Plesching – Steyregg	174
SPUREN	Weyregg	178
FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
BERG	Grünau im Almtal	95
MOOR & AU	Eggelsberg	59
TIERE	Eggelsberg	52
ABENTEUER	Seewalchen	106
WASSER	Molln	79
WASSER	Molln	80
PFLANZEN	Steinbach am Attersee	31
MOOR & AU	Gosau	66
ABENTEUER	Molln	108
WASSER	Engelhartzell	77
MOOR & AU	Gosau	66
FORSCHEN	St. Marienkirchen	137
TIERE	Grünau im Almtal	50
PFLANZEN	Ulrichsberg	23
TIERE	Ulrichsberg	43
FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
MOOR & AU	Eggelsberg	59
WALD	Unterniederndorf	156
BERG	Reichraming	91
TIERE	Molln	48
WASSER	Molln	80
WASSER	Seewalchen am Attersee	81
ABENTEUER	Steinbach	110
BERG	Gmunden	94
MOOR & AU	Gosau	66
WASSER	Neuhaus/St. Martin	75
ABENTEUER	Molln	108
BERG	Spital am Pyhrn	92
FORSCHEN	Bad Wimsbach Neydharting	141
FESTIVAL NATUR Steyr		
PFLANZEN	Ulrichsberg	24
FORSCHEN	Attersee am Attersee	139
WASSER	Engelhartzell	77
MOOR & AU	Gosau	66
FORSCHEN	St. Marienkirchen	137
SPUREN	Grünau im Almtal	179

THEMA	ORT	SEITE
MOOR & AU	Eggelsberg	59
TIERE	Eggelsberg	52
MOOR & AU	Liebenau	61
MOOR & AU	Steyr	64
WASSER	Molln	80
PFLANZEN	Steinbach	32
MOOR & AU	Gosau	66
FESTIVAL NATUR Obertraun		
ABENTEUER	Bad Zell	101
PFLANZEN	Scharten	27
PFLANZEN	Mühldorf/Scharnstein	28
ABENTEUER	Molln	108

KALENDER FIXTERMINE

SO 04.09.	Mit den Lamas in die Berge	TIERE	Vorderstoder	49
DI 06.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
DO 08.09.	Harry und das Urmeer Tethys	SPUREN	Linz/Plesching – Steyregg	174
DO 08.09.	Märchenhaftes Auenland	STADT	Linz	119
FR 09.09.	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	SPUREN	Bad Schallerbach	177
SA 10.09.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühllacken	46
SA 10.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	St. Thomas am Blasenstein	28
SA 10.09.	Im Reich des Luchses	SPUREN	Windischgarsten/Hengstpaß	169
SA 10.09.	Flussexpedition auf der Steyr	WASSER	Molln	80
SA 10.09.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 10.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 10.09.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SO 11.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	Mühldorf/Scharnstein	28
SO 11.09.	Flussexpedition in die Unterwasserwelt	ABENTEUER	Molln	108
DI 13.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
MI 14.09.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Schörfling	21
FR 16.09.	Nachts aktiv!	ABENTEUER	Rechberg	103
FR 16.09.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
FR 16.09.	Gesucht: Naturparkdetektive	SPUREN	St. Marienkirchen	176
SA 17.09.	Vom Winde verweht	FORSCHEN	Rechberg	135
SA 17.09.	Tatort Natur	FORSCHEN	Neuhaus	136
SA 17.09.	Nach Linz hinaus	STADT	Linz	121
SA 17.09.	Unterwegs im Linzer Dschungel	STADT	Linz	122
SA 17.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	St. Marienkirchen an der Polsenz	28
SA 17.09.	Nationalpark Durchquerung (2-Tagestour)	BERG	Reichraming	91
SA 17.09.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
SA 17.09.	50 Shades of Green	PFLANZEN	Steinbach am Attersee	31
SA 17.09.	Auf Tauchgang im Waldmeer	WALD	Weyregg	160
SA 17.09.	Wenn Luchs, Bär und Wolf an unsere Türe klopfen	TIERE	Grünau im Almtal	51
SA 17.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 18.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	St. Thomas am Blasenstein	28
SO 18.09.	Auf den Spuren des Wassermanns	SPUREN	Grünau im Almtal	179
DI 20.09.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
DI 20.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 23.09. – SA 15.10.	Festival Nature of Innovation	FESTIVAL NATUR	Region Steyr	
FR 23.09.	Medizin aus der Natur	ABENTEUER	Feldkirchen/Bad Mühllacken	105
FR 23.09.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
FR 23.09.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162
SA 24.09.	Wilde Delikatessen	PFLANZEN	Windhaag/Freistadt	26
SA 24.09.	Baumschätze und Waldköstlichkeiten	WALD	Rechberg	156
SA 24.09.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühllacken	46
SA 24.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	St. Thomas am Blasenstein	28
SA 24.09.	Wildes Wels	STADT	Wels	123
SA 24.09.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Schörfling	21
SA 24.09.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 24.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 25.09.	Weberbartl-Äpfel-Wanderung	FESTIVAL NATUR	St. Marienkirchen an der Polsenz	
SO 24.09.	Pilze – Vielfältige Edelsteine des Waldes	PFLANZEN	St. Thomas am Blasenstein	28
DI 27.09.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
DI 27.09.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
DO 29.09.	Inselhüpfen in der Auwildnis	MOOR & AU	Linz	63
FR 30.09.	Tischlein deck dich, Esel streck dich	TIERE	Ulrichsberg	43
FR 30.09.	Bootssafari durch die Wildnis	WASSER	Perg	76
FR 30.09.	Goethe Groovt	STADT	Almsee	125

OKTOBER

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SA 01.10.	Tag der alten Obstsorten	FESTIVAL NATUR	Scharten	
SA 01.10.	Gaumenfreuden in der Au	STADT	Steyr	124
SA 01.10.	Im Atelier der Natur	MOOR & AU	Steyr	64
SA 01.10.	Stadtexpedition	STADT	Steyr	117
SA 01.10.	Wildtiere erleben	TIERE	Molln	48
SA 01.10.	Wildes für Gaumen und Geist	PFLANZEN	Schörfling	21
SA 01.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 01.10.	Schwarzes Gold im Hausruck	ABENTEUER	Geboltskirchen	111
SA 01.10.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SO 02.10.	Märchenhaftes Auenland	STADT	Linz	119
DI 04.10.	Im Reich des Luchses	SPUREN	Windischgarsten/Hengstpaß	169
DI 04.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
FR 07.10.	Nachts aktiv!	ABENTEUER	Rechberg	103
FR 07.10.	Die Riesen der Stadt	STADT	Linz	120
SA 08.10.	Baumschätze und Waldköstlichkeiten	WALD	Unterniederndorf	156
SA 08.10.	Stadtexpedition	STADT	Steyr	117
SA 08.10.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 08.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 08.10.	Irrlichter und Moorgeister	MOOR & AU	Eggelsberg	59
SO 09.10.	Naturpark-Roas	FESTIVAL NATUR	Naturpark Attersee-Traunsee	
SO 09.10.	Spuren der Wildnis	SPUREN	Linz / Pichling	175
SO 09.10.	(Ent)Führung zur Rinnenden Mauer	WASSER	Molln	79
DI 11.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 15.10.	Inkagold im Mühlviertel	TIERE	Feldkirchen/Bad Mühlacken	46
SA 15.10.	Stadtexpedition	STADT	Steyr	117
SA 15.10.	Holz-trifft Alm	WALD	Neukirchen	161
SA 15.10.	Waldwesen und Baumgeister	ABENTEUER	Steinbach	109
SA 15.10.	Auf ins Alm-Paradies!	BERG	Grünau im Almtal	95
SA 15.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
DI 18.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SA 22.10.	Tatort Natur	FORSCHEN	Neuhaus	136
SA 22.10.	Nature-Caching	ABENTEUER	St. Marienkirchen	106
SA 22.10.	Sagenhafter Grünberg	BERG	Gmunden	94
SA 22.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
SO 23.10.	Gerli, die Hexe vom Gerlhamer Moor	MOOR & AU	Seewalchen	65
MI 26.10.	Naturerlebnis Löckenmoos	MOOR & AU	Gosau	66
FR 28.10.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162

NOVEMBER

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SA 12.11.	Im Atelier der Natur	MOOR & AU	Steyr	64

DEZEMBER

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SA 17.12.	Auf Tauchgang im Waldmeer	WALD	Weyregg	160
SA 17.12.	Im Waldkammergut	WALD	Reindlmühl	162

JÄNNER 2017

DATUM	TITEL	THEMA	ORT	SEITE
SO 29.01.	Gerli, die Hexe vom Gerlhamer Moor	MOOR & AU	Seewalchen	65



DAS PARTNERNETZWERK

NATURSCHAUSPIEL ist ein Projekt der Abteilung Naturschutz in Zusammenarbeit mit dem Oberösterreichischen Landesmuseum und dem Oberösterreich Tourismus.

Dr. Walter Putschögl, OÖ Landesmuseum
Mag. Andreas Winklhofer, OÖ Tourismus
Mag. Dr. Gerda Ridler, OÖ Landesmuseum
Dr. Gottfried Schindlbauer, Abt. Naturschutz,
Land Oberösterreich

AUF DEM WEG ZU NEUEN PERSPEKTIVEN

Jede Reise ist ein Spurwechsel. Wir verlassen die Schienen des täglichen Lebens, suchen Veränderung und neue Eindrücke. Oberösterreich belohnt Entdeckergeist mit unerwarteten Blickwinkeln.

Am Attersee ist „Wandern mit der Taucherbrille“ ein Abenteuer für Körper und Seele. Ruhiger zeigt sich der Johannesweg im Mühlviertel, der Zugänge zur Spiritualität und eine Perspektive auf mehr Zufriedenheit ermöglicht. Wer die Donau als Reiseweg der Habsburger wahrnimmt, entdeckt neue Aspekte der Geschichte des Stroms. Inspirierende Blicke in die Zukunft eröffnet Linz als „UNESCO City of Media Arts“, etwa mit

der Graffiti-Galerie „Mural Harbor“. Neue Aussichten – diese Ansage kann auch ganz wörtlich verstanden werden. Etwa bei 100 NATURSCHAUSPIELen vom Dachstein bis ins Mühlviertel mit erfahrenen Guides. So findet jeder ein bleibendes Erlebnis, das wie ein Schatz mit nach Hause genommen wird.

Oberösterreich Tourismus Information,
Freistädter Straße 119, 4041 Linz
Tel.: +43 732 221022
E-Mail: info@oberoesterreich.at,
www.oberoesterreich.at

FÜR DIE VIELEN
SEITEN IN MIR.





DIE ZOBODAT

Eine besonders interessante, schnell wachsende und in Europa einzigartige „Spezies“ hat ihren Sitz am Biologiezentrum Linz des Oberösterreichischen Landesmuseums: die ZOBODAT, auch Zoologisch Botanische Datenbank.

Mag. Fritz Gusenleitner, Bereichsleiter Naturwissenschaften, erklärt die Analyse-, Dokumentations- und Kommunikationseinrichtung:

www.ZOBODAT.at – ein Wissensportal zu Biologie, Erdwissenschaften und Naturschutz in Österreich

Rund 65.000 Tier-, Pilz- und Pflanzenarten tummeln sich in Österreich und zig-tausende publizierte Arbeiten geben Auskunft über

diese Vielfalt, die Verbreitung und Biologie sowie begleitende Naturschutzaktivitäten. Zumindest weltweit gilt, dass sich die Anzahl der wissenschaftlichen Publikationen alle 15 Jahre verdoppelt. Da ist die eigene Merk- und Aufnahmefähigkeit rasch erschöpft. Und genau in diese Kerbe schlägt Zobodat mit seinem Angebot. Fast 3 Millionen Seiten Literatur (ca. 188.000 pdfs), 3,7 Millionen Verbreitungsangaben zu Pflanzen und Tieren sowie bio- und bibliografische Daten zu Forschern und Sammlern bringen Licht in das bisher Geschaffene. Mehr als 1 Million unterschiedliche User greifen jährlich auf diese Angebote zurück. Somit ist dies – zumindest die Literatur betreffend – das größte einschlägige, artikelbezogene Portal Europas. Und wir wachsen täglich!



BIOLOGIEZENTRUM LINZ

J.W.-Klein-Straße 73
4040 Linz, Austria
+43 (0)732 7720 – 52100
www.biologiezentrum.at
www.zobodat.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr
Samstag geschlossen

NATURSCHAUSPIEL 2016 – REGIONEN UND SCHAUPLÄTZE

Die NATURSCHAUSPIEL Programme sind Naturvermittlungsangebote in und rund um Schutzgebiete (Naturschutzgebiete, Natura 2000 – Europaschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturparks, Nationalpark Kalkalpen).

Bei der Konzeption der Angebote wurde auf die schutzgebietsspezifischen, natur-schutzrelevanten Aspekte Rücksicht genommen.

SALZKAMMERGUT

- Gerlhamer Moor
- Alm Auen
- Traunstein
- Almsee & Umgebung
- Naturpark Attersee-Traunsee
- Mond- & Attersee
- Katrin-Nussensee
- Großes Löckenmoos

NATIONALPARK KALKALPEN & STEYR

- Nationalpark Kalkalpen
- Steyr Schlucht
- Rinnende Mauer
- Altpernstein
- Untere Steyr & Unterhimmeler Au
- Warscheneck

LINZ & DONAU

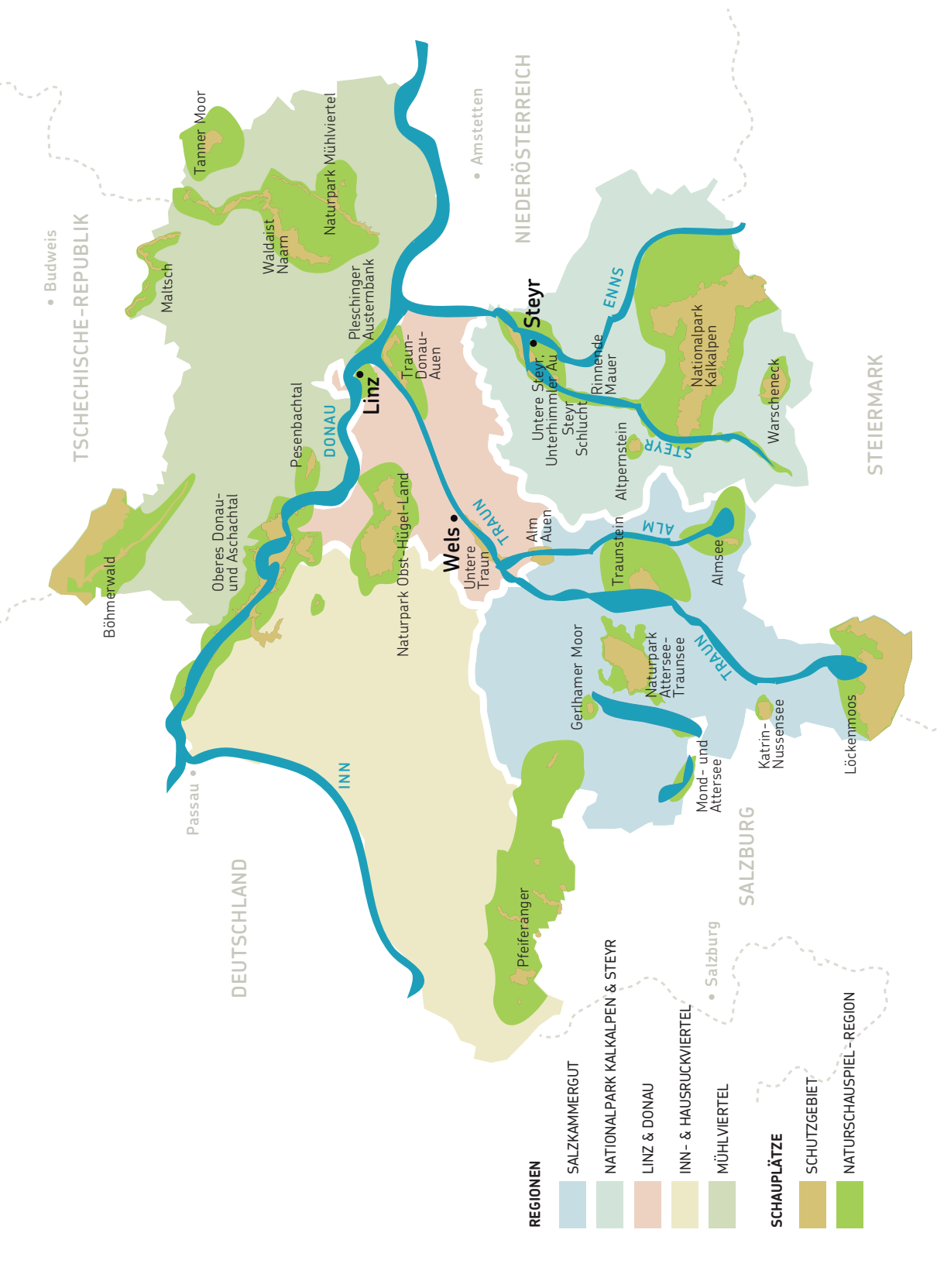
- Traun-Donau-Auen
- Untere Traun
- Pleschinger Auenbank
- Naturpark Obst-Hügel-Land
- Oberes Donau- & Aschachtal
- Pesenbachtal

INN- UND HAUSRUCKVIERTEL

- Pfeiferanger im Ibmer Moor

MÜHLVIERTEL

- Böhmerwald
- Maltsch
- Tanner Moor
- Naturpark Mühlviertel
- Waldaist-Naarn





Gedruckt nach der
Richtlinie „Drucker-
zeugnisse“ des öster-
reichischen Umwelt-
zeichens, Gutenberg-
Werbering GmbH,
UW-Nr. 844

Das Informationsbüro von NATURSCHAUSPIEL

IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung
Wieserfeldplatz 22, 4400 Steyr, Austria

T +43/7252/81199-0

F +43/7252/81199-9

W www.ifau.at

E office@ifau.at

FB www.facebook.com/NATURSCHAUSPIEL.at

www.naturschauspiel.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Österreichischer
Landesjugendrat
für die Umweltbildung
Österreichischer
Jugendtag 2014
Jugendtag der Europäischen Union



**NATURSCHAU-
LAND
OBERÖSTERREICH**



FÜR DIE VIELEN
SEITEN IN MIR.

